Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. kostenl., weit. Stücke z. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüberweis. 2.50 ℳ. Nichtmitgl. 10.- ℳ. × - Bd.-Bez. haben d. Portok. u. Versandgeb. zu erstatten. Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 ℳ, Nichtmitgl. 0.60 ℳ. **Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgl.: Erste S. (nur unget.) 175.— ℳ, 2., 3. u. 4. S.: 1/1 S. 70.— ℳ, 1/2 S. 39.— ℳ, 1/4 S. 20.— ℳ, Nichtmitgl.: 1. S. 350.— ℳ, 2., 3. u. 4. S.: 1/1 S. 140.— ℳ, 1/2 S. 78.— ℳ, 1/4 S. 40.— ℳ, Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. — Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Belegausschnitte nur auf Verlangen. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.

Bank: ADCA, Leipzig – Postsch.-Kto.: 13463 – Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 – Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 46. Leipzig, Donnerstag den 24. Februar 1927. **94. Jahrgang.**

Jeder Kunde, den Sie für Westermanns Monatshefte werben, wirbt für Sie

Bis zu 50% Rabatt

Georg Westermann Braunschweig

Das zweite Halbjahr beginnt

Werbematerial Z

Begrüßt, gefeiert haben wir den jüngsten deutschen Dichter!

Hermann Roßmann

Klas der Fisch

Roman

Nach der Morgenfeier des Verbandes Deutscher Erzähler, die auf alle deutschen Rundfunksender übertragen wurde, urteilt die gesamte Presse begeistert über den neuen Dichter:

Roßmanns Roman ist eine der besten und tiefsten Dichtungen ganz großen Formates der letzten Jahre! (Berliner Börsen-Zeitung)

„Klas der Fisch" überzeugte durch echte Kraft und erstaunlichen Reichtum der Naturschilderung. (Vossische Zeitung)

Diese Sinfonie des Meeres ist grandios. (B. Z. am Mittag)

Worte, in denen das Meer schäumt und der Donner grollt – und die Menschenseele naiv sehnsüchtig und unverstanden irrt, lassen Roßmanns Werk zum Ereignis werden. (Berliner Tageblatt)

Hier klopfen die Pulse eines überzeugend starken Talentes, ein Werk aus einem Guß! (Tägliche Rundschau)

Alle bisherigen Regeln des Romans sind über den Haufen geworfen, eine Sinfonie des Meeres rauscht empor! (Deutsche Tageszeitung)

Roßmann ist ein Dichter von einer jugendlichen Kraft und Echtheit, die sehr selten ist. (Vorwärts)

„Klas der Fisch" ein weit überragendes Werk. (Berliner Lokalanzeiger)

Ⓩ

Rembrandt-Verlag / Berlin-Zehlendorf

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im **Innenteil:** Umfang ganze Seite 360 viergespaltene Petitzeilen. Mitgliederpreis: Die Zeile 0.25 ℳ, 1/1 S. 70.– ℳ, ½ S. 39.– ℳ, ¼ S. 20.– ℳ. Nichtmitgliederpreis: Die Zeile 0.50 ℳ, 1/1 S. 140.– ℳ, ½ S. 78.– ℳ, ¼ S. 40.– ℳ. — **Illustrierter Teil:** Mitglieder: 1. S. (nur ungeteilt) 140.– ℳ, übrige Seiten: 1/1 S. 120.– ℳ, ½ S. 65.– ℳ, ¼ S. 35.– ℳ, Nichtmitgl. 1. S. (nur unget.) 280.– ℳ, übrige S.: 1/1 S. 240.– ℳ, ½ S. 130.– ℳ, ¼ S. 70.– ℳ. (Kleinere als viertel. Anzeigen sind im Ill. Teil nicht zulässig.) Mehrfarbendr. nach Vereinbarung. Stellengesuche 0.15 ℳ die Zeile, Chiffre-Gebühr 0.75 ℳ. **Bestellzettel** für Mitgl. u. Nichtmitgl. d. B. 0.35 ℳ. Bundsteg (mittelste Seiten durchgehend) 25.– ℳ Aufschlag. Rabatt wird nicht gewährt. Platzvorschriften unverbindl. Kationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitt. im Einzelfall jederzeit vorbeh. — Beiderseit. Erf.-Ort: Leipzig.
Bank: ADCA, Leipzig — Postsch.-Kto.: 13463 — Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 — Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 46 (R. 24). Leipzig, Donnerstag den 24. Februar 1927. **94. Jahrgang.**

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Anfragen aus Mitgliederkreisen veranlassen uns, darauf hinzuweisen, daß der Abschluß von Abkommen mit staatlichen Bibliotheken auf Grund der Vorstandsbekanntmachung vom 25. November 1926 (Börsenblatt Nr. 278 vom 30. November 1926) zufolge des § 5 Ziffer 2 der buchhändlerischen Verkaufsordnung nur vom Kreisverein als der dafür zuständigen Stelle, nicht dagegen von einzelnen Firmen getätigt werden kann.

Leipzig, den 21. Februar 1927.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Max Röder, Erster Vorsteher.

Soll der Schutz der Äußerlichkeiten in der Berner Übereinkunft geregelt werden?

Von Justizrat Dr. Fuld in Mainz.

Unter den zahlreichen Anregungen, welche bisher in bezug auf die Abänderung und Erweiterung der Berner Übereinkunft laut geworden sind, befindet sich auch die, einen internationalen Schutz desjenigen zu erstreben, was man mit dem guten und seit der Veröffentlichung Voigtländers »Ein Urheberrecht an Äußerlichkeiten« in der »Festgabe für den XVI. internationalen literarischen und künstlerischen Kongreß« eingebürgerten Ausdruck als Urheberrecht an Äußerlichkeiten bezeichnet. Allerdings ist diese Anregung in Deutschland wohl kaum vertreten worden, wohl aber in anderen Ländern, wo sich überhaupt das Bestreben geltend macht, Rahmen und Tragweite der Vereinbarung ganz erheblich zu erweitern, manchmal in erheblicherer Ausdehnung, als in ihrem Interesse zweckmäßig erscheint. Auch bei internationaler Regelung einer bestimmten Rechtsmaterie muß das Goethesche Wort unvergessen bleiben, daß der Meister sich erst in der Beschränkung zeigt. Der heutige Rechtszustand in bezug auf den Schutz der Äußerlichkeiten von Druckschriften — das Wort im weitesten Sinne gebraucht — ist in den Ländern, welche die Berner Übereinkunft unterzeichnet haben, im einzelnen ein sehr verschiedener. Ein die Interessen des Verlagsbuchhandels vollständig und restlos befriedigender Schutz ist nur in wenigen Ländern vorhanden. Der in Deutschland bestehende Rechtsschutz kann den Vergleich mit dem in den meisten Vertragsstaaten bestehenden wohl aushalten. Die Fortschritte, die in den beiden letzten Jahrzehnten dank der verständnisvollen Entwicklung der Rechtsprechung gemacht worden sind, dürfen weder in Abrede gestellt noch unterschätzt werden. Trotzdem gibt es, wie die meisten Verleger wissen und erfahren haben, noch genug Fälle, in denen der skrupelfreien Aneignung der auf die Äußerlichkeiten verwendeten Arbeit und Kosten nicht beizukommen ist, weniger weil das Gesetz die Möglichkeit hierzu nicht gibt, als vielmehr weil die Rechtsausübung zu ängstlich, zu formalistisch ist und über juristische Zwirnsfäden stolpert.

Die Berner Übereinkunft befaßt sich mit dem Schutze des Urheberrechts an Werken der Literatur und Kunst, und in Artikel 2 ist der Begriff »Werke der Literatur und Kunst« erläutert. In Absatz 4 werden die Werke der angewandten Kunst besonders als Gegenstand des Schutzes erwähnt, aber nur nach Maßgabe der inneren Gesetzgebung jedes Vertragsstaates. Da das Maß des Schutzes sich nach der Gesetzgebung jedes Staates beurteilt und insoweit die einem der Verbandsstaaten angehörigen Urheber den inländischen Urhebern gleichgestellt sind, so können die ersteren in jedem Staate, dessen Gesetzgebung ein Urheberrecht an den sogenannten Äußerlichkeiten überhaupt anerkennt und dessen Verletzung zivil- und strafrechtlich verfolgt, gegen die sie betreffende Mißachtung ihres Urheberrechts an Äußerlichkeiten vorgehen. Es ist nicht bekannt geworden, daß eine Meinung in gegenteiligem Sinne seit Bestehen der Berner Übereinkunft vertreten worden wäre. Mit Rücksicht auf die verschiedenartige Stellung der Landesgesetzgebungen zu der Frage ist aber die tatsächliche Bedeutung des Schutzes eine sehr verschiedene, und die Anregung geht daher dahin, in die Übereinkunft eine Bestimmung aufzunehmen, inhaltlich welcher der Schutz sich in allen Ländern auch auf die Äußerlichkeiten erstreckt. Bei aller Sympathie für die energische Beschützung der Äußerlichkeiten dürfte man dieser Anregung nicht zustimmend gegenübertreten. Zunächst ist zu betonen, daß die Gefährdung des Individualrechts durch Eingriff in die Äußerlichkeiten im internationalen Verkehr doch viel weniger erheblich ist als im nationalen; die Äußerlichkeiten hängen ja zum guten Teile, man kann sogar sagen, zum größten Teile von den Sitten und Anschauungen, von der Geschmacksrichtung in jedem Lande ab. Ein bestimmter Einband kann in dem einen Lande sehr beliebt sein, in einem anderen Lande würde er geradezu Anstoß erregen; ebenso verhält es sich mit Vignetten, die in den Ländern der abendländischen Kultur allgemein Beifall finden, im Orient wegen der ganz anders gearteten Geschmacksrichtung, zum Teil auch wegen der religiösen Überzeugungen einfach unmöglich sind. Andererseits kommt aber in Betracht, daß die Berner Übereinkunft, wenn eine ausdrückliche Erwähnung des Rechtes der Äußerlichkeiten auch erfolgen würde, doch nicht weitergehen könnte als bezüglich der Werke der angewandten Kunst, also Verweisung auf die innere Gesetzgebung der Vertragsstaaten. Erscheint schon mit Rücksicht hierauf die Aufnahme einer solchen Bestimmung nicht empfehlenswert, so kommt noch folgendes in Betracht. Gewiß hat die moderne Auffassung keinen Zweifel darüber, daß die Äußerlichkeiten, vor allem die Ausstattung eines Buches eine eigenartige Geistesschöpfung darstellen — die Zeiten einer Unterschätzung des geistigen Wertes derselben sind längst vorüber — und in der energischsten Weise geschützt werden müssen. Aber es liegt in der Natur der Äußerlichkeit, daß dieser Schutz weniger

durch Anwendung der Vorschriften zum Schutze des geistigen und künstlerischen Urheberrechts (Kunstschutz) als durch andere Bestimmungen sich verwirklichen läßt, also vor allem durch die Vorschriften gegen den unlauteren Wettbewerb und speziell durch die gegen die sittenwidrige Aneignung der Früchte fremder Geistesarbeit gerichteten. Die Bestimmung in § 15 des Warenzeichengesetzes über den Schutz der eigentümlichen Warenausstattung, von der übrigens auf dem Gebiete der Ausstattung von Druckschriften nur ein unzulänglicher Gebrauch gemacht wurde und wird, ist ja in der Tat eine gegen unlauteren Wettbewerb gerichtete, weit über das Gebiet des Warenzeichenrechts in eigentlichem Sinne hinausgehende Bestimmung. Nunmehr verpflichtet aber der Pariser Unions-Vertrag in Artikel 10bis die Vertragsstaaten, einen wirksamen Schutz (Protection effective) gegen unlauteren Wettbewerb zu gewähren. Die künftige Fassung dieses Artikels, die auf der im Haag im November 1925 stattgehabten Konferenz beschlossen wurde, wird eine bedeutsame Erweiterung und Verschärfung desselben enthalten. Einmal wird in Absatz 2 gesagt, daß als unlauterer Wettbewerb jede Wettbewerbshandlung zu betrachten ist, welche den ehrbaren Gebräuchen (usages honnêtes) auf kommerziellem oder industriellem Gebiete zuwiderläuft, und damit nicht genug, wird in Absatz 3 Nr. 1 gesagt, daß unbedingt zu untersagen sind alle Handlungen, die geeignet sind, eine Verwechselung mit den Produkten eines Konkurrenten hervorzurufen, gleichviel durch welche Mittel. Bei richtiger Auslegung hat schon in der bisher geltenden Fassung Artikel 10bis diese Tragweite gehabt. Wenn nun aber über den sittenwidrigen Charakter — dieser Begriff deckt sich ja in der Hauptsache mit dem Begriff »Contraire aux usages honnêtes« — irgendeiner Handlung kein Zweifel obwalten kann, so über den Eingriff in das Recht an den Äußerlichkeiten. Die deutsche Gesetzgebung braucht eine Änderung nicht vorzunehmen, um den Zusätzen zu Artikel 10bis gerecht zu werden, die Anwendung, welche die Rechtsprechung von §§ 1 und 16 UWG. macht, genügt in dieser Beziehung vollkommen. Da die Zahl der Staaten, welche den Pariser Vertrag zum Schutze des gewerblichen Eigentums unterzeichnet haben, wesentlich größer ist als die Zahl der Staaten, welche die Berner Übereinkunft unterzeichnet haben, und voraussichtlich auch in den nächsten Jahren noch größer bleiben wird, so ist gerade unter dem Gesichtspunkte des energischsten internationalen Schutzes der Äußerlichkeiten im Buchhandel die Berücksichtigung der obigen Anregung nicht zu unterstützen. Soweit zu sehen, hat sie auch in Deutschland keinen Beifall gefunden, sie würde praktisch kaum irgendwelche nennenswerte Erfolge haben, könnte aber die möglichste Vervollkommnung des Vertragswerks vielleicht erschweren. Es ist überhaupt unmöglich, in demselben jede Einzelfrage zu regeln, an welcher das Interesse der verschiedenen Vertragsstaaten ein sehr ungleichmäßiges ist.

Katholischer Literaturkalender. Begründet von Heinrich Keiter. Herausgegeben von Dr. Julius Dorneich. 15. Jahrgang. Mit 5 Bildnissen. Freiburg im Breisgau, Herder & Co., 1926. XXX, 510 S. 8° Lwd. Mk. 15.—.

Der Weltkrieg hatte das weitere Erscheinen des Katholischen Literaturkalenders unterbrochen, und da der Verlag von Fredebeul & Koenen in Essen auf die Fortsetzung verzichtete, hat nunmehr der Herdersche Verlag ihn übernommen. Infolge der zwölfjährigen Unterbrechung war natürlich eine gründliche Neubearbeitung notwendig. Nicht bloß war die Totenliste sehr umfangreich geworden (1367 Namen), sondern es mußten auch zahlreiche neue Autoren aufgenommen und das Schriftenverzeichnis der früheren ergänzt werden. Jetzt enthält das Werk 5313 Namen, darunter 2382 neue und 413 Verweisungen auf Decknamen. Unter den Autoren sind 384 Frauen. Das Ortsregister umfaßt 1410 Orte. Die hohen Zahlen erklären sich daraus, daß alle aufgenommen sind, die auch nur gelegentlich ein Buch oder eine Broschüre veröffentlicht haben. Das ist aber auch beim Kürschner der Fall, und es ist selbstverständlich, daß nicht alle Aufgenommenen als »Schriftsteller« zu betrachten sind. Keiter hatte 1891 den Katholischen Literaturkalender gegründet, weil damals die katholischen Autoren in den Literaturgeschichten und den Nachschlagewerken zu wenig berücksichtigt wurden. Die neuen Namen, die Keiter brachte, wurden dann meist auch in den Kürschner übernommen, und schließlich war dieser von einer solchen Vollständigkeit, daß viele den Keiter für überflüssig hielten. Trotzdem hat sich der Katholische Literaturkalender behauptet; nur ist die alte Streitfrage, wer hinein gehöre, alle, die katholischer Religion, oder nur solche, die als konfessionelle Schriftsteller tätig sind, nie gelöst worden. Manche haben ausdrücklich ihre Aufnahme verbeten, andere sie nur stillschweigend geduldet. Über die jetzige Praxis spricht sich der Herausgeber nicht aus. Er hat aber offenbar eine ganze Reihe Namen absichtlich fortgelassen, und bei anderen, wie bei Bahr und Achleitner, hat er nur einige neuere Werke verzeichnet.

Beigefügt sind Verzeichnisse der katholischen Zeitschriften und bedeutendsten Tageszeitungen, der katholischen Lexika und Nachschlagewerke, der katholischen wissenschaftlichen und literarischen Gesellschaften sowie Verlage. Die Schrift ist kleiner als früher und der Satz viel kompresser, sodaß trotz der inhaltlichen Vermehrung der Umfang des Bandes noch recht handlich blieb. Die Erfahrungen des Herderschen Verlags in der Herausgabe von Nachschlagewerken kamen der Neubearbeitung des Keiter wesentlich zugute. Daß trotzdem noch allerlei Lücken und Irrtümer geblieben sind, ist bei einem solchen Werke unvermeidlich. Jedenfalls findet man darin viele Auskünfte, die man anderweitig vergeblich suchen würde, und alle, die den Keiter früher benutzt haben, werden gewiß gern den alten abgegriffenen Band durch die neue Ausgabe ersetzen.

Tony Kellen.

---

60 Jahre Grazer Volksblatt. Ein Beitrag zur Geschichte der katholischen Bewegung in Steiermark. Von Karl Schwechler, Chefredakteur. Mit 58 Abbildungen. Verlagsbuchhandlung Styria, Graz und Wien. 8° IX, 415 S. Mk. 6.20.

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert steht der päpstliche Geheimkämmerer f.b. geistl. Rat Karl Schwechler als Chefredakteur an der Spitze des »Grazer Volksblattes«. Er hat nun anläßlich des Eintritts dieses Blattes in den sechzigsten Jahrgang eine hübsch ausgestattete, inhaltsreiche Schrift herausgegeben, die er selbst einen »Beitrag zur Geschichte der katholischen Bewegung in Steiermark« nennt. In dem Buch finden wir deshalb auch eine eingehende Darstellung des liberalen Kulturkampfes, der Los-von-Rom-Bewegung, der politischen Verhältnisse, der Bestrebungen auf den Gebieten von Wissenschaft und Kunst und über das katholische Vereinswesen. Was uns hier in erster Linie interessiert, ist aber die Geschichte der Zeitung selbst und ihres Verlages: des Preßvereins mit der Verlagsbuchhandlung »Styria« in Graz. Der Gedanke zur Gründung eines katholischen Tagblattes wurde im Frühjahr 1867 gefaßt in einer Begegnung der Universitätsprofessoren Maassen und Tewes mit dem Advokaten Dr. Rintelen und dem damaligen Grazer Stadtpfarrpropst Dr. Johann Riedl. Am 1. Januar 1868 erschien die erste Nummer, gedruckt bei A. Kienreich. Unter dem tüchtigen Chefredakteur Johann Karlon entwickelte sich das Blatt so rasch, daß es sogar vom 1. Juli 1868 bis ins Jahr 1870 hinein zweimal täglich erschien. Noch im August 1868 hatte es die Gründung eines Pressevereines in Steiermark nach dem Muster des berühmten Hermagoras-Vereines angeregt. Bald kam ein solcher auch zustande. Er gründete eine Druckerei und übernahm das »Grazer Volksblatt« Anfang 1871 in seine Verwaltung. Im gleichen Jahre wurde der Druckerei eine eigene Buchhandlung, ein Sortiment und Verlag, angegliedert und damit auch das buchhändlerische Wirken der Styria begonnen, die 1886 den Titel einer Universitätsbuchdruckerei und Buchhandlung erhielt.

Das Blatt, das auch schwere Tage insbesondere während des Weltkrieges und nach demselben durchmachen mußte, vergrößerte sich ständig. Heute besitzt es eine illustrierte Wochenbeilage und im »Sechs-Uhr-Abendblatt« eine zweite (Abend-)Ausgabe. Der Preßverein in Steiermark hat im Laufe der Zeit verschiedene weitere Unternehmungen erworben und errichtet. 1893 wurde in Judenburg die Buchdruckerei »Judenburg« gekauft, 1913 dort die »Murtaler Zeitung«. Am 1. November 1906 wurde die Zweigniederlassung »Buchhandlung Styria« in Wien errichtet. In Leibnitz und Maria-Zell wurden Papierhandlungen und Zeitungsverschleiße gekauft, in Graz die altangesehene Buchhandlung Ulrich Moser, in Salzburg die Verlagsbuchhandlung Anton Pustet. Ferner wurden noch entsprechende Niederlassungen gegründet und übernommen in Alt-Ötting, Oberwarth (samt der »Oberwarther Sonntagszeitung«), in Tamsweg (samt der »Tauern-Post«), in Schladming und Leoben (samt der »Leobener Zeitung«), in Knittelfeld (mit der »Knittelfelder Zeitung«). Am 1. Januar 1926 schließlich ging die »Obersteirische Volkszeitung« in Feldbach in das Eigentum des Preßvereins über.

Wien. E. J.

Wöchentliche Übersicht
über
geschäftliche Einrichtungen u. Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels.

Abkürzungen: ⊛ = Mitglied des B.-V. u. eines anerkannten Vereins. — * = Mitglied nur d. B.-V. — ♪ = Mitglied des Verbandes der Deutschen Musikalienhändler. — ☎ = Fernsprecher. — TA. = Telegrammadresse. — ₿ = Bankkonto. — ✉ = Postscheckkonto. — ⚓ = Mitglied der VAG (Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler, e. G. m. b. H., Leipzig.) — † = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

14.—19. Februar 1927.

Vorhergehende Liste 1927, Nr. 40.

Konkurse und Geschäftsaufsichten.

⊛Bischoff, D. & R., Verlagsanstalt A.-G., München 50, wurde 11./II. 1927 unter Geschäftsaufsicht gestellt. Aufsichtsperson: Bankdirekt. a. D. Benno Dreifuß, München, Ottostr. 3 b/0. [B. 40.]

Graphisches Kabinett Buchhandlung G. m. b. H., Berlin W 62. Die Geschäftsaufsicht ist beendet. [B. 40.]

Trpinac, Georg, Agram, in Konkurs. [B. 38.]

Alterthum, Leo, Verlag, Charlottenburg. Der Verlag besteht weiter. Der Verkehr über Leipzig wurde aufgegeben. [Dir.]
(Berichtigung der Angabe in Nr. 16.)

Bader, Wilhelm, Rottenburg. Stuttgarter Komm.: Koch, Neff & Oetinger. [Dir.]

⊛Brockhoff, Ernst, Baden-Baden. Die Inhaberin Frau ⊛Helene Brockhoff ist 11./II. 1927 verstorben. [B. 42.]

⊛Buchgewerbe Halbach, Hörde. Der Mitinhaber ⊛Ludwig Halbach ist verstorben. [B. 39.]

⊛Buchhandlung am Lyzeum (Boseplatz) Amthor & Jungnickel, Wiesbaden. Der Mitinh. Georg Amthor ist ausgeschieden. Die Firma veränderte sich in Buchhandlung am Lyzeum (Boseplatz) Otto Jungnickel. [Dir.]

»Budeju« Buchverlag des Junggesellen G. m. b. H., Berlin, hat den Betrieb eingestellt. [Dir.]

†Conrad, Alfred Erich, Heydekrug (Memelgebiet). Buch-, Lehrm.- u. Papierwh. Gegr. Dezbr. 1926. (☎ 1. — TA.: Conrad. — ₿ Vereinsbank.) Inh.: Alfred Erich Conrad. Leipziger Komm.: C. F. Kahnt. [Dir.]

Deutsche Buch- u. Kunsthandlung Livraria Allemã Curt Hahmann, São Paulo (Brasilien). Leipziger Komm.: Carl Emil Krug. [B. 41.]

»Die Deutsche Illustrierte« Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin W 35. Adresse jetzt: SW 29, Zossener Str. 55. ☎ jetzt: Hasenheide 9037 u. 9038. [Dir.]

Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft, Berlin W 9. Der Direktor Erich Köhrer ist am 11./II. 1927 verstorben. [B. 40.]

†Droste, Konrad, Wanne-Eickel, Auf der Wenge 2—4. Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibwh. Bürobedarf, Bildereinrahmungen. Buchdr. u. Buchb. Gegr. 29./VII. 1922. (☎ Bochum 4959. — ₿ Sparkasse der Stadt Wanne-Eickel, Stelle II Eickel; Commerz- u. Privat-Bank, Wanne-Eickel, Stelle Eickel. Leipziger Komm.: w. L. Naumann. [Dir.]

Duncker, Alexander, Sortiment, Berlin W 56, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

⊛Eckart Verlags-Aktiengesellschaft, Berlin SW 68. Der Betrieb ruht z. Zt. Adresse des General-Direktors Kommerzienrat Paul Klebinder z. Zt. Wien IX, 1, Berggasse 31 (Wiener Sonn- u. Montags-Zeitung). [Dir.]

†European Books Ltd., London W. C. 2., 30, Henrietta St. Verlag u. Buchvertrieb. Gegr. Nov. 1926. (☎ Regent 5253. — TA.: Pedebooks. — ₿ Adca, Leipzig [Griffel-Verlag G. m. b. H., Leipzig]. — ✉ Leipzig 53531 [Griffel-Verlag G. m. b. H., Leipzig]). Direktoren: P. L. Davies u. E. Alexander. Geschäftsl.: F. Walsh. Leipziger Komm.: w. Griffel-Verlag G. m. b. H. [Dir.]

†Fischer, Wilhelm, Halle (Saale), Delitzscher Str. 3. Buch- u. Papierh. Seit 17./IX. 1926. Gegr. 1./IV. 1919. (₿ Darmstädter u. Nationalbank, Halle.) Inh.: Wilhelm Otto Fischer. Leipziger Komm.: ⚓w. Fr. Foerster. [B. 39.]

Fischer & Binner, Halle (Saale), ging in den Alleinbesitz des bisherigen Mitinhabers Wilhelm Otto Fischer über, der sie unter seinem Namen weiterführt. [B. 39.]

Flemming, Carl, & C. T. Wiskott, Aktiengesellschaft für Verlag und Kunstdruck, Berlin W 30 und Glogau. Die Ges.-Prokura des Willy Holz ist erloschen. [Dir.]

⊛Fraenkel, S. Martin, Verlag G. m. b. H., Berlin W 62, wurde mit der Firma S. Martin Fraenkel verschmolzen. Dr. Herbert Marcuse trat als Mitinh. ein. [Dir.]

†Frundsberg-Verlag G. m. b. H., Berlin SW 11, Dessauer Str. 38. Buch- u. Zeitschriftenverlag. Gegr. 1./XII. 1924. (☎ Kurfürst 3076. — ₿ Deutsche Bank, Dep.-Kasse C, Berlin, Potsdamer Str. 127/8. — ✉ Magdeburg 2912.) Geschäftsf.: Erich Kleine. Prokur.: William Schmidt. Direkte Lieferung an Firmen, mit denen wir nicht in Rechnungs-Verkehr stehen, nur gegen vorherige Einsendung des Betrages oder unter Postnachnahme. Auslieferung in Berlin und Leipzig. Leipziger Komm.: a. Bernh. Hermann & G. E. Schulze. [Dir.]

Gadow, F. W., & Sohn G. m. b. H., Hildburghausen. Die Geschäftsführerin Frau Adeline verw. Maultzsch ist am 3./II. 1927 verstorben. [B. 40.]

Grote, Paul, Mülheim (Ruhr). Der Ehefrau Anna Grote wurde Prokura erteilt. [H. 9./II. 1927.]

⊛Hahn, M., Neubabelsberg. Inh. der Firma sind ⊛Ernst Hahn u. Frau Mary Hahn. [Dir.]

†Hauschild, H. M., Verlag, Bremen, Langenstr. 35/37. Verlag, Buch-Stein-Offsetdruck, Zeitungen. Gegr. 1855. (☎ Roland 7990—92. — TA.: Druckerei Hauschild. — ₿ Deutsche Bank, Bremen Nr. 272148 [für die Verlagsabteilung]. — ✉ Hamburg 46859 [für die Verlagsabteilung]). Inh.: Adolf Hauschild u. Victor Hauschild. Prokur.: Curt Salzenberg. Ges.-Prokur.: Waldemar Engstfeld, J. Ziegler u. Curt Salzenberg. Leipziger Komm.: a. Fleischer. [Dir.]

Heimann, Erich, Berlin W 9, erloschen. [Dir.]

⊛Heimat-Verlag für Schule u. Haus G. m. b. H., Halle (Saale). ⊛Paul F. Berner ist nicht mehr Geschäftsf., an seine Stelle trat Ernst Vaeth. [H. 29./I. 1927.]

Helwingsche Verlagsbuchh., Hannover. Adresse jetzt: Emilienstr. 10 (Ecke Bandelstr.) [B. 39.]

Herrosé's Verlag, R., (R. Herrosé), Wittenberg (Bez. Halle). Leipziger Komm.: a. Aug. Jul. Krug. [Dir.]

⊛Höfling, Ludwig, Buchhandlung u. Antiquariat, München I, ging 1./I. 1927 in den alleinigen Besitz des bish. Mitinhabers ⊛Joseph Schweyer über. [Dir.]

†*Juncker, Axel, Antiquarium, A.-G., Kopenhagen, Studiestr. 39. Antiquariat. Gegr. 1./I. 1925. (☎ Byen 1353 y.) Direktor: *Axel Juncker. Leipziger Komm.: w. Fleischer. [Dir.]

Kepplerhaus G. m. b. H., Stuttgart. ⊛Dr. Ludwig Fellhauer wurde zum Leiter der Verlags- u. Vertriebsabteilung bestellt. [Dir.]

⊛Koch, Wilh., Königsberg (Pr.), ging 21./I. an den bish. Prokuristen ⊛Heinrich Kuttenkeuler über. [H. 28./I. 1927.]

⊛Kreuer, Peter, G. m. b. H., Frankfurt (Main) 1. Der Geschäftsf. ⊛Dr. Ludwig Fellhauer ist ausgeschieden, an seine Stelle trat Ernst Hitzfeld. [Dir.]

La Rivière & Voorhoeve, Zwolle, hat den Verkehr mit dem deutschen Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

†Lebenswasser-Verlag, Meuselwitz. Gegr. 1. Juli 1926. (☎ 16. — ✉ Leipzig 11906.) Inh.: Katharina Kilger geb. Schubert. Geschäftsl.: ⊛Eduard Kilger. Leipziger Komm.: a. Koehler. [Dir.]

Lichtbringer-Verlag Gustav Mönch, Friedberg (Hessen), ging an Hanns Amon über, der Lichtbringer-Verlag Hanns Amon firmiert. Der Sitz der Firma wurde nach Hannover-Kleefeld, Kantplatz 1, verlegt. [Dir.]

Lühe & Co., Leipzig C 1. ✉ ferner: Prag 77721. [Dir.]

Mittler, E. S., & Sohn, Berlin SW 68. Die Prokura des Georg Volkmer ist erloschen. Dem Frl. Hanna Volkmer u. den Hugo Hertel u. Siegfried Toeche-Mittler wurde Ges.-Prokura erteilt. [Dir.]

Preßmar, Berta, Laupheim. Leipziger Komm.: Volckmar. [B. 41.]

Nikola Verlag, Aktiengesellschaft, Wien IX. Die Prokura des ⊛Walther Scheuermann ist erloschen. [Dir.]

⊛Schubert, Ludwig, Neunkirchen (Saar). Der Inhaber ⊛Ludwig Schubert ist am 10./II. 1927 verstorben. [B. 40.]

⊛Steegemann, Paul, Verlag, Hannover. Der Sitz der Firma wurde nach Berlin-Schöneberg verlegt. Die Auslieferung erfolgt nur bei L. A. Kittler, Leipzig. [B. 39.]

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, (Leipzig, Straße des 18. Oktobers 89) zur Aufnahme in die Bibliographie.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bücherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Wolf Albrecht Adam Verlag in **Hannover.**

Hiebel, Friedrich: Ikarus. Wege d. Wandlung. Ein Gedichtkreis. Hannover: W. A. Adam [1927]. (39 S.) gr. 8° Kart. 1. 40

Reinhardt, J. Hildebert: Aufschrei! [Gedichte.] Hannover: W. A. Adam [1927]. (39 S.) gr. 8° Kart. 1. 40

Alster-Verlag in **Hamburg.**

Nau, W., Oberstlt. a. D.: Beiträge zur Geschichte des Regiments Hamburg. [Bd] 5. Hamburg: Alster-Verl. 1926. gr. 8°

5. Guillemont. Mit 4 [z. T. farb.] Bildnissen [Taf.], 8 [z. T. eingedr.] Kt.-, 1 [eingedr.] Ansichts- u. 3 [eingedr.] Uniformskizzen. (141 S.) Kart. 3. 60

J. J. Augustin in **Glückstadt (Reg.-Bez. Schleswig).**

Oesau, Ferdinand: Hein Butendörp sin Bestmann. Een Fischerkomedi in 4 Optög. (Glückstadt: J. J. Augustin) 1926. (56 S.) kl. 8° 2. —

Oesau, Ferdinand: Das Sterneguckerlein. Ein modernes Krippensp. in 6 Bildern. (Glückstadt: J. J. Augustin [1927].) (102 S.) kl. 8° 2. —

Oesau, Ferdinand: Wi lütt Jann to See keem. Wihnachtsmärken vun de Waterkant in 6 Biller. (Glückstadt: J. J. Augustin [1927].) (76 S.) kl. 8° 2. —

G. D. Baedeker G. m. b. H. in **Essen (Ruhr).**

Keller, W., Dr.: Die Versorgung der rhein.-westfälischen Eisen-Industrie mit Schwedenerz im Zshang mit d. schwedischen Produktionsproblem. Essen: G. D. Baedeker 1926. (80 S.) 8° 1. 20

Adam Bär in **Brandenburg (Havel,** Watstr. 23).

Arbeiterbibliothek Brandenburg ⟨Havel⟩. **Bücher-Verzeichnis.** Jubiläumsausg. zum 25jähr. Bestehen d. Bibliothek. Brandenburg ⟨Havel⟩: Selbstverlag [lt Mitteilg: Watstr. 23: Adam Bär] 1927. (136 S.) 8° 2. —

Hugo Bermühler Verlag in **Berlin-Lichterfelde.**

Senckenberg-Bücher. 2. Berlin-Lichterfelde: H. Bermühler [1927]. gr. 8°

Leben. Altern. Tod. Von E[ugen] Korschelt, S. Hirsch, F. W. Harms [u. a.]. Hrsg. von d. Senckenberg. Naturforschenden Gesellschaft. Berlin-Lichterfelde: H. Bermühler [1927]. (81 S. mit Abb.) gr. 8° = Senckenberg-Bücher. 2. 2. 50

Vorträge, geh. im Winterhalbj. 1925/26 in Frankfurt a. M.

Bonneß & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung in **Potsdam.**

Technische **Selbstunterrichts-Briefe.** System Karnack-Hachfeld.

Warnatsch, Max, Archit.: Einführung in die Möbeltischlerei. (Hrsg.: Dipl.-Ing. E[rnst] Vollhardt, Stud.R.) 1. Aufl. (1 Lfg.) (30, II S. mit Abb.) Potsdam: Bonneß & Hachfeld [1927]. gr. 8° = Technische Selbstunterrichtsbriefe. System Karnack-Hachfeld. —. 90; Subskr.Pr. —. 65

G. Braun G. m. b. H. in **Karlsruhe.**

Sozialwissenschaftliche **Abhandlungen.** Bd 3.

Grab, Hermann J.: Der Begriff des Rationalen in der Soziologie Max Webers. Ein Beitr. zu d. Problemen d. philosoph. Grundlegung d. Sozialwissenschaft. Karlsruhe: G. Braun 1927. (48 S.) gr. 8° = Sozialwissenschaftl. Abhandlgn. 3. 2. 40

G. Braun G. m. b. H. in **Karlsruhe** ferner:

Wissen und Wirken. Einzelschriften zu d. Grundfragen d. Erkennens u. Schaffens. Bd 40. 41.

Emge, C[arl] A[ugust], Dr. jur., Dr. phil., Prof.: Hegels Logik und die Gegenwart. Karlsruhe: G. Braun 1927. (68 S.) 8° = Wissen u. Wirken. Bd 40. 1. 20

Wenzl, Aloys, Dr., Priv.Doz.: Das unbewusste Denken. Karlsruhe: G. Braun 1927. (47 S.) 8° = Wissen u. Wirken. Bd 41. 1. 20

Bund aller Schaffenden in **Wien** (6, Webgasse 6).

Färber, Heinrich: Ergokratische Wirtschaftslehre. H. 1. Wien 6, Webgasse 6: Bund aller Schaffenden 1927. 8°

1. Das Geldmonopol. (26 S.) Öst. Sch. —. 60

Compaßverlag in **Wien;**
f. Deutschland: **Dr. H. Heymann** in **Berlin NW 7** (Dorotheenstr. 31).

Das **System.** Zeitschrift f. Organisation u. moderne Betriebsführg. Unter Mitw. von . . . hrsg. von Hofr. Prof. Robert Stern. (Verantw.: Leo Molnar, f. Deutschland: Dr. Hans Heymann.) Jg. [1.] 1927. [6 Hefte.] H. 1. Jan. (46 S. mit Abb.) Wien: Compass-Verlag (; f. Deutschland: Berlin NW 7, Dorotheenstr. 31: Dr. H. Heymann 1927). 4° Halbj. 4. 50, öst. Sch. 7. 50

Deutsche Verlags-Anstalt in **Stuttgart.**

Goetz, Wolfgang: Neidhardt von Gneisenau. Ein Schausp. 6. u. 7. Tsd. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt [1927]. (248 S.) 8° 2. 50; Lw. 4. —

Neumann, Alfred: Der Patriot. Drama in 5 Akten. 2. Aufl. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 1927. (120 S.) 8° 2. 50

Ratzka, Clara: Familie Brake. Roman. (Die Zeichng d. beiden Bildbeigaben [Taf.] ist von A. L. Ratzka.) 13. u. 14. Tsd. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt [1927]. (400 S.) 8° Lw. 7. —

Schacht, Hjalmar, Dr., Reichsbankpräs.: Die Stabilisierung der Mark. 4.—6. Tsd. (Mit 1 Portr. [Titelb.].) Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 1927. (IX, 194 S.) gr. 8° Lw. 6. 50

Zedlitz-Trützschler, Graf Robert, ehem. Hofmarschall Wilhelms II: Zwölf Jahre am deutschen Kaiserhof. Aufzeichnungen. 38. Tsd. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt [1927]. (250 S.) gr. 8° Hlw. 7. 50

Deutscher Genossenschafts-Verlag in **Berlin (W 35,** Am Karlsbad 29).

Was muss ich von meiner Bank wissen? (Berlin W 35, Am Karlsbad 29: Deutscher Genossenschafts-Verlag [1927].) (31 S.) 16° p —. 50

L. Ehlermann in **Dresden.**

Deutsche **Schulausgaben.** Nr 52.

Lessing, Gotthold Ephraim: Nathan der Weise. Ein dramat. Gedicht in 5 Aufz. Hrsg. von Dr. Ferdinand Lamey. 3. Aufl. neubearb. von Prof. Dr. Berthold Schulze. Dresden: L. Ehlermann [1927]. (152 S.) kl. 8° = Deutsche Schulausgaben. Nr 52. 1. 40

Wels, C. H. Paul, Stud.R.: Staatsbürgerkunde für Sachsen. Für Schulen, Unterrichtskurse u. zum Selbstunterricht. 3. verb. Aufl. Dresden: L. Ehlermann 1927. (50 S. mit Abb.) 8° —. 75

Ferdinand Enke in **Stuttgart.**

Abhandlungen aus dem Gebiete der Psychotherapie und medizinischen Psychologie. H. 6.

Alfvén, Johannes: Das Problem der Ermüdung. Eine psycholog. Studie. Stuttgart: F. Enke 1927. (78 S.) gr. 8° = Abhandlungen aus d. Gebiete d. Psychotherapie u. medizin. Psychologie. H. 6. 6. 60

Die chemische **Analyse.** Bd 8/9.

Teichert, Kurt, Dr., Landesökon.R., Dir.: Methoden zur Untersuchung von Milch und Milcherzeugnissen. Mit 66 Abb. u. 43 Tab. 2., neubearb. Aufl. Stuttgart: F. Enke 1927. (XV, 453 S.) gr. 8° = Die chemische Analyse. Bd 8/9. 30. —; Lw. 32. 10

Ferdinand Enke in **Stuttgart** ferner:

Böhm, Max, Dr., Reg.- u. Med.R.: Leitfaden der Massage. 2. verb. Aufl. Mit 97 Textabb. Stuttgart: F. Enke 1927. (VIII, 74 S.) gr. 8° 3. 90

Neue deutsche **Chirurgie**. Bd 38.

Gebele, H[ubert], Prof. Dr.: Die Laparotomie und ihre Nachbehandlung. Mit 22 Abb. Stuttgart: F. Enke 1927. (VII, 383 S.) gr. 8° = Neue deutsche Chirurgie. Bd 38. 34. —; Lw. 36. 50; Subskr.Pr. 28. 50; Lw. 31. —

Gustav Fischer in **Jena**.

Schultz-Henecke, Harald, Dr.: Einführung in die Psychoanalyse. Jena: G. Fischer 1927. (VII, 387 S. mit Abb. u. Schema.) gr. 8° 18. —; Lw. 20. —

Freisinger Tagblatt in **Freising** (Marienplatz 2).

Birkner, Rudolf, Stud.Prof.: Das Erdinger Moos. (Freising,) Marienplatz [2]: Freisinger Tagblatt [1927]. (15 S.) 8° —. 20

Aus: Frigisinga.

Max Götze in **Oelsnitz i. V.**

Apitzsch, Paul: Dämmerstunden. Erlebnisse e. Funkers an d. Westfront. Buchumschl. von Walter Harpel. Oelsnitz i. V.: M. Götze [1927]. (95 S.) 8° Pp., Preis nicht mitgeteilt.

August Greve in **Münster (Westf.)**.

Niederdeutsche **Volksbühne**. 4.

Marcus, E[lli], E[mil] Rade, H[einrich] Schmitz: Hoppmarrjännken oder Schichten un Deelen. Volksstück mit Gesang u. Tanz in 4 Akten von d. Hausdichtern d. Abendgesellschaft d. Zool. Gartens zu Münster i. W. 4. Aufl. ⟨13.—15. Tsd.⟩ Münster i. W.: A. Greve 1927. (61 S.) 8° = Niederdeutsche Volksbühne. 4. 1. —

Grüner-Verlag in **Berlin**.

Schriftenreihe »**Arbeit** und Beruf«. Bd 3, Nachtr.

Verordnung über Erwerbslosenfürsorge, erl. von Hans Wahrburg, Reg.R., Dr. Fritz Berndt, Reg.R. 2. Aufl. Nachtr. Berlin: Grüner-Verlag 1927. gr. 8° = Schriftenreihe »Arbeit u. Beruf«. Bd 3, Nachtr.

Nachtr. (72 S.) 2. 50

Walter de Gruyter & Co. in **Berlin**.

Sammlung **Göschen**. 622.

Diercks, Gustav, Dr.: Portugiesische Geschichte. 2. Aufl. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1927. (176 S.) kl. 8° = Sammlung Göschen. 622. Lw. 1. 50

E. Haag in **Luzern**.

Arbeiten aus dem Hydrobiologischen Laboratorium Kastanienbaum ⟨Naturforschende Gesellschaft Luzern⟩.

Hurter, E[rnst], Lebensmittelinsp.: Die Stechmückenplage in Mitteleuropa und ihre Bekämpfung. [Luzern: E. Haag] 1926. (140 S. mit Abb.) gr. 8° = Arbeiten aus d. Hydrobiolog. Laboratorium Kastanienbaum ⟨Naturforschende Gesellsch. Luzern⟩. 5. —

Aus: Schweiz. Zeitschrift f. Gesundheitspflege. Jg 6, 1926, H. 1, 2, 3.

Hachmeister & Thal in **Leipzig**.

Lehrmeister-Bücherei. Nr 1. 3. 89—90—90 a. 501—502. 817. 827—831. 834—835. 840. 841—843. 846.

Friederichs, F.: Der Polizeihund. Seine Erziehg, Dressur u. Verwendg. Mit 15 Abb. [Unveränd. Aufl.] Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. (86 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 501—502. b —. 70

Friedrichs, Karl, Städt. Musikdir.: Musikfremdwörterbuch. Kurze Erklärg musikal. Kunstausdrücke u. Zeichen. Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. (56 S.) kl. 8° = Lehrmeisterbücherei. Nr 834—35. b —. 70

Lindern, Georg von: Sonnenuhren. Anleitg zur Selbstanfertigg. Mit 26 Abb. Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. (31 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 817. b —. 35

Mang, Walter, Univ.Schwimmlehrer: Schwimmsport. Tl 2. Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 827—831.

2. Tauchen u. Springen. Mit 117 Abb. nebst Bildertaf. u. Werkpl. sowie d. internat. Verbandssprungtaf. 3., reichverm. Aufl. 26.—40. Tsd. (243 S.) b 1. 75

Münzinger, Walter M.: Die Farbenphotographie. Mit 31 Abb. Leipzig: Hachmeister & Thal (1927). (88 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 841—843. b 1. 05

Hachmeister & Thal in **Leipzig** ferner:

Lehrmeister-Bücherei ferner:

Sachs, Heinrich, Prof Dr.: Eugenik. Betrachtgn über d. Volksentartg u. ihre Bekämpfung. Leipzig: Hachmeister & Thal (1927). (32 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 846. b —. 35

Saftenberg, Fr[itz]: Der Hausgarten. Mit 8 Abb. [Unveränd. Aufl.] Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. (48 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 1. b —. 35

Schmidt, F. H. W.: Selbstanfertigung von Steinbaukästen. Mit 21 Abb. Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. (36 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 840. b —. 35

Schneider, Joh[anne]s, Hauptschriftl.: Das Einmachen der Früchte. Mit 24 Abb. [Unveränd. Aufl.] Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. (48 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 3. b —. 35

Weber, Paul: Die Prachtfinken. Mit 1 Farbentaf. u. 18 Abb. Leipzig: Hachmeister & Thal [1927]. (80 S.) kl. 8° = Lehrmeister-Bücherei. Nr 89—90—90 a. b 1. 05

Halm & Goldmann in **Wien**.

Fényes, S(amuel): Jüdels erste Wandlung. Aus d. Ungarischen: J(akob) Krausz. Wien: Halm & Goldmann [1927]. (142 S.) 8° 2. —

Max Hansen in **Glückstadt**.

Grund, Otto Franz: De Regenbagen. Plattdütsch Gedichten. Glückstadt: Max Hansen Verl. 1927. (80 S.) kl. 8° 1. 50

Heckners Verlag in **Wolfenbüttel**.

Stenographische **Jugendbibliothek**. Bd 50.

Hauff, Wilhelm: Das kalte Herz. [Märchen.] Wolfenbüttel: Heckners Verl. 1927. (56 S.) kl. 8° = Stenograph. Jugendbibliothek. Bd 50. —. 60

Werke der Weltliteratur. Hrsg. von Reg.R. Dr. Wauer. Bd 1. Wolfenbüttel: Heckners Verl. 1927. kl. 8°

Grillparzer, Franz: Das Kloster bei Sendomir. Nach e. als wahr überlieferten Begebenheit. Wolfenbüttel: Heckners Verl. 1927. (43 S.) kl. 8° = Werke d. Weltliteratur. Bd 1. —. 80

C. Heinrich in **Dresden**.

Schiffahrts-Kalender für das Elbe-Gebiet, die märkischen Wasserstrassen und die Oder. Red. von Dr. H. Grobleben. Jg 45. 1927. Dresden: C. Heinrich 1927. (XII, 336, 22 S.) kl. 8° Pp. b n.n. 4. 50

Helbing & Lichtenhahn in **Basel**.

Theaterstücke des Verbandes schweizer. Dialekt-Bühnen. Serie Basel. H. Nr 12.

Otto, Erich: S' Häsli, e Nohfasnachtsstiggli. Basel: Selbstverlag des Quodlibet; Helbing & Lichtenhahn in Komm. 1926. (31 S.) kl. 8° = Theaterstücke d. Verb. schweizer. Dialekt-Bühnen. Serie Basel, H. Nr 12. 1. 05, Fr. 1. 30

Ferdinand Hirt in **Breslau**.

Ast, Max, Stud.R., Organist u. Chordir., u. Otto Marbitz, Konrektor: Liederbuch für deutsche Schulen. Ausg. A in 3 Heften. H. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1926. 8°

2. 4. u. 5. Schulj. 9. Aufl. (112 S.) 1. 60

A. Hoffmann's Verlag G. m. b. H. in **Berlin**.

Rheinsberg, E.: Schwarz-rot-gold! Prolog f. d. Reichsbanner. Berlin: A. Hoffmann 1927. (3 S.) gr. 8° —. 50

Ernst Hofmann & Co. in **Darmstadt**.

Geisteshelden. Bd 9.

Bolin, Wilhelm: Spinoza. Zeit — Leben — Werk. 2. Aufl., neu bearb. von Carl Gebhardt. Mit 1 Bildnis. Darmstadt: Ernst Hofmann & Co. 1927. (VIII, 203 S.) 8° = Geisteshelden. Bd 9. n.n. 3. 60; Lw. n.n. 5. 20

Berichtigung d. Aufn. im Bbl. Nr 43 vom 21. Febr. 27.

Ig. Kleinmayr & Fed. Bamberg in **Laibach [Ljubljana]**.

Munda, August, Dr.: Ribe v slovenskih vodah. Izd. in založilo Slov. Ribarsko Društvo. Ljubljana [Laibach] 1926: Jugoslov. Tiskarna [; lt Mitteilg: Ig. Kleinmayr & F. Bamberg]. (63 S. mit Abb.) 4° [Munda: Die Fische in d. sloven. Gewässern.] 3. 60

Kolarič, (R.,) Dr.: Fr(anc) Miklošič. (K odkritjem njegovih spomenikov v Ljutomeru in Ljubljani.) Založila Leonova Družba. Ljubljana [Laibach] 1926: Jugosl. Tiskarna [; lt Mitteilg: I. Kleinmayr & F. Bamberg]. (23 S.) gr. 8° [Umschlagt.] 1. —

Aus: Cas, 21.

Kobra-Verlag in **Hermannstadt (Siebenbürgen).**

Breckner, Richard: **Winter.** Trauersp. Hermannstadt: Kobra-Verlag 1926. (64 S.) 8° Pp., Preis nicht mitgeteilt.

W. Kohlhammer in **Stuttgart.**

Tübinger **Beiträge** zur Altertumswissenschaft. Hrsg. von W[ilhelm] Schmid, J[oseph] Vogt, O[tto] Weinreich. H. 1. 2. Stuttgart: W. Kohlhammer 1927. gr. 8°

Bernhard, Max: Der Stil des Apuleius von Madaura. Ein Beitrag zur Stilistik des Spätlateins. Stuttgart: W. Kohlhammer 1927. (XII, 366 S.) gr. 8° = Tübinger Beiträge zur Altertumswissenschaft. H. 2. 23. —

Focke, Friedrich, Prof. Dr.: Herodot als Historiker. Stuttgart: W. Kohlhammer 1927. (IV, 59 S.) gr. 8° = Tübinger Beiträge zur Altertumswissenschaft. H. 1. 4. —

Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament. Folge 3. H. 4. ⟨Der ganzen Sammlg H. 10.⟩

Sprank, Siegfried, Lic., und Lic. Kurt Wiese: Studien zu Ezechiel und dem Buche der Richter. Stuttgart: W. Kohlhammer 1926. (VII, 74 II, 61 S.) gr. 8° = Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament. F. 3. H. 4. ⟨Der ganzen Sammlg H. 10.⟩ 7. —

Enth.: Sprank: Ezechielstudien u. Wiese: Zur Literaturkritik des Buches der Richter.

Forstrat Otto Lanz in **Stuttgart** (Landhaus Rosenstein).

Lanz, Otto, Forst-R.: Die Münzen und Medaillen von Ravensburg im Verlaufe seiner Münzgeschichte. Stuttgart; Landhaus Rosenstein: Selbstverlag 1927. (X, 206 S., 6 Taf.) 4° p 15. —

J. Lindauersche Univ.-Buchh. (Schöpping), Verlags-Abteilg, in **München.**

Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Bayerische Armee. Bd 46.

Kern, Ernst, Hptm.: Das K. B. 26. Infanterie-Regiment. Nach d. amtl. Kriegstagebüchern bearb. Mit 7 Kartenausschn., Skizzen u. Bildern [Taf.]. München: Verlag Bayer. Kriegsarchiv; J. Lindauer in Komm. 1926. (139 S.) gr. 8° = Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Bayer. Armee. Bd 46. 3. —

Hamp, Karl, Dr., Oberstud.Dir. a. D.: Prüfungsaufgaben ⟨Absolutorialaufgaben⟩ aus der griechischen Sprache an d. humanist. Gymnasien Bayerns von 1891—1926. München: J. Lindauer 1927. (34 S.) 8° n.n. —. 60

Hamp, Karl, Dr., Oberstud.Dir. a. D.: Übungsbuch zur griechischen Syntax. Tl 2. München: J. Lindauer 1927. 8°

2. Für d. 7. mit 9. Gymnasialklasse. 5. Aufl. (VIII, 209 S.) Hlw. n.n. 3. 80

Lutz, Alfred, Dr., Stud.R., Dipl.-Handelslehrer: Buchführung, Zahlungsverkehr, Vermögensanlage u. Steuerwesen. Ein Lehrbuch f. Handels- u. Fortbildungsschulen sowie zum Selbststudium. München: J. Lindauer 1927. (IV, 175 S. mit Abb.) 8° Hlw. n.n. 2. 90

Magyar Királyi Állami Nyomda in **Budapest.**

Annales historico-naturales musei nationalis hungarici. A Magyar Nemzeti Muzeum. Természetrajzi osztályainak Folyóirata. Vol. 24. 1926. Budapest: Magyar Királyi Állami Nyomda 1926. Preis nicht mitgeteilt.

24. Emlékkötet Dr. Horváth Géza 80. születésnapjának ünnepére. Kiadja a magyar Nemzeti Muzeum. Szerkesztette Csiki Ernö.

Marianischer Verlag Ges. m. b. H. in **Innsbruck.**

Wickl, Rupert, S. J.: Marienherrlichkeiten. Maipredigten od. marian. Lesgn. 4.—5. Tsd. Innsbruck: Marianischer Verlag [1927]. (343 S.) kl. 8° Lw. öst. Sch. 7. —

Mignon-Verlag G. m. b. H. in **Dresden-A.**

Kleine **Detektiv-Romane.** Nr 364.

Storbek, Arvid: Der falsche Lord. Detektiv-Roman. Dresden: Mignon-Verlag (1927). (48 S.) 16° = Kleine Detektiv-Romane. Nr 364. —. 20

Der neue **Excentric-Club.** H. 523. 524.

Storbek, Arvid: Vom elektrischen Stuhl gerettet. Dresden: Mignon-Verlag (1927). (24 S.) kl. 8° = Der neue Excentric Club. H. 524. —. 15

Terzin, Gero [d. i. Georg Lewin]: Der Untergang des Satrunjaya-Tempels. Dresden: Mignon-Verlag (1927). (24 S.) kl. 8° = Der neue Excentric-Club. H. 523. —. 15

C. F. Müller G. m. b. H. in **Karlsruhe.**

Vom Bodensee zum Main. Nr 29.

Zimmermann, Walther: Badische Volksheilkunde. Mit 4 Abb. Karlsruhe: C. F. Müller 1927. (110 S.) gr. 8° = Vom Bodensee zum Main. Nr 29. 2. 20

Georg Neuner, Ostbuchh. u. Verlag in **Berlin.**

Oettingen, E. von, Livländ. Landrat a. D.: Eine Deutsche Ritterschaft im Osten. Vortr. geh. auf d. Tagung d. Landesabt. Mark Brandenburg d. Deutschen Adelsgenossenschaft am 5. Dez. 1926. (Berlin [1927]: Deutsche Tageszeitung [lt. Mitteilg: G. Neuner in Komm.] (16 S.) gr. 8° n.n. —. 50

L. Oehmigke's Verlagsbuchh. in **Berlin.**

Janke, O[tto]: Vom alten zum neuen Berlin. Spaziergänge u. Wanderungen durch d. einzelnen Stadtteile. H. 7. Berlin: L. Oehmigke [1927]. kl. 8°

7. Stralauer und Frankfurter Viertel. (29 S. mit 1 [eingedr.] Pl.) n.n. —. 90

Nase, Karl: Berlin. Meine Heimat im Gedicht. Der Berliner Schule. Berlin: L. Oehmigke [1927]. (64 S.) gr. 8° n.n. —. 45

([Umschlagt.:] Nase:) Berlin im Gedicht.

Oesterheld & Co., Verlag, in **Berlin.**

Rehfisch, Hans J.: Razzia. Tragikomödie. (2. Aufl.) Berlin: Oesterheld & Co. 1927. (66 S.) gr. 8° 2. 50

Hermann Paetel, Verlag, G. m. b. H. in **Neu-Finkenkrug bei Berlin.**

Am **Scheidewege.** Berufsbilder. Sonderreihe der Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften. Bd 91.

Hörbrand, Maria: Die weibliche Handels- und Bureau-Angestellte. (Geleit[w.]: Prof. Dr. Hans Wollmer.) Neu-Finkenkrug b. Berlin: H. Paetel [1927]. (184 S.) 8° = Am Scheidewege. Bd 91. 3. —; geb. 4. —

Moriz Perles in **Wien.**

Eglauer, Theodor, Sektionschef a. D.: Berufsgenossenschaftliche Sonderwahlen. Als Korrektiv d. allgem. Wahlrechtes. 2., erw. Aufl. Wien: M. Perles 1927. (16 S.) gr. 8° —. 65

Harter, Gustav, Dr.: Der schwache und nervöse Magen und Darm. Wien: M. Perles 1927. (77 S.) gr. 8° 1. 60

Swoboda, Ernst, Dr., Prof. u. Oberlandesger.R.: Fragen aus dem Miteigentumsrecht. Wien: M. Perles 1927. (50 S.) gr. 8° 2. 50

Erw. aus: »Zentralblatt f. d. juristische Praxis«.

R. Piper & Co. G. m. b. H. in **München.**

Denkmäler des Theaters. Inszenierg, Dekoration, Kostüm d. Theaters u. d. grossen Feste aller Zeiten. Nach Originalen d. Theatersammlg d. Nationalbibliothek, d. Albertina u. verwandter Sammlgn. Hrsg. von d. Dir. d. Nationalbibliothek mit Unterstützg d. Gesellschaft zur Herausgabe d. Denkmäler d. Theaters. [Deutsche Ausg. In 12 Mappen.] Mappe 1—6. München: R. Piper & Co. [1926]. In versch. Formaten.

Für England u. Nordamerika erscheint e. Ausg. zum gleichen Preise in einmal. Aufl. von 150 Ex. Für d. übr. Ausland sind 50 Ex. mit engl. Text bestimmt.

Szenische **Architekturen** und Architektur-Phantasien. ([Einführ. Text:] Joseph Gregor.) Wien: Nationalbibliothek (; München: R. Piper & Co. [1926]). (22 z. T. farb. Taf. unter Passepartout; 15 S. auf handgeschöpftem Bütten in 4°.) 50,5×64 cm. [Umschlagt.] = Denkmäler d. Theaters. [Deutsche Ausg.] Mappe 2.

In 300 num. Ex., Subskr.Pr. Hlw. Mappe u. geh. 150. —

Bertoli, A. D.: Desseins. ([Einführ. Text:] Joseph Gregor.) Wien: Nationalbibliothek (; München: R. Piper & Co. [1926]). (32 z. T. farb. Taf. unter Passepartout; 15 S. auf handgeschöpftem Bütten in 4°.) 43×33 cm. [Umschlagt.] = Denkmäler d. Theaters. [Deutsche Ausg.] Mappe 3.

In 300 num. Ex., Subskr.Pr. Hlw. Mappe u. geh. 150. —

Burnacini, L(odovico) O(ttavio): Maschere. ([Einführ. Text:] Joseph Gregor.) München: R. Piper & Co. [1926]. (20 farb. Taf. unter Passepartout; 14 S. in handgeschöpftem Bütten in 4°.) 34×44,5 cm. [Umschlagt.] = Denkmäler d. Theaters. [Deutsche Ausg.] Mappe 1.

In 300 num. Ex. Subskr.Pr. Hlw. Mappe u. geh. 150. —

Courses de testes et de bague faites par le roy. (en l'année 1662 [Einf. Text.:] Joseph Gregor.). München: R. Piper & Co. [1926]. (21 farb. Taf. unter Passepartout; 15 S. auf handgeschöpftem Bütten in 4°.) 43×33 cm. [Umschlagt.] = Denkmäler d. Theaters. [Deutsche Ausg.] Mappe 6.

In 300 num. Ex., Subskr.Pr. Hlw. Mappe u. geh. 150. —

Pompe funèbre de S. A. R. Charles III., Duc de Lorraine. ([Einführ. Text:] Joseph Gregor.) München: R. Piper & Co. [1926]. (13 z. T. farb. Taf. unter Passepartout; 15 S. auf handgeschöpftem Bütten in 4°.) 45×56 cm. [Umschlagt.] = Denkmäler d. Theaters. [Deutsche Ausg.] Mappe 4.

In 300 num. Ex., Subskr.Pr. Hlw. Mappe u. geh. 150. —

Altvlaemisches und altniederländisches **Theater.** ([Einführ. Text:] Joseph Gregor.) München: R. Piper & Co. [1926]. (22 z. T. farb. Taf. unter Passepartout; 15 S. auf handgeschöpftem Bütten in 4°.) 49×56 cm. [Umschlagt.] = Denkmäler d. Theaters. [Deutsche Ausg.] Mappe 5.

In 300 num. Ex., Subskr.Pr. Hlw. Mappe u. geh. 150. —

Propyläen-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Goethe: Sämtliche Werke. (Propyläen-Ausg. Hrsg. von Curt Roch.) Bd 35. Berlin: Propyläen-Verlag [1927]. 4°
35. (VIII, 548 S.) 9.—; kart. 10.—; Pp. 10.—; Lw. 12.—; Hldr 16.—; auf Bütten Ldr 50.—

Quelle & Meyer in Leipzig.

Studentenwerk. Vierteljahrshefte d. student. Selbsthilfearbeit hrsg. von d. Wirtschaftshilfe d. Deutschen Studentenschaft. (Schriftl.: Dr. Hans Sikorski.) Jg. 1. 1927. (4 Hefte.) H. 1. Jan. (64 S., 4 Taf.) Leipzig: Quelle & Meyer (1927). gr. 8°
Halbj. 2. 50; Einzelh. 1. 40

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Reclams **Universal-Bibliothek.** Nr 550. 4616.

Möbius, Paul Julius, Dr.: Das Nervensystem des Menschen und seine Erkrankungen. 2. Aufl. Hrsg. von Dr. Paul Dittmar. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1927]. (79 S.) kl. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 4616. b —. 40; geb. b —. 80

Molière [, Jean Baptiste Poquelin]: George Dandin. Lustsp. in 3 Aufz. Übers. von Wolf Graf Baudissin. [Neue Ausg.] Leipzig: Ph. Reclam jun. [1927]. (55 S.) kl. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 550. b —. 40

Saarbrücker Druckerei u. Verlag in Saarbrücken
(Königin-Luisenstr. 1).

Heintz, P., Kreisschulr.: Erwägungen u. Entwürfe zum Neuen Lehrplan f. d. kath. Religionsunterricht. Saarbrücken [, Königin-Luisenstr. 1]: Saarbrücker Druckerei u. Verlag A.-G. 1926. (146 S.) gr. 8°
Preis nicht mitgeteilt.

Otto Salle in Berlin.

Berichte der Deutschen wissenschaftlichen Kommission für Meeresforschung. N. F. Bd 3, H. 1.

Bückmann, A.: Weitere Untersuchungen über Schongebiete für die Scholle in der Nordsee. Mit 16 Fig. u. 18 Tab. Berlin: O. Salle 1927. (41 S.) 4° = Berichte d. deutschen wissenschaftlichen Kommission f. Meeresforschung. N. F., Bd 3, H. 1.
n.n. 3. —

Schlesischer Musenalmanach-Verlag in Breitenhain, Kr. Schweidnitz.
[Verkehrt nur direkt.]

Wirbitzky, Wilhelm: Adler und Falken. Roman. 4. Aufl. Breitenhain im Eulengeb.: Schlesischer Musenalmanach-Verlag [1927]. (255 S.) 8°
Lw. 5. 50

L. Schwann, Druckerei u. Verlag in Düsseldorf.

Schwann'sche **Schulwandkarten** Nr 1. 2. 6. 11.

Cüppers, Ad[am] J[osef]: Deutschland. 1:625 000. Düsseldorf: L. Schwann [1926]. (In 6 Bl.) 209×194 cm [Farbendr.] = Schwann'sche Schulwandkarten. Nr. 1. 16.—; auf Lw. mit Stäben 37. 50

Cüppers, [Adam] Jos[ef]: Europa. Nach pädagog. Grundsätzen entworfen. 1:2 500 000. 6., durchaus neu bearb. Aufl. Düsseldorf: L. Schwann [1926]. (In 12 Bl.) 213×190 cm [Farbendr.] = Schwann'sche Schulwandkarten. Nr 2. 10.—; auf Lw. mit Stäben 28. 50

Cüppers [, Adam] Jos[ef]: Rheinprovinz. 1:175 000. 4., neubearb. Aufl. Düsseldorf: L. Schwann [1926]. (In 4 Bl.) 123×192 cm [Farbendr.] = Schwann'sche Schul-Wandkarten. Nr 6. 8.—; auf Lw. mit Stäben 24.—

Porschke, E.: Karte zur Brandenburgisch Preussischen Geschichte. Entworfen u. gez. 1:625 000. 6. Aufl., vollst. neubearb. von Prof. Dr. A. Bludau. Düsseldorf: L. Schwann [1926]. (In 4 Bl.) 209×130 cm [Farbendr.] = Schwann'sche Schulwandkarten. Nr. 11. 9.—; auf Lw. mit Stäben 24. 75

J. Schweitzer Verlag (Arthur Sellier) in München.

Schweitzers **Handausgaben** mit Erläuterungen.

Bayerische **Bauordnung** vom 17. Februar 1901 in der jetzt geltenden Fassung. Mit Erl. u. d. wichtigsten einschläg. Vorschriften hrsg. von Dr. Georg Heilmann u. Dr. Karl Weinisch [, beide] Bez.Amtm. 2., verm. u. verb. Aufl. München: J. Schweitzer Verl. 1927. (XII, 650 S.) 8° = Schweitzers Handausgaben mit Erl. Lw. 16.—
[Rückent.:] Heilmann-Weinisch: Bayer. Bauordnung.

Schweitzers **Textausgaben** mit Anmerkungen.

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich nebst Einführgsgesetz u. erg. Gesetzen insbes. auch d. Militärgesetz. Textausg. mit kurzen Anm. u. Sachreg. Zum prakt. u. akadem. Handgebr. hrsg. von Dr. Friedrich Doerr, Oberlandesger.R. u. Prof. 4., durchges. u. erg. Aufl. München: J. Schweitzer Verl. 1927. (VIII, 259 S.) 16° = Schweitzers Textausgaben mit Anm.
Lw. 4. 60

Selbsthilfe deutscher Ingenieure e. V. in Berlin
(W. 35, Potsdamerstr. 35).

Weyland, Paul: Der goldene Schnitt. Eine Erz. aus d. Ingenieurleben. Berlin W. 35 [, Potsdamer Str. 35]: Selbsthilfe deutscher Ingenieure E. V. 1927. (55 S.) gr. 8° Hlw. 2.—

F. W. Siebert, Memeler Dampfboot in Memel.

Der neue litauische **Einfuhrzoll-Tarif.** Gültig ab 3. Jan. 1926. (Memel): F. W. Siebert, Memeler Dampfboot 1926. (61 S.) 8°
Preis nicht mitgeteilt.

Sonnenweg-Verlag in Berlin.

Kliche, Franz: Die Schildbücher. 5. 6.

Kliche, Franz: Jürgen Stahls Kinder. Berlin: Sonnenweg-Verlag [1927]. (93 S.) kl. 8° = Kliche: Die Schild-Bücher. 6.
Pp. 1. 50; Lw. 2. 50

Kliche, Franz: Deutsche Treue. Berlin: Sonnenweg-Verlag [1927]. (92 S.) kl. 8° = Kliche: Die Schild-Bücher. 5.
Pp. 1. 50; Lw. 2. 50

Lorenz Spindler in Nürnberg.

Beiträge zur fränkischen Kunstgeschichte. Nr 11.

Seyfert, Werner, Pirna: Velden a. d. Pegnitz. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte Frankens. Nürnberg: L. Spindler 1927. (84 S. mit 18 Abb.) 8° = Beiträge zur fränk. Kunstgeschichte. Nr 11. 2.—
Erlangen, phil. Diss. vom 31. Juli 1926.

Julius Springer in Wien.

Aus den ärztlichen Fortbildungskursen der medizinischen Fakultät Graz. H. 116.

Zacherl, Hans, Priv.Doz., Dr.: Schmerzen im Kreuz und Unterbauch und ihre Bedeutung in der Gynäkologie. Wien: J. Springer 1926. (16 S.) 8° [Umschlagt.] = Aus den ärztlichen Fortbildungskursen der medizin. Fakultät Graz. H. 116. —. 60

Aus den Fortbildungskursen der Wiener medizinischen Fakultät. H. 111—115. 117.

Amreich, I[sidor], Dr. Doz.: Die Radium-Röntgen-Therapie in der Gynäkologie. Wien: J. Springer 1926. (16 S.) 8° [Umschlagt.] = Aus den Fortbildungskursen der Wiener medizin. Fakultät. H. 112. —. 60

Breitner, B[urghard], Dr. Priv.Doz.: Indikationen zu chirurgischen Eingriffen beim Kropf. Wien: J. Springer 1926. (8 S.) 8° [Umschlagt.] = Aus den Fortbildungskursen der Wiener medizin. Fakultät. H. 115. —. 50

Denk, W[olfgang], Prof. Dr.: Gutartige und bösartige Erkrankungen der Brustdrüse. Wien: J. Springer 1926. (8 S.) 8° [Umschlagt.] = Aus den Fortbildungskursen der Wiener medizin. Fakultät. H. 114. —. 50

Mautner, Hans, Dr. Priv.Doz.: Meningitis und Meningismus. Wien: J. Springer 1926. (14 S.) 8° [Umschlagt.] = Aus den Fortbildungskursen d. Wiener medizin. Fakultät. H. 117. —. 60

Russ, Viktor, Prof. Dr.: Sanitäre Massnahmen bei Infektionskrankheiten. Mit bes. Berücks. d. Einsendung von Untersuchungsmateriale. Wien: J. Springer 1926. (19 S.) 8° [Umschlagt.] = Aus den Fortbildungskursen d. Wiener medizin. Fakultät. H. 113. —. 60

Werner, Paul, Prof. Dr.: Diagnose und Behandlung entzündlicher gynäkologischer Erkrankungen. Wien: J. Springer 1926. (11 S.) 8° [Umschlagt.] = Aus den Fortbildungskursen der Wiener medizin. Fakultät. H. 111. —. 60

Thomas-Druckerei und Buchhandlung G. m. b. H.
in Kempen (Rhein).

Houben, Heinrich: Jerusalem. Ein Passionsspiel mit 7 Akten u. 7 Bildern. Ausg. A mit Frauenrollen. 1. u. 2. Aufl. Kempen-Rh.: Thomas-Druckerei [1927]. (XI, 92 S. mit Fig.) 8° 3. 50

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Zweigniederlassung
in Berlin.

Aufgaben und Stoffe für den Rechenunterricht. Bearb. auf Grund d. min. Richtlinien zur Aufstellg von Lehrplänen f. d. ob. Klassen d. Volksschulen von A[lfred] Tschentscher in Verb. mit e. Arbeitsgemeinschaft Berliner Lehrer. [Nur] Ergebnisse. H. 7. Berlin: Union, Zweigniederl. 1927. 8°
7. (7. Schuljahr.) (32 S.) 1. 65
Wird nur direkt an Lehrer abgegeben.

Kunstschrifttafel für den Selbstunterricht. Nr 1. (Berlin: Union, Zweigniederl. [1927]). gr. 8°
1. Blockschrift. Vereinfachte Antiqua. (4 S. mit 1 Abb.) —. 30

Velhagen & Klasing in **Bielefeld.**

Darmstaedter, Ludwig, Prof. Dr.: Naturforscher und Erfinder. Biograph. Miniaturen. Mit 16 Taf. u. 22 Textabb. Bielefeld: Velhagen & Klasing 1926. (VI, 182 S.) gr. 8° Lw. 10. —

Verlag für Börsen- u. Finanzliteratur in **Berlin.**

Deutsche **Wirtschaftsbücherei.** Bd 4.

Handbuch der Farben- und Lackindustrie in Verbindg mit d. Verband Deutscher Farbenfabriken E. V. u. d. Verband deutscher Lackfabrikanten. E. V. ([Tl] 1.) Berlin: Mundus Verlagsanst. [aufgekl.:] Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur A. G. 1927. gr. 8° = Deutsche Wirtschaftsbücherei. Bd 4.
(1. Fabriken.) (XXVIII, 180, 72 S.) Lw. 17. —

Verlag »Hochschule und Ausland« in **Charlottenburg** (Kurfürstenallee 14).

Handbuch für das Hochschulstudium in Deutschland. [31.]

Burckhardt, H., Dipl.-Berging.: Das Studium des Bergbaus in Deutschland. Charlottenburg, Kurfürstenallee 14: Verlag »Hochschule und Ausland« 1927. (9 S.) 8° = Handbuch f. d. Hochschulstudium in Deutschland. [31.] —. 50

Verlag Lambert Schneider in **Berlin.**

Die **Schrift** [Biblia]. Zu verdeutschen unternommen von Martin Buber, gemeinsam mit Franz Rosenzweig. Die 5 Bücher d. Weisung, Buch 4. Berlin: Verlag Lambert Schneider [1927]. 8°
4. Das Buch in d. Wüste. [Liber Numeri]. (168 S.) Pp. 2. 80; Lw. 6. —; Perg. 10. —

Verlag für zeitgemäße Sprachmethodik G. m. b. H. in **München.**

[Mertner, Robert:] Methode **Mertner.** Ausg. B. Englisch für Anfänger mit Teilkenntnissen und Steckengebliebene. [2 Tle.] Tl 1. 2 = 4 Hefte. München: Verlag f. zeitgemässe Sprachmethodik [1927]. (153; 156 S.) gr. 8° In Mappe 8. —

[Mertner, Robert:] Methode **Mertner.** Ausg. B. Französisch für Anfänger mit Teilkenntnissen und Steckengebliebene. [2 Tle.] Tl 1. 2 = 4 Hefte. München: Verlag f. zeitgemässe Sprachmethodik [1927]. (155; 151 S.) gr. 8° In Mappe 8. —

[Mertner, Robert:] Methode **Mertner.** Ausg. B. Italienisch für Anfänger mit Teilkenntnissen und Steckengebliebene. [2 Tle.] Tl 1. 2 = 4 Hefte. München: Verlag f. zeitgemässe Sprachmethodik [1927]. (160; 155 S.) gr. 8° In Mappe 8. —

(Mertner, Robert:) Methode **Mertner.** Ausg. B. Spanisch für Anfänger mit Teilkenntnissen und Steckengebliebene. [2 Tle.] Tl 1. 2 = 4 Hefte. München: Verlag f. zeitgemässe Sprachmethodik [1927]. (156; 157 S.) gr. 8° In Mappe 8. —

Bernh. Friedr. Voigt in **Leipzig.**

Die **Werkstatt.** Eine Sammlg von Hilfs- u. Lehrbüchern f. d. gef. deutsche Handwerk u. Gewerbe. Bd 74.

Reineking, L[eopold], Fachschuldir u. Tischlermstr: Die Meisterprüfung im Tischlergewerbe. Ein Hand- u. Lehrbuch in Frage u. Antwort zum Gebr. an Fachschulen u. zum Selbstunterricht . . . 3., völlig neubearb. u. erw. Aufl. von »Reineking, Wie soll man kalkulieren?« Mit 27 Textabb. u. 5 Taf. Leipzig: B. Fr. Voigt 1927. gr. 8° = Die Werkstatt. Bd 74. 5. —; Lw. 7. —

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, Verlag in **Heidelberg.**

Germanische **Bibliothek.** 1. Sammlung german. Elementar- u. Handbücher. Reihe 1: Grammatiken. Bd 16, 1.

Meer, M. J. van der: Historische Grammatik der niederländischen Sprache. Bd 1. Heidelberg: C. Winter, Verl. 1927. 8° = Germanische Bibliothek. 1. Sammlg german. Elementar- u. Handbücher. Reihe 1, Bd 16, 1.
1. Einleitung u. Lautlehre. (CLIII, 353 S.) 16. —; geb. 18. —
Preisberichtigung d. Aufn. im Bbl. Nr 38 vom 15. 2. 27.

J. B. Wolters' Uitgevers Maatschappij in **Groningen.**

Buytendijk, F[rederik] J[acobus] J[ohannes], Dr. hoogl.: Leerboek der algemeene physiologie voor studenten in de medicijnen en in de biologie. Deel 1. Groningen: J. B. Wolters 1927. gr. 8°
1. (X. 296 S. mit Abb.) Lw. Fl 11. 50

De nederlandsche **dialecten** in den loop der eeuwen. Een verzameling von histor. dialect-bloemlezingen onder leiding van Dr. Jac. van Ginneken, Deel 1 . Groningen: J. B. Wolters 1927. 8°

Jacobs, Jozef, lid d. k. vlaamsche acad.: Het westvlaamsche van de oudste tijden tot heden. Groningen: J. B. Wolters 1927. (IX, 311 S., 1 Kt.) 8° = De nederlandsche dialecten in den loop der eeuwen. Onder leiding van Dr. Jac. van Ginneken. D. 1. Lw. fl. 6. 50

Zahn & Baendel in **Kirchhain N.-L.**

Steinberg, Wilhelm, Dr., Priv.Doz.: Der Erkenntnisbegriff in Physik und Geometrie. Kirchhain: Zahn & Baendel in Komm. 1927. (87 S.) gr. 8° 3. —

Zahntechnischer Verlag G. m. b. H. in **Berlin.**

Jahrbuch für Zahnheilkunde und Zahntechnik verbunden mit Adressbuch der deutschen Dentisten. Hrsg. von Julius Bach, Max Alte. Jg. 9. 1927. Berlin: Zahntechnischer Verlag (1927). (XIV, 880 S.) kl. 8° Lw. 10. —

Zoolog. Staatsinstitut in **Hamburg** (Steintorwall).

Mitteilungen aus dem Zoologischen Staatsinstitut und Zoologischen Museum in Hamburg. Bd 42. Mit 4 [1 farb.] Taf., 28 Abb. u. 17 Tab. im Text [u. auf Taf.]. Hamburg [, Steintorwall]: Zoologisches Staatsinstitut u. Zoolog. Museum 1926. (III, 156 S.) 4° 7. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Hugo Bermühler Verlag in **Berlin-Lichterfelde.**

Mikroskopie für Naturfreunde. Schriften d. Freien Vereinigung von Freunden d. Mikroskopie. (Schriftl.: Hermann Geidies.) Jg. 5. 1927. (12 Hefte.) H. 1. Jan. (IV, 32 S. mit Abb.) Berlin-Lichterfelde: H. Bermühler (1927). gr. 8°
Viertelj. 2. —; Einzelnr —. 75

Bonneß & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung in **Potsdam.**

Technische **Selbstunterrichts-Briefe.** System Karnack-Hachfeld.

Becker, W., Dr.Ing., Weiden: Vorbereitungsmaschinen der mechanischen Weberei. Hrsg.: Dipl.-Ing. E. Vollhardt, Stud.R. Lfg 2—9 [Schluß]. (S. 35—228. II, II, I, II, II, II, II S. mit Abb., 2 [1 farb.] Taf.) Potsdam: Bonneß & Hachfeld ([1927]. gr. 8° = Technische Selbstunterrichts-Briefe. System Karnack-Hachfeld. Je —. 90; Subskr.Pr. je —. 65

Gebrüder Borntraeger in **Leipzig.**

Zeitschrift für Gletscherkunde, für Eiszeitforschung und Geschichte des Klimas. Annales de glaciologie. Annals of glaciology. Annali de glaciologia. Unter Mitw. zahlr. Forscher d. In- u. Auslandes hrsg. von Eduard Brückner, Prof. Bd 15, H. 2. (S. 81—160 mit Abb., 1 Kt.) Leipzig: Gebr. Borntraeger 1927. 4° n.n. 12. 60

Wilhelm Braumüller, Universitäts-Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., in **Wien.**

Religionspsychologie. Veröffentlichungen d. Wiener Religionspsycholog. Forschungs-Institutes durch d. Internat. Religionspsycholog. Gesellschaft hrsg. von Karl Beth. H. 2. Wien: W. Braumüller 1927. 8°
2. Mit Beitr. von Dr. Karl Küssner, Walter Frühauf, Univ.Prof. Robert H. Thoulesa [u. a.]. (III, 198 S.) 4. 80

Ferdinand Enke in **Stuttgart.**

Chemische **Technologie** der Neuzeit. Begr. u. in 1. Aufl. hrsg. von Dr. Otto Dammer-Berlin. Unter Mitw. von . . . In 2., erw. Aufl. bearb. u. hrsg. von Prof. Dr. Franz Peters. Mit zahlr. Textabb. 5 Bde. [In Lfgn.] Lfg 8 ⟨Bd 3, Bog. 37—48⟩. (S. 577—768.) Stuttgart: F. Enke 1927. 4° 9. —

Gustav Fischer in **Jena.**

Handbuch der gesamten Therapie in 7 Bden. Hrsg. von Dr. N. Guleke, Prof., Dr. F. Penzoldt, Prof., Dr. R. Stintzing, Prof. 6., umgearb. Aufl. Lfg 23/24. Bd 5, Bogen 21—40. ⟨S. 321—640 [mit Abb.].⟩ Jena: G. Fischer 1927. 4° 12. —

Guido Hackebeil, A.-G., Buchdr. u. Verlag in **Berlin.**

Denkmalpflege und Heimatschutz. (Hrsg. im preuß. Finanzministerium u. im Ministerium für Wissenschaft, Kunst u. Volksbildg in Verb. mit d. Deutschen Bunde Heimatschutz. Schrift.: Dr.-Ing. [Konrad] Nonn. Jg. 29.) 1927. [4 Hefte zu je 3 Nrn]. H. 1/3. (48 S. mit Abb., 2 Taf.) (Berlin: G. Hackebeil 1927.) gr. 8°
Viertelj. n.n. 1. 50

S. Hirzel in **Leipzig.**

Internationale **Zeitschrift** für Individualpsychologie. Arbeiten aus d. Gebiete d. Psychotherapie, Psychologie u. Pädagogik. Hrsg. von Dr. Alfred Adler (unter ständ. Mitw. von . . . Schriftl.: Dr. Ladislaus Zilahi.) Jg. 5. 1927. (6 Hefte.) Nr 1. Jan./Febr. (80, VII S.) Leipzig: S. Hirzel (1927). 4°
Jährl. n.n. 10. —; Einzelh. n.n. 3. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in **Tübingen.**

Zeitschrift für Theologie und Kirche. In Verb. mit . . . hrsg. von D. Horst Stephan. N. F. Jg. 8. 1927. (6 Hefte.) H. 1. (Febr.) (82 S.) Tübingen: J. C. B. Mohr (1927). gr. 8°
Halbj. 7. 50; Einzelpr. 3. —

R. Oldenbourg Komm.-Ges. in München.

Handbuch der Philosophie. Bearb. von . . . Hrsg. von A(lfred) Baeumler u. M(anfred) Schröter. Lfg 12. München: R. Oldenbourg 1927 4°

12. Philosophie des Geistes. Von Prof. Dr. Emil Wolff-Hamburg (Abt. 2, Beitr. D.) Namen- u. Sachreg. zu Abt. 2. Bearb. von Priv.Doz. Dr. Fr. Seifert-München. (35, VIII S.) 5. 10; Subskr.Pr. 4. 70; EinbdDecke zu Abt. 2: Lw. 1. 80

Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.

Strahlentherapie. Mitteilgn aus d. Gebiete d. Behandlg mit Röntgenstrahlen, Licht u. radioaktiven Substanzen, zugl. Zentralorgan f. Krebs- u. Lupusbehandlg. In Gemeinschaft mit . . . hrsg. von Prof. Dr. W. Falta, Prof. Dr. W. Friedrich, Prof. Dr. C. J. Gauss [u. a.]. Schriftl.: Prof. Dr. Hans Meyer, Bremen. Bd 24, H. 4 [Schluss]. Mit 49 Bildern [Abb.], 5 Skizzen u. 1 Kurve. (S. 577—782, VIII S.) Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1927. 4° 17. 40; Subskr.Pr. 14. —

Verlag Natur und Kunst E. Bez & Co. in Stuttgart.
[Komm.: R. Hoffmann, Leipzig.]

Tausend und ein Schweizer **Bild** von S[amuel] A[braham] Schnegg. Lfg 36. (S. 561—576 mit Abb., XIV S. mit 1 eingedr. farb. Kt.) Stuttgart: Verlag Natur u. Kunst E. Bez & Co.; f. d. Schweiz: Genf: Verlag Tausend und ein Schweizer Bild [1927]. 4° 1. 50; Einbd-Decke Hldr 9. —; vollst., Lw. 62. —; Hldr 67. —

Carl Winters Universitätsbuchhandlung Verlag in Heidelberg.

Sammlung romanischer Elementar- und Handbücher. Hrsg. von Wilhelm Meyer-Lübke. Reihe 3: Wörterbücher 5.

Gamillscheg, Ernst, Prof.: Etymologisches Wörterbuch der französischen Sprache. Lieferg 9 (Bogen 33—36). (S. 513—576.) Heidelberg: C. Winter Verl. 1927. gr. 8° = Sammlung romanischer Elementar- und Handbücher. R. 3, 5. 2. —

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig. 1809

Anschütz, Georg: Farbe-Ton-Forschungen I. 16.—; geb. 18.—.

Kolloidforschung in Einzeldarstellungen. Hrsg. v. R. Zsigmondy.
6. Bd. Hückel, Walter: Katalyse mit kolloiden Metallen. 5.—; Lwbd. 6.—.

Probleme des Geld- u. Finanzwesens. Hrsg. v. B. Moll.
5. Bd. Hermberg, P.: Volkswirtschaftliche Bilanzen. Kart. 6.60.

Sabatier, Paul: Die Katalyse in der organischen Chemie. Übers. von Finkelstein. 22.—; Buckrambd. 24.—.

Gustav Bosse Verlag in Regensburg. 1801

Musikbücherei, Deutsche.
63. Bd. Fischer-Graz, Wilh.: Beethoven als Mensch. Pappbd. 5.—; Ballonleinen 7.—.

Von deutscher Musik. Neue Reihe.
Fischer, Bernh.: Die achte Symphonie. Eine Beethoven-Novelle. 1.—; Ballonleinen 2.—.
Rohl, Walter: Goethe u. Beethoven. 1.—; Ballonleinen 2.—.
Wagner, Rich.: Beethoven. 1.—; Ballonleinen 2.—.
Watzlik, Hans: Adlereinsam. Erzählungen um Beethoven. 1.—; Ballonleinen 2.—.
Worbs, Erich: Beethoven. Novellen u. Verse aus seinem Mythos. 1.—; Ballonleinen 2.—.

Columbus-Verlag G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde. 1810

Heise, Georg: Deutschlands Welthandel von Heute. Erdkarte. 1 : 30 000 000. In Umschlag 6.50; wandfertig, auf Leinen m. Stäben 16.50.

Ernte-Verlag G. m. b. H. in Hamburg. 1806

»Wer Gottes Fahrt gewagt . . .« Bilder u. Schicksale aus dem Hause Flex. Hrsg. v. Bernita-Maria Moebis. 7.—11. Tausend. Lwbd. 4.80.

Dr. Benno Filser Verlag G. m. b. H. in Augsburg. 1802

Pfitzner, Hans: Gesammelte Schriften in 2 Bänden. Lwbd. 20.—.

Führer-Verlag in M.-Gladbach. 1804

Auswahl aus neuerer Dichtung u. Kunst.
Max Slevogt. Auswahl u. Einführung v. Mart. Wackernagel. Hlwbd. 4.—.

Hippokrates-Verlag in Stuttgart. 1814

Zeitschrift f. psychoanalytische Pädagogik. 1. Jahrg. 5. Heft. Pestalozzi-Sonderheft. 1.—.

J. Kauffmann Verlag in Frankfurt a. M. 1817

Dreifuß, Erwin Manuel: Die Familiennamen der Juden unter besond. Berücks. der Verhältnisse in Baden zu Anfang des 19. Jahrh. Ein Beitrag zur Geschichte der Emanzipation. 6.—; Lwbd. 8.—.

Albert Langen in München. 1821

*Fuchs, Eduard: Der Maler Daumier. Lwbd. 55.—; Hpergbd. 90.—; Subskr.-Pr. bis 1. Aug. 1927: Lwbd. 42.—; Hpergbd. 70.—.

Merlin-Verlag in Heidelberg. 1820

*Borgese, G. A.: Die Tragödie v. Mayerling. Kart. 5.—.

E. S. Mittler & Sohn, Verlag in Berlin. 1807

Frantzius, v.: Zwanzig Gruppen-Aufgaben. Praktische Winke f. Führer, Unterführer u. Schützen der Infanterie. 3. Aufl. 1.20.
Mehler: Geländebeurteilung im Rahmen taktischer Aufgaben. 6.—.

Moritz Perles in Wien. 1807

Swoboda, Ernst: Fragen aus dem Miteigentumsrecht. 2.50.
Wolff, Karl: Juristische Person u. ausgegebenes Grundstück. Privatrechtliche Fragen unter rechtslogischen Gesichtspunkten. 5.—.

Philosophisch-anthroposophischer Verlag Am Goetheanum in Dornach. (Auslieferung: Anthroposophische Bücherstube, G. m. b. H. in Berlin.) 1808

Steiner, Rud.: Wendepunkte des Geisteslebens. Kart. 3.20.

Philipp Reclam jun. in Leipzig. 1805

Helios-Klassiker.
*Goethes Werke in 6 Haupt- u. 4 Ergänzungsbänden. Hrsg. v. Th. Friedrich. Neue Ausg. Jeder Bd. Lwbd. 2.75; Hldrbd. 4.50.

Carl Reißner Verlag in Dresden. 1818

*Grote, Gertr.: Studentinnen. Roman. 5.50; Lwbd. 7.50.

Rembrandt-Verlag in Berlin-Zehlendorf. U 2

Roßmann, Herm.: Klas der Fisch. Roman. 3.50; Lwbd. 5.—.

Repertorienverlag in Leipzig u. Planegg. 1822. 23

*Differentialdiagnostik, Praktische, f. Ärzte u. Studierende. Hrsg. v. Georg Honigmann.
Bd. I, Lfg. 1. Honigmann: Einführung in die Differentialdiagnostik. —.80; Subskr.-Pr. —.70.
Bd. II, Lfg. 2. Hoffmann: Differentialdiagnose der Krankheiten der Brustorgane u. des Kreislaufes. 10.—; geb. 11.50; Subskr.-Pr. 9.—; geb. 10.50.
Bd. II, Lfg. 1. Brüning: Differentialdiagnose der allgemeinen Wundkrankheiten. 1.80; Subskr.-Pr. 1.60.
Bd. II, Lfg. 3. Brüning: Differentialdiagnose der Erkrankungen der Bauchhöhle. 3.20; Subskr.-Pr. 2.80.
Bd. II, Lfg. 5. Kayser: Differentialdiagnostik der chirurgischen Blasen-, Harnleiter- u. Nierenkrankheiten. 4.50; geb. 6.—; Subskr.-Pr. 4.—; geb. 5.50.
Bd. III, Lfg. 1. Rindfleisch: Differentialdiagnose der organischen Krankheiten des Nervensystems. 10.—; geb. 11.50; Subskr.-Pr. 9.—; geb. 10.50.

J. Schweitzer Verlag in München. 1814

*Doerr, Frdr.: Strafgesetzbuch. Mit Einführungsgesetz u. ergänzenden Gesetzen u. dem Militärstrafgesetzbuch. 4. Aufl. Lwbd. 4.60.
*Handelsgesetzbuch mit Seerecht u. Einführungsgesetz. Textausg. mit ausführl. Sachregister. 2. Aufl. Lwbd. etwa 3.—.
*Heilmann, Georg, u. Karl Weimisch: Bayerische Bauordnung. 2. Aufl. Lwbd. 16.—.

Julius Springer in Berlin. 1811

Ergebnisse der inneren Medizin u. Kinderheilkunde. Red. v. L. Langstein, Erich Meyer, A. Schittenhelm. 31. Bd. 54.—; geb. 59.—.

Ed. Strache in Wien u. Prag. 1802. 04

Glucks Briefe an Franz Kruthoffer, hrsg. u. erläut. v. Georg Kinsky. Geb. 4.50.
Lach, Rob.: Geschichte der Staatsakademie u. Hochschule f. Musik u. darstellende Kunst in Wien. Lwbd. 6.—.

Ullstein A.-G. in Berlin. 1815

Lagerlöf, Selma: Christuslegenden. Übertr. v. Henny Bock-Neumann. 48.—57. Tausend. Lwbd. 2.20.

Wilhelm Violet in Stuttgart. 1807

Violet's Schulhefte der Handelskorrespondenz.
Nr. 5. Französisch I. 500 kaufmänn. Redewendungen in französ. Sprache v. H. Matthes. —.75.

Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in M.-Gladbach. 1802

Tagesfragen, Apologetische.
21. Heft. Echeverria, José: Der Kampf gegen die katholische Kirche in Mexiko in den letzten 13 Jahren. 2. Aufl. 1.60.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir haben die Auslieferung und den Alleinvertrieb unserer Verlagswerke für Österreich der

Buchhandlung Karl Stelzig, Wien IV Mostgasse 14

übertragen.

MERLIN-VERLAG
G. m. b. H. / Heidelberg

Ich übernahm die Kommission der Firma

F. H. Kagerah
Lehrmittelvertrieb, Schulmöbel und Turngeräte, Schulwandkarten, Technologische Sammlungen, Chemikalien

Hamburg XI
Admiralitätsstrasse 22

Leipzig, den 19. 2. 1927.

F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung der Firma:

R. Herrosé's Verlag (H. Herrosé) Wittenberg / Bez. Halle.

Ich mache auf die Anzeige genannter Firma auf Seite 1823 aufmerksam.

Leipzig, den 21. Februar 1927.

August Julius Krug.

Ich übernahm die Auslieferung der Firma

Carl Angermayer
vorm. Alois Schreiber
in Bratislava — Pressburg

Leipzig, den 19. 2. 1927.

F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Straße des 18. Oktober 89, zur Aufnahme in die Bibliographie.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche Teilhaber-Gesuche und -Anträge

Verkaufsanträge.

Die Buchverlagsrechte
von
50 Romanen
eines der gelesensten
Schriftsteller
(davon 25 Romane fix und fertig gematert)
sind preiswert zu verkaufen.
Glänzendes Objekt für Verlag mit Druckerei.
Angebote unter # 567 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Mit **15000.— RM. Anzahlung** ist alteingeführte **süddeutsche Universitätsbuchhandlung** käuflich zu haben. Käufer muß jedoch noch über ein weiteres Kapital von 25—30000 RM. verfügen, das im Laufe der Zeit flüssig zu machen ist.

Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3

Für eine **Dame,** die sich selbständig machen möchte, bietet sich in einem bekannten **Luftkurort Mitteldeutschlands** mit lebhaftem Sommer- u. Winter-Verkehr durch Uebernahme eines **gutgehenden Sortiments mit Nebenzweigen** angenehme u. auskömmliche Existenz. Erforderlich sind ca. 11000 M. Unterlagen stehen ernsthaften Interessenten zur Verfügung.

Angebote erbittet unter „Luftkurort" Nr. 500

F. VOLCKMAR, Leipzig, Geschäftsvermittlung.

Kaufgesuche.

Gebr. kleinere Leihbibliothek, gut erhalten, zu kaufen gesucht.
Angebote an **Friedrich Schneider,** Leipzig, **Abt. B.**

Spezialverlag
(Werke und Zeitschriften) **zu kaufen gesucht.** Angebote unter # 575 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Lebensfähiges Musik-Sortiment wird von jungem Fachmann — Akademiker — zu kaufen gesucht. Lebhafte Stadt Mitteldeutschlands findet Bevorzugung, es wird aber auch der Westen und Süden berücksichtigt.
Gefl. Angebote unter Nr. 660 erbittet

F. Volckmar, Leipzig, Geschäftsvermittlung.

Fertige Bücher.

MEYERS REISEBÜCHER
IN LEINENBÄNDEN

	Rm.
Riviera. Italienische und Französische Riviera von Livorno bis Cannes. 1926	11.—
Ober-Italien. Oberitalienische Seen bis Florenz. 1926	8.—
Mittel-Italien. Florenz, Rom und die Campagna. 1926	8.—
Unter-Italien. Neapel, Süditalien und Sizilien. 1926	12.—
Ägypten und Sûdân. 1914	4.50
Palästina und Syrien. 1913	8.50
Allgäu, Bodensee, Bregenzer Wald. 1925	4.—
Oberbayern u. München. 1925	5.25
Franken und Nürnberg. 1921	3.—
Bayerischer u. Böhmerwald. 1922	3.25
Schwarzwald. 1922	4.50
Thüringer Wald. 1926	4.—
Der Harz. 1922	4.—
Dresden, Sächs. Schweiz. 1923	4.25
Riesengebirge. 1926	4.—
Erzgebirge. 1921	3.75
Ostalpen I. Teil: Bayerisch. Hochland, Allgäu, Nordtirol, Vorarlberg. 1923	5.75
Ostalpen II. Teil: Berchtesgaden, Chiemgau, Salzburg, Salzkammergut, Pinzgau, Hohe Tauern, Unterinntal, Zillertaler Alpen. 1923	5.50
Der Hochtourist in den Ostalpen. 1. Band: Nördliche Ostalpen vom Bodensee bis zur Isar. 1925	9.50
2. Band: Nördliche Ostalpen von der Isar bis zur Salzach. 1926	10.—
4. Band: Zentrale Ostalpen vom Rheintal bis zum Brenner. 1926	10.—

Nachlaß 40% und 13/12 ungemischt.

*

Bibliographisches Institut Leipzig

Weltphilosophischer Verlag
Halle (Saale),
Grosse Märkerstrasse 10.

Z

Berichtigung!

Im Bestellzettel zur Anzeige in Nr. 42 des Bbl. vom 19. Februar, Seite 1662, betr. **Spinoza,** muss es wie in der Anzeige richtig heissen:

Februar u. März 1927:
Glatt mit 50%
(nicht 40%, wie irrtümlich gedruckt).
Berichtigter Verlangzettel liegt dieser Nummer bei. [Red.]

Wir versandten unser neues

Gesamtverzeichnis 1927

Firmen, die es nicht erhielten, bitten wir um Anforderung.

*

Ein illustrierter

Kanu-Prospekt

steht dem Sortiment zu ausgedehnter Werbung zur Verfügung. Wir bitten zu verlangen.

*

Berlin W 62, 23. II. 27

Richard Carl Schmidt & Co.

Unnütze Kleinarbeit
bürdet der Verleger dem Sortiment auf, wenn er seine Neuerscheinungen zur Titelaufnahme in die buchhändlerische Bibliographie verspätet einsendet

Deutsche Bücherei, Leipzig
Straße des 18. Oktober 80

Allgemeine Eisenbahnkunde
für Studium und Praxis.

1. Teil: **Anlage und Bau** der Eisenbahnen.
2. Teil: **Ausrüstung und Betrieb.**

Von L. Troske. Mit 8 Tafeln und 478 Textabb.

3. Teil: **Die Bewirtschaftung und Verwaltung** der Eisenbahnen.

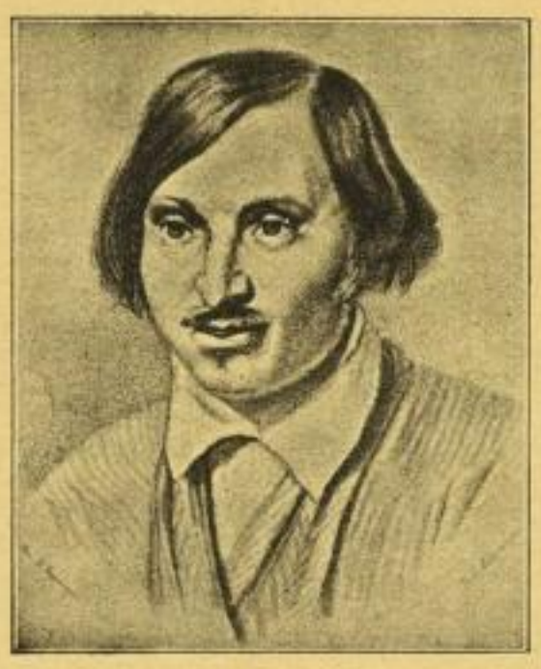
Von R. Schultz-Niborn. Mit 3 Tafeln, Dienstpl. d. Streckenbegehg., graph. Fahrpl. und Ladetafel.

Das Werk ist in einem Bande, Lex.-Form., 700 S., Ganzl. geb., enthält alles über Eisenbahnen in techn. und wirtsch. Beziehung. Es ist anerkannt nahezu das Beste, was über Eisenbahnen erschienen ist.

Preis ord. ℳ 12.—,
Rabatt 50%, nur fest.

E. Bartels, Verlagsanstalt,
B.-Weissensee.

Zum 75. Todestag



Am 4. März 1927

GOGOLS

Sämtliche Werke

IM PROPYLÄEN-VERLAG

5 Bände. Band I: Phantastische Novellen. Band II: Meister-Novellen. Band III: Die toten Seelen. Band IV: Dramatische Werke. Jugendschriften. Band V: Die Beichte des Dichters.

„Es war der erste russische Dichter, der den russischen Menschen gestaltete, mit christlichem Zorn wahrhafter Liebe und Humor. Keiner hat ihn darin übertroffen, auch Dostojewski nicht ... Er hat einen nationalen Roman geschrieben, der zu den größten Epen und Romanen der Welt gehört; er hat eine Komödie gedichtet, vor der Molières Kunst verblaßt, die in ihrer ursprünglichen Kraft und Vollendung allein mit den Komödien des Aristophanes verglichen werden kann ... Die vorzügliche neue Gesamtausgabe des Propyläen-Verlages enthält alles, bringt auch die Varianten des Autors und der Zensur. Die Uebersetzungen sind durchweg zu loben." Paul Baudisch im Berliner Börsen-Courier.

Die Ausgabe kostet in Halbleder M. 40.—

Z

Die Gedenkartikel der Zeitungen und Zeitschriften werden das Interesse für den genialen Dichter neu beleben. Ergänzen Sie Ihr Lager, auch mit der Sonderausgabe „Die toten Seelen", die in Halbleder M. 6.– kostet

Z

DER PROPYLÄEN-VERLAG

Deutsche Musikbücherei

Zu Beethovens 100. Todestag:

Soeben erscheint:

Band 63

WILHELM FISCHER-GRAZ

BEETHOVEN ALS MENSCH

In Pappband M. 5.—, in Ballonleinen M. 7.—

Gerade das Thema „Beethoven als Mensch" verlangte schon längst nach der Darstellung durch einen Dichter, der abseits von rein wissenschaftlicher Betrachtung aus seinem seelischen Unterbewußtsein sich in das menschliche Erleben eines Beethoven zu versetzen vermochte. Dies Werk schenkt uns hier der greise Dichter.

Früher erschien:

Band 3

ADOLF BERNHARD MARX

ANLEITUNG ZUM SPIEL DER BEETHOVENSCHEN KLAVIERWERKE

Mit 114 Notenbeispielen. Herausgegeben von Dr. Eugen Schmitz
In Pappband M. 2.—, in Ballonleinen M. 3.50

„Es ist ein Buch, das jeder Musiker, Musikfreund und Musikschüler braucht, um in den Geist Beethovens und seiner Klavierwerke einzudringen."

Ⓩ Z

Gustav Bosse Verlag, Regensburg

Von deutscher Musik

Zu Beethovens 100. Todestag erscheinen als erste Bändchen der neuen Reihe:

ERICH WORBS

BEETHOVEN

Novellen und Verse aus seinem Mythos
Geheftet M. 1.—, in Ballonleinen M. 2.—

HANS WATZLIK

ADLEREINSAM

Erzählungen um Beethoven
Geheftet M 1.—, in Ballonleinen M. 2.—

RICHARD WAGNER

BEETHOVEN

Geheftet M. 1.—, in Ballonleinen M. 2.—

BERNHARD FISCHER

DIE ACHTE SYMPHONIE

Eine Beethoven-Novelle
Geheftet M. 1.—, in Ballonleinen M. 2.—

WALTER NOHL

GOETHE UND BEETHOVEN

Geheftet M. 1.—, in Ballonleinen M. 2.—

Ⓩ

Gustav Bosse Verlag, Regensburg

Deutsche Musikbücherei

Zu Beethovens 100. Todestag:

Soeben erscheint:

BEETHOVEN ALMANACH

der Deutschen Musikbücherei

Aus dem Inhalt:

Dichtungen:

Bettina Brentano an Goethe
Peter Cornelius: Beethoveniana
Franz Grillparzer: Beethoveniana
Siegmund von Hausegger: Der Falke
Alexander Kastner: Beethoven
Hans Teßmer: Triumph des Elements
Hans Watzlik: Spiel des Lebens

Musikalische Aufsätze:

Prof. Dr. Guido Adler: Beethovens Charakter
Wilhelm H. Riehl: Die beiden Beethoven
Prof. Dr. Hans Joachim Moser: Beethovens Stellung in der Musikgeschichte
Prof. Dr. L. Schiedermair-Bonn: Beethoven in Bonn
Min.-Rat Dr. K. Kobald-Wien: Beethoven und Wien
E. T. A. Hoffmann: Beethovens Musik zu Goethes Egmont
Richard Wagner: Bericht über die Aufführung der 9. Symphonie von Beethoven im Jahre 1846 in Dresden
R. Wagner: Zum Vortrag der 9. Symphonie Beethovens
Geheimrat Prof. Dr. A. Sandberger: Über einige neuaufgefundene Jugendkompositionen Beethovens u. and.
Prof. Dr. W. Nagel: Beethovens Klaviermusik
Dr. Fritz Gysi: Beethovens Kammermusik
Prof. Dr. Th. Kroyer: Beethoven in seinen Symphonien
Prof. Dr. A. Schering: Beethovens Chormusik
Prof. Dr. H. Abert: Fidelio
Dr. Georg Kinsky: Beethoven und die Flötenuhr
Prof. Dr. W. Altmann: Beethovens Briefe
Dr. Rudolf Haas: Beethoven in der zeitgenöss. Kritik
Reinh. Zimmermann: Anton Schindler — ein Leben für Beethoven
Prof. Josef Turnau: Die Inszenierung des Fidelio und unsere Zeit
Prof. Dr. Arthur Seidl: Max Klingers Beethoven
Prof. Hans Wildermann: Beethovenmasken

Novellen und Märchen

Erich Worbs: Beethoven
J. P. Lyser: Ludwig van Beethoven
A. Ch. Wutzky: Die Mondscheinsonate
A. Ch. Wutzky: Die Unbekannte
Karl Söhle: Eroika
W. Matthiessen: Die Wut um den verlorenen Groschen
Wilhelm Matthiessen: Die Unsterbliche
O. Kleinpeter: Schweben und Klingen
Hans Watzlik: Die zehnte Symphonie

Zahlreiche Kunstbeilagen und Bilder von Prof. Hans Wildermann

Gebunden in Halbleinen M. 6.—
Gebunden in Ganzleinen M. 7.—

Z

Gustav Bosse Verlag, Regensburg

Die gesammelten Schriften Hans Pfitzners gehören zur musikalischen Weltliteratur!

Soeben neu erschienen:

Hans Pfitzner
Gesammelte Schriften

in zwei Bänden

Hans Pfitzner — der Meister des „Palestrina" — hat sich entschlossen, seine **Gesammelten Schriften** herauszugeben, die bisher weit verstreut erschienen und vielfach nicht erreichbar waren. Zwei starke Bände in prächtigem Gewand, hervorragend gutem Druck, mit einer Porträtskizze von Willy Preetorius geziert — suchen ihr Publikum, werden ihr andächtiges, begeistertes Publikum finden.

❖

Inhaltsverzeichnis des ersten Bandes:

I. Bühnentradition.
   1. Einleitung; 2. Melot der Verruchte; 3. Bart und Bühne.

II. Romantisches.
   1. E. T. A. Hoffmanns Undine; 2. Webers Freischütz; 3. Was ist uns Weber?; 4. Zu meiner Heiling-Inszenierung am Dresdner Staatstheater; 5. Marschners Vampyr; 6. Der Parsifal-Stoff und seine Gestaltungen.

III. Futuristengefahr.

Inhaltsverzeichnis des zweiten Bandes:

I. Zur Grundfrage der Operndichtung.
   1. Allgemeine Betrachtung; 2. Anwendung auf bekannte Werke; 3. Eigene Werke, a) Der arme Heinrich, das Epos und das Drama; b) Die Symbolik in der Rose vom Liebesgarten.

II. Die neue Aesthetik der musikalischen Impotenz. (Nebst zwei Vorworten.)

III. Zum Gedächtnis Heinrich Kiefers.
   Anhang: 6 Sonette.

❖

Umfang des ersten Bandes 227 Seiten, des zweiten Bandes 308 Seiten; Format 23×15 mit einem Titelbild Hans Pfitzners.

In elegantestem Ganzleinen Preis M. 20.—
30% Rabatt Partie 11/10

Ⓩ

Dr. Benno Filser Verlag G.m.b.H.

FAC ET SPERA

Augsburg

Volksvereins-Verlag GmbH. M.-Gladbach

Soeben erschien:

Der Kampf gegen die katholische Kirche in Mexiko in den letzten 13 Jahren

Von **José Echeverria**

Zweite, vermehrte Auflage

(Apologetische Tagesfrage 21. Heft)

8°. (120) ord. RM. 1.60

Binnen drei Monaten war die erste Auflage vergriffen; ein erfreuliches Zeichen der warmen Anteilnahme, die das Los der verfolgten Katholiken Mexikos auch in Deutschland gefunden hat. Wertvoll ist die zweite Auflage vor allem wegen der Übersicht über den Gang des Kampfes von Ende Juli bis Ende Dezember 1926, über welchen die Nachrichten der Tagespresse selten ganz zuverlässig gewesen sind.

Unsere Lieferungsbedingungen sind die des Deutschen Verlegervereins. Wir liefern einzeln mit 35%, bei 10 Stück mit 40%.

Ⓩ — Bestellzettel anbei. — Ⓩ

M.-Gladbach, den 21. Februar 1927.

Volksvereins-Verlag G.m.b.H.

Musikhistorisch hochinteressante Neuheit!

Robert Lach
Geschichte der Staatsakademie und Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien

Mit zahlreichen seltenen Abbildungen

Die Geschichte des berühmten, über ein Jahrhundert alten Instituts wird durch die vielen hervorragenden Musiker, andere Künstler und Gelehrte, welche demselben als Schüler und Lehrer angehört haben, ein wertvoller Teil nicht nur der österreichischen, sondern der **allgemeinen Musikschule.**

Ganzleinen Rm. 6.— mit 35%

Ⓩ

Verlag Ed. Strache, Wien-Prag-Leipzig

Die amtlichen Fußball-Regeln neu revidiert!

Vollständig berücksichtigt in der neuen 16. Auflage von:

Der Schiedsrichter!

„Das Buch halte ich direkt für jeden unentbehrlich, es verdient das Prädikat: ausgezeichnet." (Der Kicker)

Bitte ins Schaufenster! Die große Masse der Fußballspieler und Zuschauer kauft. Preis Rm. 2.50

Stuttgart Z Dieck & Co, Verlag

Georg Westermann

Braunschweig Hamburg

Der rechnende Sortimenter vertreibt

Westermanns Monatshefte

DER BLUTIGE DICHTER

Roman von

Desider Kosztolányi

mit einem Vorwort von Thomas Mann

Ein ungeahntes Buch

Ein Werk, das mehr ist als ein Produkt der Kultur und eines nationalen oder selbst europäischen Niveaus — so urteilt

THOMAS MANN

Broschiert M 5.—, Ganzleinen M 7.50

IRIS-VERLAG FRANKFURT AM MAIN

Z a. Flei

Z a. Flei

Dieser Tage wurde ausgegeben:

Dr. theol. Th. L. Haitjema

Prof. d. Theol. a. d. Reichsuniv. Groningen (Holland)

Karl Barths „Kritische" Theologie

Aus dem Holländischen übersetzt von
Pastor **P. Schumacher**

169 Seiten, gr.-8°. Broschiert 5.—
Leinen 6.50
Holzfr. Papier, gediegene Ausstattung

Aus dem Inhalt:

Karl Barth als Zeuge der Offenbarung — Die Theologie Karl Barths — Karl Barth als Kind seiner Zeit — Karl Barths Gesinnungsgenossen — Karl Barth und seine Kritiker.

Der besondere Vorzug des Werkes, das aus Vorlesungen entstanden ist, die der Verfasser an der Univ. Groningen vor älteren Theologen hielt, besteht darin, dass es strenge Wissenschaftlichkeit mit Allgemeinverständlichkeit verbindet.

Im Deutschen fehlt bekanntlich eine Einführung in die von Karl Barth und seinen Freunden ausgegangene Bewegung und eine gut lesbare Einführung in die Gedankenwelt Karl Barths. Das Buch von Prof. Haitjema vermittelt ein wirkliches Verständnis Barths und will orientieren über die jüngste Bewegung auf theologischem und kirchlichem Gebiet. In einer so umfassenden Weise, wie Prof. Haitjema das in seinem Buche unternommen, ist es bisher von keiner Seite versucht worden.

Interessenten: Pfarrer, Religionslehrer, Theologiestudierende, religiös interessierte Gebildete aller Stände.

Z

Alleinvertrieb für Deutschland:

Gustav Lunkenbein
Leipzig C 1
Kohlgartenstrasse 14

Musikhistorisch hochinteressante Neuheit!

Glucks Briefe an Franz Kruthoffer

herausgegeben und erläutert
von
Georg Kinsky

Mit einem **bisher unveröffentlichten** Bildnis Glucks und einer Briefnachbildung

Diese **45 völlig unbekannten Briefe** bilden eine wohl kaum noch erhoffte Bereicherung der bisher ermittelten und veröffentlichten Privatbriefe Glucks um mehr als das Doppelte. Ihr vielseitiger Inhalt bietet reiche Ausbeute für die Geschichte des Lebens und Schaffens dieses Meisters.

Gebunden Rm. 4.50 mit 35%

Z

Verlag Ed. Strache, Wien-Prag-Leipzig

Soeben erschien in der Sammlung

Die Auswahl aus neuerer Dichtung u. Kunst

Max Slevogt

Auswahl und Einführung von
Dr. **Martin Wackernagel**

Mit einem Bildnis und 32 Abbildungen
8°. (65.) Gebunden in Halbleinen ord. RM. 4.—

Slevogts Lebenswerk offenbart bei all seiner schillernden Vielgestalt doch eine einzigartig geschlossene Einheitlichkeit. Ob er mehr Maler oder mehr Graphiker sei, ist danach eine müßige Frage. Beiden Tätigkeitsgebieten, die bei ihm in engster Wechselbeziehung stehen, wird Prof. Wackernagel in der Charakterisierung des nun bald sechzigjährigen Meisters und den 32 beigefügten Proben, die in ihrer technisch vollendeten Wiedergabe fast beispiellos sind, vollkommen gerecht. Das Bändchen gehört zu den besten der beliebten Sammlung: „Die Auswahl aus neuerer Dichtung und Kunst" des Führer-Verlags.

Unsere Lieferungsbedingungen sind die des Deutschen Verlegervereins. Wir liefern einzeln mit 35%, bei 10 Stück mit 40% Rabatt.

Z — Bestellzettel anbei — Z

M.-Gladbach, den 21. Februar 1927.

Führer-Verlag.

Helios-Klassiker

In mustergültiger, von Professor E. R. Weiß geschaffener Buchausstattung erscheint eine neue Ausgabe von

Goethes Werken

in sechs Haupt- und vier Ergänzungsbänden

Herausgegeben von Th. Friedrich

Mit 5 Porträts und 1 Faksimile

Anfang März liegen vor Band I–VI:

Band I: Goethes Leben – Gedichte. Band II: Götz – Egmont – Iphigenie – Tasso. Band III: Faust. Band IV: Kleine Dramen – Epen. Band V: Werthers Leiden – Wilhelm Meister I. Band VI: Wilhelm Meister II

Band VII–X erscheinen im April

Jeder Band in Ganzleinen Mark 2.75;
in Halbleder Mark 4.50

Ich bitte das Sortiment, sich für diese in jeder Hinsicht vorzügliche und doch billige neue Ausgabe nachhaltig zu verwenden.

Leipzig, 24. Februar 1927 Ⓩ **Philipp Reclam jun.**

Im 7.–11. Tausend erschien soeben:

„Wer Gottes Fahrt gewagt . . ."

Bilder u. Schicksale aus dem Hause Flex

Herausgegeben von Bernita-Maria Moebis

Mit 5 Tiefdruckbeilagen • Umfang 181 Seiten • Feiner Leinenband 4.80 Rm.

*

Einige Beurteilungen:

Dr. Helmut Wocke in der N. Niederschles. Zeitung:
Ein deutsches Buch wird uns hier geschenkt; ein Buch der Seele, der Vaterlandsliebe; ein Buch, das vom Todestrotz deutscher Jünglinge erzählt und vom Heldenmut einer deutschen Mutter.

G. Holtey-Weber im „Volk":
Ein wundervolles Buch, an dem sich deutsche Herzen innig erquicken können. Eine Mutter von besonderem Adel der Seele und ihre beiden gleichgestimmten Söhne werden uns vorgeführt, Gestalten, an denen wir uns geistig und seelisch erquicken können. Ein ganz feines, edles Buch.

Ein willkommenes Buch für das deutsche Haus.
Ein Familienbuch. Bilder und Schicksale aus dem Vaterhaus von Walter Flex. Deshalb zunächst für dessen Freunde eine Quelle neuen Verstehens der sonnigen Eigenart des Dichters, darüber hinaus aber für jedes deutsche Haus ein Schatz, der die Sehnsucht weckt und stärkt, im Hinauswachsen über sich selbst das eigene Haus mitzugestalten zu dem, was das Vaterhaus der drei gefallenen Flex-Söhne gewesen ist: „ein Haus in der Sonne".

*

Versorgen Sie sich für die Oster- u. Konfirmationszeit mit Exemplaren

10 Stück mit 45% Rabatt

Ⓩ

Ernte-Verlag / G. m. b. H. / Hamburg 26

Ⓩ Soeben erschien:

Violets Schulhefte der Handelskorrespondenz

Nr. 5

Französisch I

500 Kaufmännische Redewendungen in französischer Sprache von **H. Matthes**

8°. 32 Seiten

M. —.75 ord., M. —.55 bar

Stuttgart **Wilhelm Violet**

Soeben sind zwei wichtige juridische Monographien erschienen:

„Juristische Person" und ausgegebenes Grundstück

Privatrechtliche Fragen unter rechtslogischen Gesichtspunkten von

Dr. jur. et phil. **Karl Wolff**
o. ö. Universitätsprofessor in Innsbruck

128 Seiten.

Preis ℳ 5.—, bar ℳ 3.25

Fragen aus dem Miteigentumsrecht

von **Dr. Ernst Swoboda**
Universitätsprofessor und Oberlandesgerichtsrat in Graz

50 Seiten.

Preis ℳ 2.50, bar ℳ 1.63

Gerichtsbibliotheken, Professoren und Dozenten der Rechtswissenschaften, Rechtsanwälte sind Käufer.

Ⓩ

Verlag von Moritz Perles
in **Wien I,** Seilergasse 4.

Max Rübe, Leipzig

Franz. neue Romane

je Band frcs. 12.—

Vautel, L'amour à la Parisienne
Anet, La Rive d'Asie
Riche, La Féerie voluptueuse
Delarue-Mardrus, La petite fille comme ça.

Preis- und Verlags-Änderungen

Soweit sie nicht im Börsenblatt bekanntgegeben wurden, bitten wir für die gegenwärtig im Erscheinen begriffenen

Bücher-Verzeichnisse

uns stets ohne Verzug mitzuteilen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Dtsch. Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung

Wichtige Neuerscheinung! Ⓩ

Geländebeurteilung im Rahmen taktischer Aufgaben

Von

Oberstleutnant Mehler
beim Stabe des I. 21. (bayr.) J.-R.

Mit 2 Steindruckkarten im Maßstab von 1:100000 u. 1:25000

M. 6.—

Gestützt auf seine mehrjährige Tätigkeit als Taktiklehrer an der Infanterieschule, zeigt der Verfasser an 15, die wichtigsten Gebiete der Taktik umfassenden Planbeispielen, wie ein bestimmtes Gelände für die Durchführung eines taktischen Auftrages zu beurteilen ist. Das Büchlein wird allen jungen Offizieren und Waffenschülern, die sich weiterbilden oder auf die Wehrkreisprüfung vorbereiten wollen, umso willkommener sein, als es die erste Neuerscheinung dieser Art und auf diesem Gebiete nach dem Kriege ist und einem bisher stark empfundenen Mangel abhilft. Für behördliche Lieferungen gelten bei Vorausbestellung vertraglich festgesetzte Vorzugspreise.

In 3. Auflage erscheint: Ⓩ

Zwanzig Gruppen-Aufgaben

Praktische Winke für Führer, Unterführer und Schützen der Infanterie. Von Hauptmann v. Frantzius. **Dritte** Auflage. Mit drei Skizzen im Text. M. 1.20

Für die Truppenausbildung seien ferner empfohlen: Z

Die Einzelgefechtsausbildung des Schützen

Mit praktischen Beispielen und Skizzen im Text
Von Hauptmann v. Frantzius. M. 2.—

Die Gefechtsausbildung

der Infanterie-Kompagnie auf Grund der A. V. J.
Zweite Auflage. Von Hauptmann v. Frantzius. M. 1.50

Die Gruppe

Die Ausbildung der Infanterie-Gruppe im Gefecht an Beispielen auf Grund der Kriegserfahrungen. Von Major Rühle v. Lilienstern. Mit 15 Textskizzen. Vierte, durchgesehene Auflage. M. 2.—, bei Abnahme von 10 Exemplaren ab je M. 1.80, von 50 Exemplaren ab M. 1.65

E. S. Mittler & Sohn, Verlagsbuchhandlung, Berlin

Für Konfirmation und Ostern

Lebensbücher

von **1.50 M.** an.

Gesamtverbreitung 250000 Exemplare

Artur Brausewetter

Sonne ins Leben
Gedanken, die der Tag gebracht. Mit vielen liebevoll auf den Text abgestimmten Zeichnungen und einem Einbandentwurf in Gold-Blau v. Kunstmaler K. Opitz. 50. Tauf.

Mehr Liebe!
Ein Wegweiser zum wahren Menschtum. Mit 40 sinnig nachempfundenen Textzeichnungen und mit einem Einbandentwurf in Gold-Blau v. Ferdinand Staeger. 100. Tauf.

Freuden des Lebens
Ein Buch vom rechten Glück. Buchschmuck und Einband von Toni Lommer. 20. Tausend.

Höchstes Glück der Erdenkinder
Ein neues Buch vom wahren Menschtum. Buchschmuck und Einbandentwurf von K. Opitz. 20. Tausend.

Der Meister des Lebens
Goethe, unser Führer im Leben und Lieben. Buchschmuck von K. Opitz. 10. Tausend.

Ernst Stemmann

Mit sonnenhellen Augen
Ein Mosaik feinsinniger Lebensbetrachtung. Reicher Buchschmuck von K. Opitz. 25. Tauf.

M. Sorge

Klinge, mein Herz
Ein Buch von Licht, Liebe und Wahrheit. Innig nachempfundener reicher Buchschmuck von Arthur Michaelis. 10. Tausend.

L. Koszella

Buch der Liebe
Edelreiser vom Baume der Erkenntnis. Mit 15 zum Teil ganzseitigen Illustrationen u. Einbandentwurf in Rot-Gold von K. Opitz. 20. Tausend.

A. v. Gleichen-Rußwurm

Von gemütvollem Leben
Ein Buch Lebensweisheit. Doppelseitig. Innentitel, 4 vollseit. Bilder, 17 Initialen und charakterist. Einbandentwurf in Tiefblau-Gold von K. Opitz. 10. Tausend.

Jeder Band **kart. 1.50 M.**
Halbleinen 2.— M.
Z Satin 3.50 M.

Max Koch **Leipzig** **Berlin**

PHILOSOPHISCH-
ANTHROPOSOPHISCHER VERLAG
AM GOETHEANUM
DORNACH ‹SCHWEIZ›

Soeben erschienen:

Rudolf Steiner
Wendepunkte des Geisteslebens

Sechs Vorträge mit einem Vorwort von
Marie Steiner

Zarathustra — Hermes — Buddha — Moses — Elias — Christus

Kart. RM. 3.20

Ⓩ

Auslieferung für den deutschen Buchhandel:
ANTHROPOSOPHISCHE BÜCHERSTUBE G. M. B. H.
BERLIN W 30 MOTZSTR. 17

Der Abbruch der
Handelsvertrags-Verhandlungen mit Polen gibt
erneut Veranlassung, sich mit Erfolg
einzusetzen für:

Olivier Comte d'Etchegoyen
Major und Ritter der Ehrenlegion

Polens wahres Gesicht

aus dem Französischen übersetzt

‚Das hochinteressante Werk ist eine Materialsammlung ersten Ranges, die sich auch besonders für Auslandsaufklärung eignet. Wir empfehlen seine Anschaffung.' Frankfurter Oberzeitung.

Steif broschiert M. 4.—
Z Vorzugsangebot Z
K. F. Koehler, Verlag
Berlin W 9 und Leipzig

OTTO BARTNING

Vom neuen Kirchbau

Mit 9 Bildern und 30 Skizzen

IN HALBLEINEN M. 3.50

Anläßlich Otto Bartnings Berufung als Professor und Direktor an die staatliche Hochschule für Handwerk und Baukunst nach Weimar, tritt dieses Buch von neuem in den Vordergrund des Interesses, was sich bereits durch eine erhöhte Nachfrage bemerkbar macht. Bei der letzten großen evangelischen Kirchentagung war es Gegenstand lebhafter Debatten, da das Buch nicht nur neue Richtlinien für den Kirchenbau in architektonischer Hinsicht gibt, sondern darüber hinaus auf das Wesen des evangelischen Gottesdienstes eingeht.

Z

1 Probeexemplar mit 40%
falls auf beiliegendem Zettel bestellt

BRUNO CASSIRER VERLAG
BERLIN W 35

NEUERSCHEINUNGEN

Die Katalyse
in der organischen Chemie
von **Paul Sabatier**

Nach der 2. französischen Auflage übersetzt von Dr. Finkelstein
Mit einem systematisch bearbeiteten Literaturnachweis für 1920 bis 1926 bearbeitet von Dr. Häuber.
XII u. 466 Seiten brosch. M. 22.—, geb. in Buckram M. 24.—

Das Werk von „Sabatier" hat lange Jahre gefehlt und eine neue Auflage war ein dringendes Bedürfnis. Die deutsche Ausgabe unterscheidet sich von der französischen 1. durch die Literaturergänzungen, die bis Ende 1926 durchgeführt sind, und 2. durch das ausführliche Sachregister.

Da die katalytischen Reaktionen und ihre technischen Anwendungen zurzeit im Mittelpunkt des Interesses stehen, wird dieses Buch bei sämtlichen *Chemikern, Physikochemikern, Biologen, Technologen* die größte Beachtung finden.

Prospekte stehen unberechnet zur Verfügung.

Kolloidforschung in Einzeldarstellungen
Herausgegeben von R. Zsigmondy
Band VI:

Katalyse mit kolloiden Metallen
von **Walter Hückel**

Priv.-Doz. am Allgemeinen Chemischen Institut, Göttingen
VIII und 86 Seiten mit 10 Abbildungen brosch. M. 5.—, geb. in Ganzleinen M. 6.—

Der vorliegende Band der Sammlung „Kolloidforschung in Einzeldarstellungen" soll hauptsächlich einen Überblick über die „Methoden der Katalyse mit kolloiden Metallen" geben, die in der Laboratorium-Praxis angewendet werden.

Interessenten: *Chemiker, Biologen, Physiko-Chemiker u. Metallurgen.*

Auf Grund eines besonderen Abkommens erhalten die Mitglieder der Bunsen-Gesellschaft und der Deutschen Chemischen Gesellschaft die Bände der Sammlung „Kolloidforschung in Einzeldarstellungen" zu einem Vorzugspreis. Der Buchhandel ist in den Stand gesetzt, zum gleichen Preise zu liefern.

Probleme des Geld- und Finanzwesens
Herausgegeben von Prof. Dr. B. Moll, Leipzig
Band V:

Volkswirtschaftliche Bilanzen
von **Dr. P. Hermberg**

a. o. Prof. a. d. Univ. Leipzig
VIII und 73 Seiten mit 6 Abbildungen. Kart. M. 6.60

Die vorliegende Schrift zeigt, daß die Verwendung privatwirtschaftlicher Maßstäbe zu volkswirtschaftlichen Messungen grundsätzlich fragwürdig ist, weil für die Gesamtwirtschaft andere Funktionen gewertet werden müssen, als für die Privaterwerbswirtschaft. Der Band ist von hochaktueller Bedeutung, weil gezeigt wird, daß die Messung des Volkswohlstandes mit Hilfe der Handelsbilanzen nur einen außerordentlich beschränkten Erkenntniswert hat.

Interessenten: *Volkswirtschaftler, Politiker, Bankbeamte, Rechtsanwälte, jeder Syndikus eines größeren Unternehmens usw.*

Prospekte stehen unberechnet zur Verfügung.

Farbe-Ton-Forschungen
von **Dr. Georg Anschütz**

a. o. Prof. a. d. Univ. Hamburg
XIV u. 432 Seiten mit 52 Abbildungen u. 24 farbigen Tafeln brosch. M. 16.—, geb. M. 18.—

Das Werk bedeutet die erste systematische und zusammenfassende Behandlung eines seit rund 200 Jahren behandelten Problems. Durch diese Veröffentlichung erhält die Forschung über das „Farbenhören" zum ersten Male ein wissenschaftliches Fundament.

Da anläßlich des von Prof. Anschütz veranstalteten **Kongresses für Farbe-Ton-Forschung in Hamburg vom 2. bis 5. März d. J.** sich weite Kreise mit diesem interessanten Problem beschäftigen und zahlreiche Zeitungsartikel erscheinen werden, empfiehlt es sich einige Exemplare auf Lager zu nehmen.

Infolge der kostspieligen Tafeln wurde nur eine kleine Auflage hergestellt, so daß wir dieses Buch ausnahmslos nicht à cond. abgeben können.

Ⓩ

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. / Leipzig

„Eine erstaunliche Leistung"
nannte das „Berliner Tageblatt" die neuste Auflage von

Witkowskis Faust-Ausgabe

Diese Ausgabe darf bei jeder Gelegenheit und ohne Einschränkung empfohlen werden. Dem Studierenden ist sie geradezu die Faust-Ausgabe und als Quellenwerk ganz unentbehrlich. Dem Laien erschließen erst die erschöpfenden Erläuterungen Witkowskis alle verborgenen Schönheiten dieses Wunderwerkes deutschen Geistes. Als Geschenkwerk kommt die Ausgabe in erster Linie in Frage.

Z **Ausgaben zu M. 6.—, 7.50, 9.—, 10.—, 13.50, 15.—** Z

Hesse & Becker Verlag, Leipzig

Columbus Wirtschaftskarten

Soeben erschienen:

Deutschlands Welthandel von heute ★ ERDKARTE ★

Maßstab: 1:30 000 000, Format 110×140 cm

Der Anteil der Länder und Waren an Deutschlands Einfuhr und Ausfuhr nach Werten und in Prozenten des reinen Warenverkehrs.

Dargestellt von
Dr. Georg Heise

*

Preis in Umschlag M. 6.50

Wandfertig M. 16.50
auf Leinen mit Holzstäben

*

RABATT:

40%
und
13/12

Ⓩ

Schicksalsbestimmend für mehr als 60 Millionen Menschen ist **Deutschlands gegenwärtiger Existenzkampf auf dem Weltmarkte.**

Wir, die wir an Deutschlands Zukunft glauben, möchten auch sehen, wie weit wir gekommen sind seit jenen Jahren, während der unser Handel nicht mehr die Grenzen überschreiten konnte, wo Deutschlands Welthandel zerstört war durch feindliche Blockade. Wir möchten wohl wissen, ob wir auf dem Wege sind, das Handelsvolumen der Vorkriegszeit wieder zu erreichen oder gar erreicht haben. Ob das schier Unmögliche trotz Versailles, trotz Daweslasten Möglichkeit geworden ist.

– Not bricht Eisen –

Über **Deutschlands gegenwärtige weltwirtschaftliche Stellung** ist schon manch gute Abhandlung geschrieben und in Fachkreisen manch beherzigenswerte Wort gesprochen worden, aber niemand wird bestreiten wollen, daß auf diesem Wege die Allgemeinheit nicht, wie wünschenswert und direkt erforderlich, sich ein Bild über die Existenzfrage und der ungeheuren Bedeutung der Eingliederung der deutschen Wirtschaft in die Weltwirtschaft machen kann. **Durch die hiermit angekündigte Karte sehen Sie den Schauplatz des Geschehens** und damit wird der an sich schwer übersichtliche Stoff **spielend leicht verständlich.** Es ist die gegebene Orientierung über die brennendste Gegenwartsfrage:

Wo in der Welt haben die deutschen Fabrikate wieder Absatzmärkte erobern können? Und den Blick in die Zukunft gewendet: **Wo noch nicht? Welches sind die Länder, die uns die Rohstoffe liefern und welche Rohstoffe sind es?**

All dieses ist dargestellt und so wohlfeil zu haben, sodaß die Karte:

„Deutschlands Welthandel von heute" in keiner Schule, an keiner sonstigen Bildungsstätte, in keinem Kontor, kurz gesagt bei keinem fehlen sollte, der sich für Deutschlands und damit seine eigene Zukunft interessiert.

Columbus-Verlag G.m.b.H. Berlin-Lichterfelde

Neuerscheinungen
in feinstem Vierfarbendruck

Huber-Sulzemoos

zwei Kommunionbilder
zwei Serien Gemäldekarten
(Nr. 4 und 5)

*

Früher sind nach dem gleichen Künstler erschienen:

4 Serien Erbauungsbildchen
3 „ Gemäldekarten
8 Kunstblätter
1 Heliogravüre

Verlangen Sie ill. Preisliste

Verlag Bernhard Huber
München, Josefsplatz 3

Z Ein deutsches Werk, eine deutsche Tat! Z

Hans Grimm
Volk ohne Raum

Der große deutsche Schicksalsroman

6.—10. Tausend

2 Bände. Geheftet 20 Mark, in Leinen 25 Mark

Universitätsprofessor Dr. K. Haushofer, München: ... Seit langem habe ich keinen so tiefen Eindruck mehr von einem Werk der Belletristik empfangen, wie von diesem schwertönigen, raumweiten, von der echten Tragik eines zu raumengen Volkes erfüllten Epos von Grimm, und ich bin Ihnen aufrichtig dankbar, daß Sie mir die Bekanntschaft einer Dichtung vermittelt haben, die nebenbei einen höheren wissenschaftlichen Erzieherwert besitzt als manches dickleibige wissenschaftliche Unternehmen, das seine Ergebnisse nicht so erschütternd hinzustellen weiß und seinen Hintergrund nicht so knapp und vorbildlich zu schildern.

Wir liefern nur bar mit 35% und 11/10

Die Auslieferung für Oesterreich, Ungarn, Jugoslavien, Bulgarien und Rumänien erfolgt nur durch die Sallmayersche Buchhandlung, Wien I, Neuer Markt 6

Albert Langen • Verlag • München

Zur Fortsetzung wird versandt: Z

Ergebnisse der inneren Medizin und Kinderheilkunde

Herausgegeben von
F. Kraus, Erich Meyer, O. Minkowski, Fr. Müller, H. Sahli,
A. Schittenhelm, A. Czerny, O. Heubner †, L. Langstein

Redigiert von
L. Langstein, Berlin Erich Meyer, Göttingen A. Schittenhelm, Kiel

Einunddreissigster Band

Mit 141 Abbildungen im Text. III, 615 Seiten. Gr.-8°. Preis RM. 54.—, gebunden RM. 59.—

Inhalt: I. Knipping, Privatdozent Dr. H. W., Der Grundumsatz und seine klinische Bedeutung. II. Verschuer, Dr. O. v., Die vererbungsbiologische Zwillingsforschung. Ihre biologischen Grundlagen. III. Staub, Dr. H., Über Insulin und seinen Wirkungsmechanismus. IV. Schwartz, Privatdozent Dr. Ph., Die traumatischen Schädigungen des Zentralnervensystems durch die Geburt. Anatomische Untersuchungen. V. Dollinger, Dr. A., Geburtstrauma und Zentralnervensystem. VI. Lehndorff, Privatdozent Dr. H., und Privatdozent Dr. H. Mautner, Die Coeliakie, Herters intestinaler Infantilismus, Heubners schwere Verdauungsinsuffizienz jenseits des Säuglingsalters. — Namenverzeichnis — Sachregister — Inhalt der Bände 26—31.

Interessenten: Kinderärzte, Spezialärzte für **innere** und **Infektionskrankheiten, praktische Ärzte, Krankenhäuser,** und für den vorliegenden Band auch die **Vererbungsforscher, Biologen, Physiologen, Pharmakologen, Gynäkologen.**

Ich bin bereit, auch in Kommission zu liefern.

Berlin W 9, den 24. Februar 1927 **Julius Springer**

Lichtenberg & Bü[illegible]
Buchhandlung - Lehrbüche[illegible]
Magdeburg
Fernsprecher 170
Postscheckkonto Magdeburg 5[illegible]

Eine Stimme [illegible] die Propaganda
[illegible]r das
WEL[illegible]REICH
[illegible]ER TECHNIK
von Artur Fürst

es uns d[illegible]
sönliche[illegible]
„Fürst: [illegible]
in dem e[illegible]
abzusetz[illegible]
in Aussi[illegible]
lich in [illegible]
fesselt [illegible]
führt, [illegible]
verständ[illegible]
Wir hof[illegible]

[illegible]r Genugtuung können wir Ihnen mitteilen, dass
[illegible]rospektverteilung, Schaufenster-Auslage und per-
[illegible]itung der Kunden gelungen ist, von Ihrem Werke:
[illegible]ich der Technik"
[illegible] d r e i Tagen d r e i komplette Exemplare
[illegible]en vierten Interessenten haben wir als Käufer
[illegible] wird sicher zugreifen, wenn er die Bände persön-
[illegible]hein genommen hat. Die Illustrierung des Werkes
[illegible] ersten Blick, der unglaublich vielseitige Text
[illegible]nniveau beginnend, den Leser geschickt und immer
[illegible] die Höhen wissenschaftlicher Darstellung.
[illegible]nen bald von neuen Erfolgen berichten zu können!

Hochachtungsvoll
Lichtenberg & Bühling
Dr. Karl Bühling

Bestellz[illegible]el in dieser Nummer!

Magdeburg, den 11. Februar 27
Breiteweg 179

ZEITSCHRIFT FÜR PSYCHOANALYTISCHE PÄDAGOGIK

HERAUSGFGEBEN VON DR. HEINRICH MENG, ARZT IN STUTTGART U. UNIVERSITÄTS-PROF. DR. ERNST SCHNEIDER IN RIGA

Das Heft 5 des I. Jahrgangs erschien zum 17. Februar als

PESTALOZZI-SONDERHEFT

AUS DEM INHALT:

Die Zukunftsbedeutung Pestalozzis, Professor Ernst Schneider-Riga / Der Irrtum Pestalozzis, Dr. Siegfr. Bernfeld-Berlin / Von Pestalozzi zu Tolstoi, Prof. Ch. Baudouin-Genf Pestalozzi und die Psychoanalyse, W. Hofmann-Zürich/Stellen aus Pestalozzis Werken

Originalumschlagzeichnung v. Otto Baumberger-Zürich

Urteile

über die „Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik":

„... Sie verpflichten durch diese Schöpfung einen großen Kreis von Menschen zu Dank ..." (Prof. Freud, der Entdecker der Psychoanalyse) / „... Die Zeitschrift ist so gut, daß ich ein zweites Exemplar einem Heilerziehungsheime, das ich ängstlich betreue, stiften will ..." (Ein Stadtarzt)

Monatlich 1 Heft im Umfange von 2 Bogen.
Einzeln Rm. 1.—, vierteljährlich Rm. 2.50

Ⓩ Ⓩ

HIPPOKRATES-VERLAG
STUTTGART / BERLIN / ZÜRICH

J. Schweitzer Verlag (Arthur Sellier)
München — Berlin — Leipzig

Ⓩ Demnächst erscheinen:

In „Schweitzers blauen Textausgaben"

Strafgesetzbuch

Mit Einführungsgesetz und ergänzenden Gesetzen und dem Militärstrafgesetzbuch
Mit Anmerkungen
von
Dr. **Friedrich Doerr**
Oberlandesgerichtsrat, Universitätsprofessor in München
4., durchgesehene und ergänzte **Auflage**
12°. VIII, 259 S. Geb. in Leinen RM. 4.60

Die neueste Ausgabe des StGB.! Die Anmerkungen bieten in knappster, schlagwortartiger Form alles, was der Praktiker bei seiner täglichen Arbeit braucht. Außer dem MStGB. sind 27 strafr. Nebengesetze abgedruckt, letztere jeweils bei den entsprechenden Paragraphen des StGB. Die einschlägigen Bestimmungen des GVG., der Reichsabgabenordnung und des Vereinszollgesetzes sind aufgenommen.

Käufer: Studenten, Referendare, Rechtsanwälte, Richter, Gerichte, Notare, Polizei- und Gendarmeriebeamte, Polizeischulen, Polizeiämter, Landräte, (bzw. Bezirksämter, Amtshauptmannschaften, Oberämter u. s. f.), Finanzämter, Zollbehörden und deren Beamte.

Bezugsbedingungen: 30% bzw. 35% und 9/8.

In „Schweitzers braunen Handausgaben":

Bayer. Bauordnung

Mit den wichtigsten einschlägigen Bestimmungen
Erläutert von
Dr. **Georg Heilmann** u. Dr. **Karl Weinisch**
Bezirksamtmann in Stadtamhof Bezirksamtmann in Schweinfurt
2., vermehrte und verbesserte **Auflage**
8°. XII, 650 S. Leinen geb. RM. 16.—

Die erste Auflage war nach knapp zwei Jahren vergriffen, ein Beweis für seine Notwendigkeit und Brauchbarkeit. In der 2. Auflage wurde die Kommentierung erheblich vertieft, hauptsächlich aber wurde der Kreis der aufgenommenen Vollzugsvorschriften erweitert, so daß der Umfang um mehr als das Doppelte gestiegen ist.

Käufer: Bezirksämter, Bezirksbaumeister, Bauämter, Stadträte und Gemeinderäte, Verwaltungsbeamte, Technische Beamte, Bauunternehmer, Bauschulen und deren Zöglinge.

In „Schweitzers blauen Textausgaben":

Handelsgesetzbuch

Mit Seerecht und Einführungsgesetz
Textausgabe mit ausf. Sachregister
2. Auflage
12°. VIII, 374 S. Geb. in Leinen ca. RM. 3.—

Die 2. Auflage ist auf den neuesten Stand gebracht.

Käufer: Studenten, Referendare, Rechtsanwälte, Notare, Gerichte, Kaufleute u. Industrielle, Banken, Handelskammern.

Bezugsbedingungen: 30% bzw. 35% und 9/8.

Soeben das 48.–57. TAUSEND der

Christuslegenden

VON SELMA LAGERLÖF

Deutsche Übertragung von Henny Bock-Neumann
Mit einer Einleitung von Paul Wiegler

Tausende von jungen und alten Menschen haben sie bereits gelesen und lieb gewonnen, immer wieder werden sie begehrt und jeder empfindet die eigentümliche, beglückende Schönheit, die der Kunst der Dichterin entströmt.

Das Buch erschien jetzt in einer neuen schönen Ausstattung als Ganzleinenband zum niedrigen Preis von 2.20 M.

17 Exemplare füllen ein 5 Kilogramm-Paket

VERLAG ULLSTEIN
BERLIN

Zur Konfirmation!

Immer von neuem wird verlangt:

Th. v. Saldern

Das Margaretenbuch

Eine Erzählung aus Lothringen

41.—45. Tausend

Halbleinen 5 Mark

*

Das Buch hat großen ethischen Wert, denn es schildert, wie gläubige Gemüter durch Nacht und Dunkel und all den menschlichen Jammer in das Licht göttlicher Liebe gelangen, wenn sie niemals verzagen und auf den ewigen Lenker über den Sternen hoffen, der endlich alles zum Guten wendet. Das Buch ist ein trefflicher Hinweis, aus der Geschichte zu lernen, und allen deutschen Jünglingen besonders im ehemaligen Reichsland sollte das alte Geschlecht der Vasberg leuchtendes Vorbild sein und sie eindringlichst erinnern, daß sie Deutsche sind, es immer waren und es bleiben mögen, so wie es die Vorfahren gewesen, als sie unter unglückseliger Franzosenherrschaft standen.

Deutsche Tageszeitung.

Z

Vorzugsangebot:

Zwei Exemplare und mehr glatt mit 50%

Ab zehn Exemplare befreundeten Firmen Ziel bis 1. Mai 1927

Georg Kallmeyer Verlag Wolfenbüttel

Soeben erscheint:

Die
Familiennamen der Juden

unter besonderer Berücksichtigung
der Verhältnisse in Baden
zu Anfang des 19. Jahrhunderts.

Ein Beitrag zur Geschichte
der Emanzipation
von

Dr. Erwin Manuel Dreifuß

Preis: Brosch. RM. 6.— Ganzleinenbd. RM. 8.—

Bei Zahlungen, die bis zum 1. April 1927
bei mir eingehen, gewähre ich 45%, sonst 35%

Ⓩ Ⓩ

J. Kauffmann Verlag / Frankfurt am Main
Schillerstr. 19
Postscheckkonto Frankfurt (Main) 39

Klas der Fisch

(Siehe zweite Umschlagseite)

Rembrandt-Verlag, Berlin-Zehlendorf

Franz Donat
Paradies und Hölle

Walter von Molo:

Ich finde das Buch ganz ausgezeichnet. Es ist keine Schriftstellerarbeit, kein Ästhetenwerk, sondern **menschliches Dokument ersten Ranges . . . ein Werk das in jedermanns Hand gehört.** Das Buch gibt Kraft und Ehrlichkeit, zwei Dinge, die heute am wichtigsten sind.

Strecker & Schröder / Stuttgart

Franz Donat
Paradies und Hölle

Das 3. Sortimenterurteil:

Ich finde, **die bisherigen Besprechungen sagen nicht zu viel,** und das Buch hat mich für ein paar Tage ein bißchen aus dem Konzept gebracht. Ich hoffe, manches Exemplar zu verkaufen.

M. Schmidt i. Fa. Hapke u. Schmidt,
Berlin

Strecker & Schröder / Stuttgart

Demnächst erscheint:

Gertrud Grote
Studentinnen

Roman

Etwa 350 Seiten großen Formats / Geh. M. 5.50, Ganzleinen M. 7.50

Man könnte diesen Roman, als einen bestimmten Ausschnitt aus dem Bild heutigen sozialen Lebens, vielleicht als das deutsche Gegenstück zum Roman „La garçonne“ bezeichnen, und zwar als ein Gegenstück von hohem literarischen Wert: es ist das einzige Werk, das rückhaltlos das Leben der Studentinnen unserer Tage zeigt, in meisterlich dichterischer Gestaltung. Wohl noch nie vermochte man einen solchen Einblick in das äußere und innere, das körperhafte und seelische Leben heutiger junger Mädchen zu tun. Alle Probleme sind mit unbedingter Wahrhaftigkeit angepackt, fern von Idealisierung, Frauenbewegung und Amerikanismus. Hier entwickeln sich die Schicksale der einzelnen Studentinnen mit allen Krisen in Arbeit, Freundschaft und Liebe. Wir sehen, wie das junge Mädchen das Leben wohl „aus der Literatur“ empfindet, beurteilt und verspottet, wirklichen Erlebnissen jedoch naiv und ratlos gegenübersteht. Die Realität der Darstellung erfrischt, und über die ernste Problematik der Mädchenschicksale hin schimmert ein feiner Humor voll Anmut. Ein Frauenbekenntnis, das nicht minder eigenartig und offen ist wie das Buch der Martha Berger, und doch von ungleich höherem Zauber und Wert.

*

Angebot: 10 Ex. 40%, ab 15 Ex. 45%, ab 50 Ex. 50%

Verlangzettel anbei

Ⓩ

Carl Reißner / Verlag / Dresden

Als

Oster- u. Konfirmationsgeschenke

durch Inhalt und Ausstattung besonders geeignet

Charitas Bischoff, Amalie Dietrich 95. Taus. . . . . Glein. 7.50 M.
Charitas Bischoff, Bilder aus meinem Leben 40. Taus. . . . Glein. 8 M.
Gustav Falke, Die Stadt mit den goldenen Türmen 26. Taus. Glein. 7 M.
Gustav Frenssen, Die drei Getreuen 160. Taus. . . . . Glein. 7.50 M.
Gustav Frenssen, Jörn Uhl 308. Taus. . . . . Glein. 7.50 M.
Ludwig Ganghofer, Das Schweigen im Walde 191. Taus. Glein. 7.50 M.
Ludwig Ganghofer, Die Trutze von Trutzberg 105. Taus. Glein. 7.50 M.
Kurt Geucke, Rust Neue Ausgabe . . . . . Geb. 4.50 M.
Wilhelm Raabe, Die Chronik der Sperlingsgasse 168. Aufl. Glein. 4.80 M.
Ernst von Wildenbruch, Das edle Blut 195. Taus. . . . . Glein. 2.80 M.
Ernst von Wildenbruch, Claudias Garten 23. Aufl. . . . . Glein. 2.80 M.
Ernst von Wildenbruch, Ausgewählte Werke 4 Bde. Glein. 20 M., Hpergmt. 32 M.
Julius Wolff, Der Sülfmeister 92. Taus. . . . . Glein. 8.50 M.

Adolf Hausrath, Luthers Leben 7. u. 8. Taus. . . . . Glein. 20 M., Hldr. 25 M.

Illustrierte Geschenkausgaben

Willibald Alexis, Die Hosen des Herrn von Bredow Ill. v. Rob. v. Neumann. Hlein. 5 M., Hldr. 8 M.
Willibald Alexis, Der Werwolf Mit Holzschn. v. A. Paul Weber. Hlein. 6 M., Hpergmt. 10 M.
Goethe, Hermann und Dorothea Mit Kupferdr. n. d. Bildern v. Arthur Freih. v. Ramberg. Hlein. 3.80 M., Glein. 4..50 M., Hpergmt. 6 M.
Goethe, Reineke Fuchs Mit Zeichn. v. A. Paul Weber . . . . . Glein. 4.50 M., Gldr. 12 M.
Brüder Grimm, Kinder- u. Hausmärchen Mit Zeichn. v. Erich Schröder. Glein. 6 M.
Wilhelm Hauff, Lichtenstein Illustr. v. R. v. Neumann . . . . Hlein. 5 M., Hpergmt. 8 M.
Tennyson, Enoch Arden Mit Illustr. v. Joh. v. Wicht . . . . . Glein. 2.75 M., Hpergmt. 4 M.

Vorzugs-Angebot siehe Zettel

Z

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung / Berlin

Ein volkstümliches Buch von geschichtlicher Bedeutung!

Anfang März gelangt zur Auslieferung:

Die Tragödie von Mayerling

von

G. A. Borgese

248 Seiten. Mit mehreren Photographien. Nur steif kartoniert 5.— Mark ord

Borgese, in Deutschland bisher noch wenig bekannt, ist Professor der Aesthetik an der Universität Mailand. Er gilt als **der bedeutendste Literarkritiker des heutigen Italien,** der neuerdings auch als **Dichter hohen Ranges** hervortritt. **Die Tragödie von Mayerling** wird durch diesen Meister zum ersten Mal in wirklich ernsthafter Form dargestellt **unter Verwendung der allerneuesten Forschungen** über den **tragischen Fall des österreichischen Kronprinzen und seiner Geliebten.**

Genaueste historische und psychologische Kritik, und trotzdem keine nüchtern-trockene Untersuchung, sondern ein in meisterhafter Form und Sprache spannungsvoll geschriebenes Werk.

Rabatt: Bar 40% und 11/10
Wenn auf beiliegendem Zettel bestellt **bis 10. März:** 45% und 7/6

Ⓩ

Auslieferung für Österreich: Karl Stelzig, Wien IV, Mostgasse 14

MERLIN-VERLAG / HEIDELBERG

Albert Langen
Verlag für Litteratur und Kunst
München

Voranzeige und Subskriptions-Einladung

Im September 1927 erscheint:

Eduard Fuchs
Der Maler Daumier

Ein Album in Großfolio (Format 27 × 39 cm)

enthaltend 60 Seiten Text mit 63 Textillustrationen, 6 Beilagen und 250 Tafeln mit 400 Abbildungen, insgesamt also 470 (darunter über 200 der Öffentlichkeit bisher unbekannte) Abbildungen nach Gemälden, Aquarellen, Plastiken und Handzeichnungen Honoré Daumiers

Ladenpreis

vornehm in Ganzleinen geb. 55 Mark, mit der Hand in Halbpergament geb. 90 Mark

Subskriptionspreis

(nur für bis 1. August 1927 bestellte Exemplare gültig):

für die Leinenausgabe 42 Mark, für die handgebundene Halbpergamentausgabe 70 Mark

Da dieses umfangreiche Werk an edler Eleganz und Gediegenheit der Ausstattung zu dem Kostbarsten gehören wird, was die moderne Buchkunst aufweisen kann und jemals auf den Markt gebracht hat, so ist selbst der Ladenpreis von 55 Mark für die Leinenausgabe so niedrig, daß er vom Verlag nur in der Erwartung errechnet werden konnte, dem Werk dadurch unter allen Umständen die ihm gebührende große Verbreitung zu sichern.

Die Verschiebung des Erscheinens dieses hervorragenden Werkes, das ursprünglich schon im Frühjahr herauskommen sollte, auf den Herbst wurde nötig, weil es Eduard Fuchs gelungen ist, noch eine Anzahl bedeutende Werke Daumiers aufzufinden, die sich an abgelegeneren Orten befanden und deren photographische Aufnahmen erst jetzt zu erlangen waren.

In der ersten Märzhälfte 1927 erscheint der schön ausgestattete

große, reich illustrierte Prospekt

über das hervorragende Werk, den wir, ebenso wie Subskriptionslisten, umsonst und postfrei liefern. Bereits früher gemachte Bestellungen auf Prospekte und Subskriptionslisten brauchen nicht wiederholt zu werden.

Das Werk selbst liefern wir nur bar mit 35% und 11/10

Ein Probe-Exemplar der Leinenausgabe

wenn auf beiliegendem Zettel bis 1. April 1927 bestellt, bar mit 50% auf den Subskriptionspreis

Ⓩ

Repertorienverlag RVL Leipzig und Planegg

Bei uns beginnt zu erscheinen: Ⓩ

PRAKTISCHE DIFFERENTIALDIAGNOSTIK

FÜR ÄRZTE UND STUDIERENDE

IN VERBINDUNG MIT

Professor Dr. August **Brüning**-Gießen, Privatdozent Dr. Ernst **Freund**-Wien, Professor Dr. Karl **Glaessner**-Wien, Professor Dr. Louis R. **Grote**-Weisser Hirsch, Privatdozent Dr. Albert **Herz**-Wien, Dr. Hermann **Haymann**-Badenweiler, Professor Dr. August **Hoffmann**-Düsseldorf, Dr. Franz **Honigmann**-Breslau, Professor Dr. Josef **Husler**-München, Dr. Paul **Kayser**-Dillenburg, Dr. Walter **Pflüger**-München, Professor Dr. Otto **Porges**-Wien, Professor Dr. Walter **Rindfleisch**-Dortmund, Professor Dr. Adolf **Seitz**-Gießen, Dr. Albert **Simo**-Wien, Professor Dr. Erich **Stern**-Gießen, Dr. Paul **Tachau**-Braunschweig, Dr. Waldemar **Unger**-Hohenpeissenberg.

HERAUSGEGEBEN VON

PROFESSOR DR. GEORG HONIGMANN, GIESSEN

Das Werk soll in erster Linie den **Bedürfnissen des praktischen Arztes** dienen. Es sollen daher, soweit es möglich ist, nicht wie in den üblichen Lehrbüchern die einzelnen, größtenteils nach anatomischen Vorstellungen bezeichneten Krankheiten mit der ganzen Zahl ihrer Erscheinungen der Reihe nach abgehandelt werden, sondern umgekehrt die sinnfälligsten entweder zu Komplexen vereinten oder einzeln auftretenden Symptome (wie z. B. Blutbrechen, Dyspnoe, Herzklopfen, Haematurie, Schmerzen charakteristischer Stellen usw.) nach allen Seiten hin beleuchtet und daran die Analyse mit ihren regionär oder sonstwie kausal verknüpften Erscheinungen angeschlossen werden. So sollen sich allmählich die Diagnosen anatomisch, funktionell, aetiologisch oder sonstwie miteinander in Beziehung stehender Krankheiten herausdifferenzieren lassen.

Abbildungen werden die Darstellungen ergänzen.

Bei der Besprechung der Einzelsymptome wird der **Untersuchungsmethodik** ein erheblicher Raum eingeräumt werden. Alle Methoden, die der Praktiker selbst anstellen oder deren Technik er wenigstens selbst beurteilen kann, werden geschildert und kritisch nach ihrem Wert und besonders nach eigener Erfahrung abgeschätzt werden.

Großer Wert wird darauf gelegt, daß bei jeder differentialdiagnostischen Erwägung, die dazu Anlaß gibt, die Beziehung zum ganzen Organismus in Betracht zu ziehen, die konstitutionelle und konditionelle Bedingtheit ihren deutlichen Ausdruck findet und so die Bearbeitung mit wahrhaft modernem Geist diagnostischen Bestrebens durchtränkt.

Wo sich therapeutische Hinweise von selbst ergeben, wie z. B. bei der Einschätzung diagnostischer Befunde nach der Frage der Operabilität, werden sie nicht fehlen.

DER INHALT DES WERKES WIRD SICH FOLGENDERMASSEN GLIEDERN:

I. Bd. **Einführung in die Differentialdiagnostik.** (Herausgeber)

Innere Medizin.

1. Krankheiten der Brustorgane und des Kreislaufes. (Hoffmann)
2. Krankheiten der Niere, des Stoffwechsels und der endokrinen Drüsen (Porges)
3. Krankheiten d. Verdauungsapparates (Grote)
4. Leber- und Gallenerkrankungen (Glässner)
5. Infektions- und Blutkrankheiten (Herz)
6. Innere Krankheiten der Bewegungsorgane (Freund u. Simo)

II. Bd. **Neurologie.**

1. Organische Krankheiten des Nervensystems (Rindfleisch)
2. Allgemeine Erschöpfungszustände und Psychoneurosen (Unger)

III. Bd. **Psychiatrie.** (Haymann, Stern)

IV. Bd. **Chirurgie.**

1. Allgemeine Wundkrankheiten (Brüning)
2. Krankheiten der Brust, des Kopfes und des Halses (F. Honigmann)
3. Erkrankungen der Bauchhöhle (Brüning)
4. Erkrankungen der Extremitäten (Brüning)
5. Chirurgische Krankheiten der Blase und Nieren (Kayser)

V. Bd. **Geburtshilfe und Gynäkologie.** (Seitz)

VI. Bd. **Dermatologie u. Geschlechtskrankheiten.** (Tachau)

VII. Bd. **Pädiatrie.** (Husler und Plüger)

Ⓩ

Versandbereit sind:

Bd. I, 1. Abt. **Einführung in die Differentialdiagnostik** von Prof. Dr. G. Honigmann

Bd. I, 2. Abt. **Differentialdiagnose der allgemeinen Wundkrankheiten** von Prof. Dr. Brüning

Bd. II, 5. Abt. **Differentialdiagnose der chirurgischen Krankheiten der Blase und der Nieren** von Dr. P. Kayser. (Mit 14 Abbildungen auf 7 Tafeln)

Im März d. J. erscheinen:

Bd. I, 2. Abt. **Differentialdiagnose der Krankheiten der Brustorgane und des Kreislaufes** von Geh. Rat Prof. Dr. Hoffmann. (Mit 54 Abbildungen)

Bd. III, 1. Abt. **Differentialdiagnose der organischen Krankheiten des Nervensystems** von Prof. Dr. Rindfleisch. (Mit 20 Abbild.)

Bd. II, 3. Abt. **Differentialdiagnose der chirurgischen Erkrankungen der Bauchhöhle** von Prof. Dr. Brüning

Weitere Lieferungen folgen raschest.

Interessenten sind alle Ärzte und Fachärzte, vor allem praktische Ärzte!

Firmen, die sich besonders verwenden, kommen wir besonders entgegen!

Prospekte stehen zur Verfügung!

Repertorienverlag Leipzig und Planegg

Direkte Sendungen ab Planegg — Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer

Zentralverlag für Berufsschulliteratur / R. Herrosé's Verlag (H. Herrosé)

Wittenberg (Bez. Halle)

Prämienbücher für Berufsschulen

! Zur Schulentlassung !

Dem Wunsche der Berufsschullehrerschaft Rechnung tragend, haben wir uns entschlossen, für Geschenkzwecke geeignete Schulbücher in besonders guter Ausstattung in Ganzleinen gebunden als Prämienbücher herzustellen.

Bei Nachfrage nach Prämienbüchern bitten wir, die hier genannten Werke unseres Verlags in Vorschlag zu bringen und ausdrücklich als **„Prämienbücher"** zu bestellen. Lieferzeit 8 Tage!

Handbuch der Staats- und Bürgerkunde. Von Bodesohn. 6. Auflage. 1927. 7.50 RM.

Ratgeber für Gewerbetreibende. Von Hoffmeister, Wüster und Pientka. 10. Auflage. 1926. 2.30 RM.

Frauenbildungsbuch. Von Kutsche, König und Urbaneck. 5. Auflage. 1926. 4.40 RM.

Grundriß der Staats- und Bürgerkunde. Von Bodesohn. 4. Auflage. 1927. 2.30 RM.

Lebenskunde für die weibliche Jugend. Von Winter. 2. Auflage. 1925. 2.80 RM.

Fachzeichnen für Kunstgewerbe. Von Höfig. 1926. Teil I, 10 RM. (ohne Aufdruck).

Das Zeichenbuch des Tischlers. Von Heidrich und Weber 1926. Teil I. 8.80 RM. (ohne Aufdruck).

Der Metzger. Von Henke, Kracht und Tollmann. 1926. 3.80 RM.

Materialien- und Stoffkunde für Schneider. Von Häberle. 1925. 3.20 RM.

Materialien- und Werkzeugkunde für Polsterer und Dekorateure. Von Klein. 1926. 2.30 RM.

Lehr- und Experimentierbuch für Elektrotechnik. Von Gringel u. Hutschenreiter. 1926. 2.30 RM.

Unsere neuen Lieferungsbedingungen sind:

1. Vom 1. März ab liefern wir die gangbarsten Werke und alle Neuerscheinungen unseres Verlages mit Ausnahme der Formularmappen für den Schriftverkehr von Bodesohn und des Buchführungswerkes von Hoffmeister und Wüster in **Leipzig** durch die Firma **August Julius Krug** aus.
2. Bei direkter Lieferung vom Verlag wird ganzes Porto berechnet.
3. Im allgemeinen liefern wir nur unter Nachnahme oder bar über Leipzig an Firmen, die nicht der BAG angeschlossen sind.
4. Firmen, die lediglich Schulbuchbestellungen auf Grund unserer direkten Werbung weiterleiten und denen wir die Ausführung direkter Bestellungen der Berufsschulen übertragen, erhalten 25% Rabatt.
5. **Firmen, die sich besonders für unseren Verlag verwenden, erhalten unsere Neuerscheinungen regelmäßig in einfacher Anzahl sofort nach Erscheinen mit 50% Rabatt mit Rücksendungsrecht. Mit diesen Firmen werden wir Sonderlieferungsbedingungen bei allen Schulbuchlieferungen vereinbaren.**

Zu L. van Beethovens 100. Todestag

gest. 26. März 1827

wird die Nummer 50 des Börsenblattes v. 1. März

eine Zusammenstellung von Anzeigen über

Beethoven-Literatur-Musikstücke u. Kunstblätter

bringen.

Wir empfehlen diese Nummer der besonderen Aufmerksamkeit des Sortimentes.

Redaktion des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel zu Leipzig.

Aufhebung des Ladenpreises.

Den Ladenpreis der Restauflage unseres Verlagswerkes:

„Grohmann, Neue Malereien für Decke und Wand Serie X"

heben wir hiermit auf.

Internationaler Fachverlag J. M. Erich Weber, Radebeul.

Angebotene Bücher.

Menzel, Illustrationen zu den Werken Friedrichs d. Gr.

Bing, Japanischer Formenschatz

ungebundene Restauflagen sehr billig verkäuflich

R. Wagner, Berlin W 9,
Potsdamer Str. 20a

Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. 24 Bde. Halbleder, Goldschn. Verlagsneu i. Kart. M. 160.— ab Lpzg.

Gebote u. # 544 d. d. Gesch.-St. d. B.-V.

Otto Riecker's Bh. in Pforzheim:

1 Soergel, Rechtspr. 1900/25. Geb.

1 Fuchs, Sittengesch. 3 Haupt- u. Erg.-Bde. O.-Lein.

1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. 21 Bde. Hfz.

Litotipo in Padova:

Archiv f. Hygiene. 1883/1913. Kpl. 80 Bde. für Mk. 1250.—.

Gesundheitsingenieur von 1890—1910. 20 Bde. für Mk. 350.—.

Annali Pasteur bis 1916. Kplt. in 29 Bänden für Mk. 190.—.

Emporium. (Erste italien. Kunstzeitschr.) I. Jahrg. bis 1922 kplt. Geb. Halbpergt. Mk. 350.—.

Brehm, Vita degli Animali. (Edz. Ital.) 10 vol. Geb. Halbleder. Mk. 230.—.

Foro Italiano von 1876—1925 kplt. Halbpgt. Mk. 500.—.

Giurisprudenza Italiana von 1891—1924. Halbleinen. Mk. 550.—.

Sylloge Fungorum in 26 Bdn. Mk. 7000.—.

Sylloge Algarum. Kpl. Mk. 3700.—.

E. Bluth & Co. in Leipzig:

Kunstmöbel versch. Stilepochen:

1. Hessling, Renaissancemöbel. Meisterst. altfranz. Kunsttischl. u. Holzbildh. a. d. Musée de Cluny. 72 Taf. Tadell. Lichtdr. **Ladenpreis** 60 Mk.
2. Hessling, E. u. W., »die Louis XIV.-Möbel« d. Louvre u. d. Musée des arts décorat. 40 Taf. Tadell. Lichtdr. **Ladenpr.** 40 Mk.
3. Hessling, »die Louis XV.-Möbel des Louvre«. 28 Taf. Tadellos. Lichtdruck. **Ladenpr.** 28 Mk.
4. — »die Louis XV.-Möbel d. Musée des arts décorat. in Paris«. 36 Taf. Tadell. Lichtdr. **Ladenpreis** 36 Mk.
5. Hessling, E. u. W., »die Louis XVI.-Möbel des Louvre«. Gesamtansichten, Details in gr. Massstabe 1 : 10. 36 tadellose Lichtdr.-Taf. **Ladenpreis** 36 Mk.
6. Hessling, »Empiremöbel«. Meisterw. altfranz. Kunsttischl. a. d. Zeit Napoleons I. 60 Taf. Tadell. Lichtdruck. **Ladenpreis** 60 Mk.

Vorst. Mappen einz. zu **M. 6.**—, alle 6 Mapp. zus. **M. 30.**— bar. Bei gröss. Bezügen billiger, solange Vorrat reicht.

Nur bar durch Kommisisonär oder Nachnahme!

Gesuchte Bücher.

*** vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.**

Max Nössler & Co., G. m. b. H. in Leipzig:

Virchows Archiv. Bd. 1—15, 20.

Pflügers Archiv. Bd. 3, 4, 48—53, 55, 56, 118.

Archiv f. Anat., Physiol. u. Wissenschaftl. Medizin. 1884, 1843. 1861.

Archiv. Italiano d. Biol. Vol. 7, 51, 53, 54, 55.

Genossenschaftsbuchh. in Zürich:

Lecky, Geschichte von Europa.

Riehl, Familie, — Arbeit.

Thode, Franz v. Assisi.

Riesemann & Lintaler in Königsberg i. Pr.:

*Freksa u. Polgar, Goethe.

*Wäschealbum u. Wäschezeitung 1910—14.

Conrad Behre in Hamburg:

Kaiser, Astronomie.

Matschoss, Deutsche Museum.

Leuckart, Parasiten d. Menschen. Bd. I u. II.

Martin, Lehrb. d. Anthropologie

Haushofer, Planetenfeuer.

Paul, Studentenstreiche.

Berge, Dict. persan-franç. Leipzig 1869.

Scheffel, Trompeter v. Säkkingen. Italien. Ausg.

Werner Kube Verlag in Berlin-Zehlendorf:

Bayle, histor.-krit. Wörterbuch. Deutsch von Gottsched. 4 Bde. Leipzig 1740—42.

Würtz, sieghafte Lebenskämpfer.

Geographischer Karten-Verl. Bern Kümmerly & Frey in Bern:

Armstroff, Religionsbuch. Ausg. f. Provinz Sachsen. (Ausg. ca. 1895.)

Bandenbacher, Heimatglück. 1. A.

Bundesgerichtl. Entschdgn. Kplt.

Dickens, Martin Chuzzlewit. (Langen.)

Eder, Handbuch d. Photographie.

Glyn, drei Wochen.

Gotthelf, Werke. Ill.

Handel-M., Stefana Schwerdtner.

Hensel, Buch d. Geheimnisse.

Joachim, zwei Brüder.

Mayr, frdl. Wald- u. Parkbäume.

Napoleon, Werke. Bd. 11 ff. (Lutz.)

Spamers Weltgeschichte. Bd. 9.

Stötzer, Wegebau.

Telmann, das Spiel ist aus.

Ulfers, trigonometr. Tafeln.

Zurlauben, Tableaux topogr. de la Suisse.

L. Boltze in M.-Gladbach:

Braig, Heinrich v. Kleist.

Bücher, Arbeit u. Rhythmus.

Finsch, Kampf u. d. Everest.

Hennig, Sturm u. Sonnenschein.

Riehl, Geschichten u. Novellen.

Franz Malota in Wien IV:

*Hedin, Land u. Ind., — Schweinfurth, Afrika, — Mawson, Südp. 1. Aufl. Leinen.

*Beck, Flora v. Nied.-Oest.

*Oest. ill. Zeitg. 1918/19.

*Basch, Erinn. an Mexiko.

*Alte öst. Abricht.- u. Exerz.-Regl.

*Fronins, Drama d. Mittelalters.

Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:

Kali. 1917—24, a. e.

Naturwiss. Rundschau. 1—17, a. e.

Nova Acta physico-medica. Halle 1—8, a. e

Catania, Atti d. Accadem. Gioenia di Sc. Naturali. Serie I. II. III, 1—9. V, 9 u. Folge.

Torino, Atti d. Accad. d. sc. Vol. 1—16. 49 u. Folge.

St. Petersburg. Bull. de l'Acad. de Sc. 1889—92, 1914, 1917—20, 1925/26.

Bull. de la Soc. Entom. de France.

Bull. de la Soc. Vaudoise nat. Lausanne. 1—3. 53 u. ff.

Penck u. Brückner, Alpen i. Eiszeitalter.

Voigt, Krystallphysik.

Emden, Gaskugeln.

Augener, technische Kunstgriffe bei phys. Untersuch.

Uhlig, Markscheidekunst.

Hans Lommer in Gotha:

*Zeitschr. f. thür. Gesch. Bd. 12. 16. 17.

*Merian, Braunschw.-Lüneburg.

Glockenkunde. Bücher darüber.

J. J. Heckenhauer in Tübingen:

*Balzac-Buch, hrsg. v. Stadler.

*Groos, Spiele der Tiere.

*Cornill, Gesch. d. israel. Volkes.

*Calwer Bibelkonkordanz.

*Schmid, H., Dogmatik.

*Bezzel, Dienst u. Opfer. II.

*Schmid, Pfalzgrafen v. Thüring.

F. K. Müller in Nordhausen:

*Mommsen, röm. Geschichte.

*Deutsche Gesch. Gröss. Werke.

*Detektiv Nick Carter. Alles.

*Buffalo Bill. (Col. Cody.) Alles.

*Krafft-Ebing, — M. Hirschfeld. Alles.

SLUB
Wir führen Wissen.

Bernh. Liebisch in Leipzig C 1:
Biblia aethiop., ed. Dillmann. II.
Fliedner, Märtyrerbuch. Bd. I H. 2—4; II H. 2.
Kirchengalerie Sachsens: Leipzig (Alte A.)
Luther, Werke. Erl. Ausg. Kplt.
Möller, Kirchengesch. I. 2. A.
Nägeli, Wortschatz d. Apost. Paul.
Steindorff, kopt. Grammatik.
Ztschr. d. dt. Palästinaver. Bd. 1.
Archiv, Byzantinisches. Bd. 3.
Arndt. Alles bis 1860.
Bau- u. Kunstdenkm. Westpreuss. 2—7 u. 11.
Bühne, Freie. Jg. 1, H. 46 m. Titel.
Conrad, von Zola bis Hauptmann.
Denkschr. Wien. Akad., philos. Kl.
Engel, Stimmbildungslehre.
Fritzner, Ordbog norske Sprog.
Fröbels, Menschenerzieh., v. Zimmermann.
Geldner, Avesta. Lfg. 2—6.
Gebhardt, Franzose III m. Schl.
Gercken, Entstehungsgesch. d. ti-Abstracta.
Gespräch, Dramat., im Reiche d. Todten.
Helbig, homerisches Epos. 2. A.
Horatius, Opera. Ed. Kiessling. Bd. 1. 6. A.
Michelet, Wahrh. aus m. Leben.
Natorp, dtschr. Weltberuf. 1918.
Prellwitz, etymol. Wtb. d. gr. Spr.
Roeder v. Diersburg, Komik bei Geiler v. Kaysersberg.
Sitzgsber. d. pr. Akad. Philol. Kl. — Wiener Akad. Philos. Kl.
Stumpf, Tonpsychologie.
Zentralbl. f. Unterrichtsverwaltg. 1918—23.
Grund, Topographie i. Wiener Walde.
Hahn, Städte d. norddt. Tiefebene.
Kolde, Staupitz.
Lüders, Soldatenleben. 1887.
Müller, ill. Gesch. d. Kriegs 70/71.
Rasch, vom verlass. Bruderstamm.
Schornbaum, Stellg. d. Markgraf. Casimir.
Strange, Genealogie d. adl. Geschlechter.
Abel, Oeuvres complètes.
Feldhaubitzgerät. Mod. 98 u. 09.
Kayser, Hdb. d. Spektrosk. 1—6.
Jahrb. d. meteorolog. Beobachtgn. 1871—1924.
Petit-Bois, Tfln. unbestimmt. Integrale.
Kriegsschaupl. 1914—18 geolog. dargest.
Partsch, Schlesien.
Siebold, Zoologica Japonica.
Silva. Forstl. Ztschr. Kplt.
Kölliker, Hdb. d. Gewebelehre. 2.
Lamprecht, dt. Wirtschaftsleben im M.-A.
Praxis, Soziale. Jg. 33.
Zeitschr. d. preuss. stat. Landesamts. 61.
Zentralbl., Dt. stat. Jg. 1—10.

Bernh. Liebisch in Leipzig C 1 ferner:
Abh. z. Privatr. u. Zivilproz. Bd. 2. 5 u. 7.
Archiv f. Strafrecht. Bd. 9 u. 30/34.
Bar, Gesch. d. Strafrechts.
Bernatzik, Rechtsprechg.
Blätt. f. vergl. Rechtswiss. 14. 15.
Friedländer, ostfries. Urkundenb.
Gerichtssaal. Bd. 18.
Gesetzbl. f. Sachs. 1887, 92, 97.
Gewerbe- u. Kaufmannsger. 12/18.
Gierke, Genossenschaftsr. Bd. 4.
Grimm, Weistümer. Bd. 2.
Hellwig, Anspruch u. Klagerecht.
Isay, Willenserklärung.
Kalb, Spezialgramm. d. röm. Spr.
Kisch, Erfüllg. bei Verträgen.
Das Recht. Jg. 1—3. 19 u. 23—30.
Reichsgesetzbl. 1921—24.
Ztschr. f. vergl. Rechtswiss. 1/41.
Ztschr. f. Rechtsgesch. 1861—78.
Ztschr. f. d. ges. Strafrechtswiss. 39—41.
Ztschr. f. Verwaltg. in Sachsen. 8—16. 18—20. 53. 54.
Zitelmann, internat. Privatrecht. I. II, 1, 2.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
Deissmann, Welt des Paulus.
Güssfeldt, der Montblanc.
Güssfeldt, Hochalpen.
Hedin, Bagdad.
Hedin, Persien.
Heller, Arn., Motorwagen.
Jahresber. d. Hist. Mus. Basel 1918—1925.
Kahlenberg, Nixchen. Nach 1906.
Kahn, Stadtansicht v. Würzburg.
Kunstdenkm. d. Prov. Hannover. Erg.-H. 1.
Lobstein, J. Fr. Lobstein sen.
Ostasien-Jahrbuch. 1—4.
Pauly, Darwinismus.
Ranke, engl. Geschichte. 9 Bde.

Genossenschaftsbuchh. in Zürich:
Strasser, die Russin.

Ernst Hühn in Cassel:
Diesel, Entstehg. d. Dieselmotors.
Fischer, Werkzeugmaschinen.
Frucht, Goethes Vermächtnis.
Gerstäcker, Señor Aquila.
Goethe. 40bdge. Jub.-Ausg. Cotta 1912. Rot Leinen. Bd. 29.
Matschoss, Entwicklung d. Dampfmaschine. 2 Bde.
Middendorf, Peru. 3 Bände.
Morris, der junge Goethe. (Insel.)
Scheffel, Ekkehard. Originalausg. Bong. Mit Illustr. von Liebich. (Mehrfach.)

Karl Scheller in Frankfurt a. M.:
Bauer, Lehrbuch d. Mineralogie. Letzte Auflage.

Heinrich Matthes in Leipzig:
Kerschensteiner, Wesen u. Wert d. naturw. Unterrichts.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
*Recknagel, Berechnung d. Warmwasserheizung. (München.)

Martinus Nijhoff im Haag:
Bauhausbücher. Bd. VI.
Lichtprobleme d. bild. Kunst 1925.
Gerson, Opera omnia. 1706. 5 Bde.
Urkundenbuch, Coblenz u. Trier 1860—74. 3 Bde.
Chroniken d. westfäl. u. niederrh. Städte. 1887.
Eckertz, Quellen z. Gesch. Kölns.
Ennen, Gesch. v. Köln.
Hoeniger, Kölner Schreinurkdn.
Lacomblet, Urkundenbuch. 4 Bde.
Knipping, Regesten d. Erzbischöfe v. Köln. Bd. 2—5.
Sauerland, Urkund. u. Reg. 7 Bde.
Marx, Gesch. Triers. 5 Bde.
Geschichtsquellen d. Bistums Münster.
Seibertz, alles über Westfalen.

Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:
Nordenskiöld, Studien u. Forsch. d. Reisen i. hohen Norden.
Memorias do Inst. Oswaldo Cruz. A. e.
Proceedings of the Cambridge Philosoph. Soc. 1—12.
Schriften d. Naturf. Ges. Danzig. I—VI (1820—62).
Verhandlgn. d. Naturf. Vereins in Brünn. A. e.
München, Sitzungsber. d. Akad. d. W. Math.-phys. Kl. 1914—24.
Zeitschr. f. pr. Geologie 1917—19.
Brehms Tierleben. 2. Aufl. Die Vögel. 3 Bde. (1882.)
Quenstedt, Petrefaktenk. Dtschl. Kplt. u. einz.
Schafhäutl, Süd-Bayerns Lethaea geognostica.
Geolog. Zentralblatt.

Ak. Bh. A. Dressel, Dresden-A.:
*Bahr, — Schnitzler, — Müller-Guttenbrunn. Alles.
*Feiwel, Grundl. d. kommunal. Erbbaupraxis.
*Pietro Forlini, Neulingsnovellen. Mögl. Luxusband.
*Haber, Thermodynam. d. techn. Gasreaktion.
*Jahrb. d. Bücherpreise. Bd. 5—12. Leinen.
*Marschek, Ber. u. Herstellung d. Rundstuhlmuster.
*Lewkowitsch, chem. Technolog.
*Mme. Pompadour. Alles.
*Reiser, Lehrbuch d. Spinnerei.
*Rilke. Erstausgaben.
*Schoffner, Erlöserin.
*Thibaut, dtsch.-franz., franz.-dt. Wörterbuch. 1905.
*Graf York, Weltgesch. i. Umriss.
*v. Wiese, Liberalismus.
*Wolfskehl, Vortr. über d. kinet. Theorie d. Mat. d. Elektr.

Karl Villaret in Erfurt:
Brehms Tierleben. (Grosse Ausg.)

H. Kronenwerth in Rastatt:
*Weber, Weltgesch. 2 Bde. 1918.
*— do. 4 Bde. 23. Aufl.
*Haidheim, Schloss Favorite.
Verkehre nur direkt.

Walter de Gruyter & Co. Ant. in Berlin NW. 7:
Schulze, G. E., Kritik d. therot. Philosophie.
Görres, christl. Mystik.
Gide-R., volksw. Lehrmeinungen.
Tafel, Tibetreise. 1. Aufl.
Ludwig Thoma. Alles.
Platen, Tagebücher.
Schloesser, Platen.
Minor, neuhochdt. Metrik. 2. A.
Kehrein, dt. Fremdwörterb. mit etymol. Abh.
Schubert, Gesch. d. dt. Glaubens.
Abäbard u. Heloise.
Saussaye, Religionsgesch. 4. A.
Schultz, dt. Leben i. 14. u. 15. Jh.
Osgood, Funktionentheorie.
Lexer, mittelhochdt. Wörterb.
Hist. of the Highland and Gaelic Scotland.
Levy, provençal.-franz. Wörterb. Kl. Ausg.
Meyer-Lübke, etym. Wörterb. d. roman. Spr.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Volkmann, Lehrb. d. Psych. 4. A.
Gutzkow, Werke. (Hesse.)
Hellfeldt, Bernhard v. Weimar.
Laube, Werke. (Hesse.)
Lehmann, Handelsrecht. 2. A.
Literaturdenkm. d. 18. Jh. Kplt.
Finanzarchiv. Bd. 1—43.
Jahrbücher f. Psychiatrie. 1—43.
Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 419 u. ff.
Vierteljahrsschr. f. prakt. Pharmazie. I.
Wiener med. Wochenschr. 1916. Auch def.
Ztschr. f. Psychanalyse. Jg. 2, 3, 8 u. ff.
Dubois, Einbildg. als Krankh.
Schleip, Blutkrankh.
Aulard, Gesch. d. frz. Rev.
Bibl. wertv. Memoiren. I.
Brandes, Caesar.
Prescott, Regierg. Ferdinands.
Fries, Kritik d. Vernunft u. and. Schriften.
Hartmann, Philos. d. Unb. V.-A.
Heinze, Lehre v. Logos. 1872.

Herm. Sack in Frankfurt a. M., Neue Mainzer Str. 76:
*Walter, Fontes juris ecclesiastici.
*Kollmann, Grossindustrie des Saargebietes.
*Jacobson, Gesch. d. Quellen.
*Abrahamian, Grundtagen.
*Kirchenheim, Lehrbuch.
*Documentation catholique. Bd. I—IV.
*Schlör, Disceptat. jur. publ. 4 B.
*Makower, Verfass. d. Kirche.
*Schirmacher, Trenng. v. Kirche.
*Attenkofer, rechtl. Stellung.
*Rheinbilderbogen.
*Ruhrbilderbogen.
*Land, Eupen-Malmedy.
*Strodl, Konkordate.
*Czapski, Elemente.

SLUB
Wir führen Wissen.

Hermann Bahr in Berlin W. 9, Linkstrasse 43:
*Mayr, Heinr., fremdländ. Wald- u. Parkbäume für Europa.
*Meyer-Dochow, Verwalt.recht.
*Mosel, Lösungen z. Schück, Zivilrechtspraktikum. 3. Aufl.
*Pinner, Akt.-Ges.
*Plechanow, Grundprobl. d. Marxismus. (Kl. Bibl.)
*Preuss. Just.-Min.-Blatt. Jg. 1914—1919, 1921, 1922.
Quanter, Schand- u. Ehrenstrafen. 1900.
*v. Scholtz u. Hermensdorff, das bestehende Provinzialrecht der Kurmark Brandenburg. 3. Aufl.
*Schulz, H., die Reichsversicherungsordnung. 6. Aufl. 1925.
*Sombart, Quellen u. Kritik d. Sozialismus. Geb.
*Soergel, Rechtsprechg. 1918/19.
*Staudinger, B.G.B. 7./8. Aufl. 1913/14.
*— B.G.B. Erg.-Bd. Erbbaurecht. 1920.
*Vergleichende Darstellung d. dt. u. ausl. Strafrechts. Kplt. u. e.
*Warenzeichenbl. Jg. 1918, Hefte 10 u. 12; Jg. 1919, Heft 4; 1920 d. Inhaltsverzeichnis. Jg. 1921 bis 1924. Vollständig.
*Amtsbl. d. Reg. z. Potsdam. 1917, Beil. 7.
*Correns, ehem. Jülich-Berg. Statutarrecht. 1884.
*v. Baron, Pandekten. 1890/96.
*Bauer, Jagdordnung.
*v. Daniels, Grundr. z. Vorlesgn. über d. Gesch. d. frz. u. rhein. Rechts. 1845.
*Düsseldorfer Stadtrecht. 1288.
*Eger, Frachtrecht. 3 Bde. Geb.
*— d. Gesetz betr. d. Pfandrecht an Privateisenbahnen.
*Gierke, dt. Privatrecht. Bd. I.
*Goerke, preuss. Fischereigesetz.
*Handwörterb. d. Staatswissenschaften. Lfrg. 21/22.
*Höpker, dtsche. Sparkassen.
*Höfling, das bürgerl. Gesetzbuch in Frage u. Antwort. Bd. I.
*Jur. Wochenschr. 46. Jg. 1917.
*Kluckhohn, das Recht der Wirtschaftswege u. d. ldw. Zweckgrundstücke.
*Lauchenauer, die Holding Comp.
*Welter, westf. Ehegüterrecht.
*Wirtschaft u. Statistik. I. Jg.

W. Junk in Berlin W. 15:
Naturwissenschaftl. Literatur aller Art (nicht populär). Ich kaufe alles und zahle umgehend nach Erhalt. Ich bitte, das Gesuch aufzubewahren.
Ich bin auch Erwerber ganzer Antiquariatslager meiner Richtg.

Robert P. Thiesen in Ludwigshafen a/Rh.:
Voltaire. Alles, deutsch, von ihm u. über ihn.

Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz:
Ebermayer-Lobe, Reichsstrafges.-Buch. 1925. Geb.

A.-B. Sandbergs Bokhandel, Stockholm Ö.:
*v. Kuhl, Marnefeldzug. Vielfach, stets.
*Jones, an Outline of Engl. phonet. (Teubner.) Mehrf.
*Sohncke, Sammlg. v. Aufg. a. d. Diff.- u. Integr.-Rechng.
*Presber, die Diva u. a. Sat.
*Praetorius, Mich., Syntagma Musicum.

M. Bruckstein & Sohn in Danzig:
*Danziger Ansichten.

Leo Liepmannssohn. Antiquariat in Berlin:
*Händel, Werke. Gesamt-Ausg. Br. & H. Lfg. 2, 45, 48, 49, 53, 84. Autogr. d. »Messias« u. Supplte.

Bormann & Greiner in Leipzig:
Aschoff, path. Anatomie.
Mering-Krehl, inn. Medizin.
Jaschke-Pankow, Geburtsh.
Helferich, Frakt. u. Lux.
Dürk, Histologie.
Gierke, Handels- u. Schiffahrtsr.
Volkelt, Grillparzer als Dichter. — Festschrift.
Rötteken, Kleist.

S. Silberbach & Co. in Köln:
*Ztschr. f. Instrumentenkde. Jg. 1910.
*Entsch. d. Reichsgerichts in Zivilsachen. Bd. 95—112, auch einz.
Direkte Angebote.

Ottosche Buchhandlg. in Leipzig:
*Grobheiten.
*Neue Grobheiten.

M. Meili-Höhr in Schaffhausen:
*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 18—21.
*Lasker, der Kampf.

Gerstenberg'sche Buchhandlung in Hildesheim:
Lohmeyer, Tierstruwelpeter.

Otto Gollmann Bh. in Troppau:
1 Obitetzky, Statuae et imagines omnes Beatae Virginis Mariae in Bohemia, Moravia et Silesia celebres. 1670. Gut erh. Ant.

Martin Breslauer in Berlin W. 8:
*Veröffentl. d. Ges. f. Typenkde. Vollst.

L. Franz & Co., Leipzig W. 33:
Angebote mögl. direkt!
Ztschr. f. indukt. Abstamm. Einz. Bde. u. Serien.
Gewerksch. Rundschau. (Köln.) 1918—26 od. 1919—20 u. 1923.

Herlet & Hetzel, G. m. b. H. in Berlin W. 15:
Weltall und Menschheit. Bd. 4.

Krauss & Cie. in Aarau:
Engel, Ed., Gesch. d. dtschn. Literatur. 2 Bde. Geb.

August Schultze's Bh., Berlin N.:
Höcker, d. flammende Käthchen.

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
(J Gervinus, Shakespeare.
(J) Deussen, Geheimlehre.
(J) Meiners, Gesch. d. weibl. Geschlechts.
(J) Lex salica, ed. Hölder, — ed. Hessels.
(J) Kruse, Grundr. d. engl. Aussprache.
(J) Pückler-M., Briefw. u. Tageb.
(J) Neudecker, Hauptvers. z. Pazifikation.
(J) Knies, Geld.
(J) Amelang, Gedichte.
(J) Beckmann, Gesch. d. Erfindgn.
(J) Ritschl, evangel. Unionen.
(J) Jung, Gesch. d. Frauen.
(J) Meiners, Gesch. d. w. Geschl.
(J) Carrière, Kölner Dom.
(J) Wienbarg, Dramatiker der Jetztzeit.
(J) Senckenberg, Corpus iuris.
(J) Ruge, neue Welt.
(J) Püttmann, Album.
(J) Paynes Volksk. 1867.
(J) Jung, Königsberg.
(J) Preussen im Jahre 1850.
(J) Immermann, Epigonen.
(J) Hüllmann, Finanzgesch.
(J) Hinrichs, ästhet. Vorles.
(J) Haide, Buch d. Wanderungen.
(J) Goegg, bad. Revolutionen.
(J) Scheler, Umsturz d. Werte.
(J) Rothe, theolog. Ethik.
(J) Confucius-Mencius, hrsg. von Cramer.
(J) Nissl-Alzheimer, hist. u. path. Arb.
(J) Meyer, Goethe.
(J) Möller, Versorg. d. Welt mit Petroleum.
(J) Meyer, Literaturgesch.
(J) Maeterlinck, Gedichte.
(J) Rosenkranz, Hegels Leben.
(J) Naegeli, Blutkrankheiten.
(J) Wildhagen, bürgerl. Rechtsstreit.
(J) Schmidt, zivilrechtl. Forsch.
(J) London, Anfangsklage.
(J) Fortschr. i. d. anorg. u. chem. Ind. I, 3.
(J) Ludwig, Schiller.
(J) Andersen, Werke. 8 Bde.
(J) Strindberg, Märchen. Lux.-A.
(J) Müller, Hdb. d. Physiologie.
(J) Staub, Handelsges. 2. A. 2 Bde.
(J) Heller, österr. Gewerberecht.
(J) Heilinger, öst. Gewerberecht.
(J) Hasenöhrl, Obliga.recht.
(J) Kowalewski, Determinantenth.
(J) Czuber, Wahrscheinlichkeitsrechng. I.
(J) Gehring, Index Homericus.
(J) Noack, Baukunst d. Altert.
(U) Gymnasium, D. human. Jg. 35 u. 36.
(U) Neumann, Jahrb. d. dt. Rechts. Jg. 21—24.
(U) Zentralbl. f. Haut- u. Geschl.-Kr. Bd. 1—3.
(U) Wochenschr., Dermatol. Bd. 56—71.

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, ferner:
(U) Gärungsindustrie. Jg. 1—12.
(U) Abh. d. phys.-techn. Reichsanst. Bd. 4 H. 3 (1918).
(U) Ztschr. f. Social- u. Wirtsch.-Gesch. Kplt. u. Erg.-H.

Schleswig-Holsteinisches Antiquariat (Robert Cordes) in Kiel:
*Paulsen, Gesch. d. gelehrt. Unt.
*Stein, Komm. Z.P.O.
*Ebermayer, Komm. Str.G.B.
*Ibsens sämtl. Werke.
*Bashkirtseff, M., Journal.
*Schiemann, Gesch. Russlands u. Nikolaus I. 4 Bde. 1904.
*Enneccerus, nach 1920.
*Komm. d. Reichsgerichtsr. 1923.
*Brehms Tierleben. Rote Halbfranzbde. 4. A. Bd. 1. 2. 12. 13.
*Jensen, a. m. Vaterstadt (Kiel).
*Kromayer, Haut- u. Geschl.-Krkh.

Geschw. Streb, Frankfurt a. M., Zeil 38:
Shakespeare, Werks.

Selmar Hahne's Bh., Berlin S. 14:
*Meyers Konv.-Lexik. 6. Aufl. Bd. 24—27. Orig.-Hlbfrz.

Max Hochmuth in Plauen i. V.:
Langenscheidt, Unterrichtsbriefe. Englisch u. französisch.

VDI-Buchhandl. in Berlin NW. 7 (Ingenieurhaus):
Reuleaux, Kinematik.
Rühlmann, Gesch. d. techn. Mech.
Beitr. z. Gesch. d. Techn. u. Ind. Bd. 1 bis 9. Auch einz.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
*Meyers Konv.-Lex. Kplt. Gut erhalten, auch vorletzte Ausgabe.

H. Harms, Wiesbaden, Bärenstr. 2:
*Groth, Quickborn. Ausg. v. Mülenb., m. Holzschn. v. Speckter.

Hackarath in Dresden:
*Unlaut. Wettbewerb, jetzt Markenschutz u. Wettbewerb. Jahrgänge I—VIII.
*Hellwig, Syst. d. Zivilprozesses. 2 Bde.

Otto Plath in Stargard i. P.:
1 Schlickeysen, Erklärung der Abkürzungen auf Münzen.

Weitbrecht & Marissal, Hamburg:
*Die Berliner Volkszählung von 1875, 1880, 1885.
*Stöckl, die Frau n. d. Herzen d. Mannes.

Hans Langewiesche, Eberswalde:
Chasot, zur Geschichte Fr. d. Gr. u. s. Zt., von Kurt v. Schloezer. 1878.

Pfeffersche Buchh. in Bielefeld:
Raabe, Werke. 3 Serien. Hlbl.
Bau- u. Kunstdenkm. Westfalens: Bielefeld Land. Geh.

Dr. Madaus & Co. in Radeburg, Bez. Dresden:
Nauss, Dr. Ed., die Zellen- und Keimblätterlehre. 1899.

SLUB
Wir führen Wissen.

G. Lunkenbein in Leipzig:
Ahlfeld, Fr., Alles von.
Bach, ev. Kirche i. Lande zwisch. Rhein, Mosel. 3 Bde.
Bousset, Hauptprobl. d. Gnosis.
Eger, Taufe u. Abendmahl.
Frommel, Emil, Alles von.
— ,Max, Alles von.
Gerok, Karl, Alles von.
Guthe, Gesch. Israels.
Hoffmann, Heinrich, Alles von.
Kittel, Gesch. Israels.
Kögel, R., Alles von.
Müller, symb. Bücher. 11. A.
Preuschen, gr.-dt. Handwörterb.
Schweitzer, Leben Jesu-Forsch.
Stade-Bertholet, a.t. Theologie. Bd. I.
Stöcker, A., Alles von.
Wellhausen, Gesch. Israels.
Werner, dogmengesch. Tabellen.
Zollikofer, Predigten.
— Pred. üb. d. Würde d. Mensch. 2 Bde.
— Warnung.

J. F. Waibel, Ant., Freiburg/Br.:
Achenbach, Ackerbau ohne Bodenwendg.
Below, Staat des Mittelalters.
Berenson, Maler d. Renaissance.
Brehms Tierleben. 2. A. Farb. ill.
Bunge, Lehrb. d. Physiologie.
Bunge, org. Chemie f. Mediziner
Burdach, Anthropologie, — Physiologie.
Carus. Alles.
Corpus juris. I—III, a. einz.
Guttmann, med. Terminologie.
Hdbch. d. biol. Arbeitsmethoden.
Hdwtb. d. Staatswissenschaften.
Hdb. d. klass. Altertumsw., a. einz.
Hdb. d. Heilpädagogik. (Dannemann.)
Heffter-Köhler, anal. Geom. Bd. I.
Fuchs, Sittengesch. Kplt. Billig.
Kant, Werke. (Akad. u. Cassirer.)
Martin, Anthropologie.
Mie, Lehrb. d. Elektr. u. d. Magnet.
Rathenau. Alles.
Sobotta, Atl. u. Lehrb. d. Histolog.
Vasari, Lebensbeschr. (Heitz.)
Matthes, Differentialdiagn. i. Kr.
Eisler, Wörterb. d. phil. Begr.
Dressel, Lehrb. d. Physik.
Richter, d. Skeptiz. in d. Philos.
Rosenkranz, Leben Hegels.
Lion, Pfadfinderbuch.
Droysen, Hellenismus.
Kultur d. Gegenwart. Alles.
Meister der Politik. Bd. III.
Kroner, v. Kant bis Hegel. Bd. 2.
Vogt-Koch, Gesch. d. dt. Literatur.
Stöhr-Möllendorf, Histologie.
Deussen, Gesch. d. Philosophie.
Schleiermacher, Werke. (Meiner.)
Harnack, Dogmengeschichte.
Legenda aurea, ed. Graesse.

Alfons Salow, Bh., Oldenburg, O.:
*Wieland, Werke. Kplt.
*Ariost, Werke.
*Ztschr. f. Menschenkunde. A. e.

Edmund Stemmer in Budapest:
Anonymen-Lexikon. (Holzmann-Boh.) Bd. V. VI.
Bernheim, Lehrb. d. histor. Meth. 1903.
Hampel, Altertümer d. früh. Mittelalters in Ungarn. 3 Bde.
Hess, Ungarns Münzen d. Montenuovoschen Münzkabinetts.
Engelhardt, Hauptstädte Europas.
Kirchhoff, Länderkunde. Bd. I/1: Europa im Allg.
Kitaibel, Hydrographica Hung. 2 tom.
Linzbauer, Codex sanitario-medicinalis Hung. Kplt. u. einz.
Mommsen, röm. Gesch. Bd. V. Alte Ausg.
Peterffy, Sacra Concilia. Pars I. Poson. 1741.
Panorama d. österr. Mon. 3 Bde.
Pittoreskes Österreich.
Resch, H., Siebenbürg. Münzen u. Medaillen.
Schönwisner, de ruderibus laconici . . . Budae 1778.
Wespremi, Centuria medicorum Hung. Cent. III ap. od. kplt.
Graphische Künste 1909/3, 1913—1917, 1919, 1922.
Reformations-Zeitalter, — Luther-Drucke. Antiquariats-Kataloge.
Buchhandel, — Bibliotheks- und Buchsammel-Wesen, — Bücher, — alte u. moderne Bilder darüb.
Ungarn. Bücher, — Broschüren, — Ansichten etc.
Budapest. Bücher, — Ansichten.
Talma, Memoiren. (Französisch.)
Marsigli, Danubius Pannonico-Mysicus etc. 6 vol. 1726.
— Description du Danube etc. 6 vol. 1744.
Kaindl, Studien z. ungar. Geschichtsquellen. 1—4.
Kreckwetz, Totius r. Hungariae.
Wiczay, Musei Hedervariana numor. antiqu. 2 Bde. 1814.
Schmidt, Isaac Jac., Forschungen i. Gebiete der älteren religiösen, polit. u. liter. Bildungsgesch. d. Völker Mittelasiens. St. Petersburg 1824.
Zeitschrift f. ungar. öffentl. Privatrecht. 1900, 1902/2. H., 1905/1.—6., 10. H., 1906/1—3, 10 u. ff., 1895 kplt.
Uhlenbeck, Wörterb. d. altindisch. Sprache. Amsterd. 1898.
Berichte, Mathemat. u. Naturwiss., aus Ungarn. Bd. XX—XXII.
Sarcey, F., le mot et la chose.

Geschw. Streb, Frankf./M., Zeil 38:
*Alsatica.
*Queri, von kleinen Leuten u. hoh. Obrigkeiten.
*Das Recht 1900—1918. Brosch. oder gebunden.
*Brehms Tierleben. 3. Aufl. (Säugetiere, Kriechtiere, Vögel vorhanden in rot Hfz.)

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Albertus Magnus, Predigten. 1844.
Angerer, techn. Kunstgriffe.
Aram, Schloss Ewich. 1905.
Baedeker, Paris.
Baethgen, Beitr. z. semit. Rel.-Gesch. 1888.
Baudissin, Stud. z. sem. Rel.gesch.
Benedicti regula monachor., ed. Butler. 1912.
Biblioth., Assyr. 10, I; 11; 20.
Bimler, 1. u. 2. Fassg. v. Goethes Wanderjahren. 1907. D.
Boucke, Goethes Weltanschauung.
Bühler, der Waldbau. II.
Burkhardt, Pädagog. Province in Goethes Meisterjahren. 1908.
Covarrubias, Tesoro de la lengua cast. Madrid 1611.
Debye, Vortr. ü. d. kinet. Theorie.
Eucken, ges. Aufs. z. Philos. 1903.
— Gesch. d. phil. Terminol. 1879.
— Grundbegr. d. Gegenwart. 1893.
— Moral u. Lebensansch. 1917.
Eusebius, Caesariensis, Opera, ed. Dindorf.
Ferrara, Carmen de bello Act.
Florilegium Patr. 4—5.
Freska, neue Histörchen. 1921.
— E. Bernsteins theatr. Sendg.
Gercken, Entstehungsgesch. d. ti-Abstrakta. 1923. D.
Grosskunz, Natur in d. Werken d. W. Irving. 1902. D.
Grube, Pekinger Volkskde. 1—4.
Haas, jap. Erzählgn. 1907.
Haller, Quellen z. Gesch. d. Entst. d. Kirchenstaates. 1907.
Hausenstein, 150 Jahre dtschr. Kst.
Heinse, Ardinghello.

The International News Company in Leipzig:
May, der Wurzn Sepp.
Baer, farbige Raumkunst. Bd. 1/2.
Dolmetsch, Ornamentenschatz.

M. Glogau jr. in Hamburg 36:
*Sarauw, Goethes Augen. Akad. Abhdlg Kopenhagen.
*Swedenborg, die Wonnen der Weish., — d. Wollüste d. Thorh.

H. Tiedemann in Berlin W. 8, U. d. Linden 12:
*Stevenson, ges. Wke. (München.)
*Venegas, Californie. 1767.
*Los Angeles. Eine Blume a. d. gel. Land. Prag o. J.
*Hager, Marschall-Inseln. 1889.
*Hasskarl, Australien. 1840.
*Ungewitter, Australien. 1853.
*Australien, — Neufundland. Stets, alles.
*Finsch, Samoafahrten.
*Seidlitz, Rembrandt.
*Zeitschr. f. Aesth. u. Kunstwiss.

Karl Max Poppe in Leipzig:
Handbuch d. Zoologie. (Kükenthal.) Bd. I.

Friedrich Beck in Wien I:
*Garcia de Vega, Guide pratique des agents diplomatiques.

Otto Riecker's Bh. in Pforzheim:
1 Lemberger, Meistermin. a. 5 Jh.
1 Biese, Literaturgeschichte.
1 Spengler, Unterg. Bd. I. Weiss Halblein.
1 Ritter, Gesch. d. Orgelspiels.
1 B. d. Rose: Lenau, Kampf u. L.
1 Reichsadressbuch 1927.
1 Jung-Stilling, Heimweh. 4 Bde. (ungek.).

Max Lehmstedt in Weissenfels:
1 Lenz, biolog. Grundlagen.
1 Der prakt. Baugewerksmeister.

A Francke A.-G. in Bern:
*Boisacq, Dictionnaire étymolog.
*Scheffels Werke. Illustr. Ausgab. Nur tadellose Expl.
*Hauptmann, griech. Frühling.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig:
Jahresber. üb. d. Leistgn. d. chem. Technologie. Bd. 1—17, 43—71.
Bechis, Repertor. biblic.
Castelfranco, la libertà.
Laube, französ. Lustschlösser.
Mechtilde von Magdeburg, fliessendes Licht.
Klinghardt, neue Methode.
Minor, Weisse.
Vischer, Shakespeare-Vorträge.
Ascoli, studi orient. e linguist.
Brunetto, Pataffio.
Floriana, Comedia nobiliss. 1526.
Ducas, Travels in Europe. I (Italy).
Gaspary, scuola poet. sicil.
Historia di Aurelio et Isabella, trad. da Aletophilo. 1548.
Ovidio, le metamorfosi. 1584.

Anton Amberger in Eichstätt:
*Dreyer, Aloys, Franz Pocci der Dicht., Künstl. u. Kinderfreund. (München 1907.)

Theodor Ackermann in München, Promenadeplatz 10:
Ploss-B., das Weib. 10. Aufl.

Bibliofila, Bukarest, Str. Wilson 1:
Kryptadia. (Paris, Welter, 1883—1911.) Bd. I—XII. Auch einz.

Georg Bräuer in Biebrich a. Ro.:
*Froscher-Scheibe, Handb. der Holzkonservierung.
*Adressbuch der Stadt- u. Gemeindeverwaltungen Deutschlands.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:
*Rachfahl, Margarete v. Parma. 1898.
*Häbler, wirtsch. Blüte Spaniens. 1888.
*Fredrich, Hippokrat. Untersuch. 1899.
*Bernoulli, Heiligenlegenden der Merovinger. 1900.
*Häbler, Gesch. Spaniens. 1907.
*Schmidt, A., Macchiavelli und die Staatslehre. 1907.
*Stuhlfath, Gregor d. Grosse. 1913.
*Mayer, A., Quellen d. Fabularius d. Konrad v. Mure. 1914.
*Friedjung, Zeitalter des Imperialismus. I.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
d'Ablaing v. Giess., Révolution.
Alcoran (Reyer). 1719.
Amira, nordgerm. Oblig.recht.
Aretin, Mnemonik. 1806.
Arnold, Princ. of Islam.
Bähr, Schopenh. Philos.
Barklai, Gemälde d. m. Char.
Baur, Christl. d. Platonismus.
Bergk, Kunst Bücher zu lesen.
Bernh. v. Clairvaux, Florus operum. 1556.
Bidpai, Buch d. Weisen. 1839.
Bischoff, Talmudkat. 1904.
Böhme, 40 Fragen. 1663.
— Dialogus. 1663.
— Trostschrift. 1661.
— Clavis. 1661.
— Tabula. 1662.
Brühl, Recherches écon. pol.
Burmeister, Reise n. Brasilien.
Cardano, Vita. 1821.
— de subtilitate. 1648.
Carové, Staatsprinzip.
Cato Dion., Disticha. 1672.
Comte, Lettres à Mill. 1877.
Condorcet, Esquisse. 1795.
Corpus Tibullianum. 1913.
Dabelow, Lehre v. d. Concurse.
Davis-B., Physiogeogr.
Delitzsch, akkad. Gramm.
Dieterich, Kant u. Newton.
Diogenes Laert., de vitis. 1759
Dodsley, Ec. de la vie hum.
Dorsch, Wert d. Philos. 1790.
Dubon, Remarques. 1764.
Du Laurens, Compère Matthieu.
Dutot, Réfl. polit. 1735.
Fénélon, Oeuvres compl. 1848.
— Abrégé. 1821.
Fischer, Gesch. d. preuss. Kamm.
Forbonnais, Commerce.
Gleizès, Thalysie. 1840.
Hach, alt. Lübeck. Recht.
Haenel, Dissensiones dominor.
Helvetius, Oeuvres cpl. 1777.
— de l'homme. 1773.
Herodot, Buch 2. (Wiedemann.)
Hörstel, a. d. sonn. Süden.
Jireček, Albanien in d. Verg.
Justinian Laur., Opera.
Kafka, Betrachtung.
Keller, G. V., Nachlass.
Kerschensteiner, Entwickl. 1905.
Kleinpaul, Leben d. Sprache.
Klencke, menschl. Leidensch.
Köstlin, christl. Ethik.
Krause, Vernunftkritik.
Krischna-M., Prabodha.
Krug, ges. Schriften.
Kurschat, Wörterb. d. lit. Spr.
La Chambre, Char. des passions. 1658.
Lamennais, Esquisse. 1840.
La Mettrie, Oeuvres philos. 1753.
Lasaulx, neuer Versuch. 1856.
Lexis, Theorie d. Massen.
Livres des morts ég. 1882.
Malebranche, Réch. de la vérité.
Maltzew, Begräbnis-Ritus.
Max zu Wied, Reise nach Brasil.

K. F. Koehlers Ant. in **Leipzig** ferner:
Meissner, Menschenkenntn. 1788.
Melon, Essai polit. 1734.
Meslier, Testament.
Metton, Tabl. liérales. 1826.
Meyer, Gesch. d. Altert. Bd. 2.
— Verb. subst. un Alban.
Millet, Socrate et la pensée.
Nicole, Pensées. 1806.
Ocellus Luc. Bln. 1762.
Ockham, Dialogus.
Oxenstirn, Begriff. 1767.
Pauthier, Livres sacrés. 1840.
Pavie, Krischna et s. doctr.
— 2. livre de Bhagavatpurana.
Penn, Früchte d. Einsamk. 1803.
Pernette, Lettres philos. 1748.
Pestalozzi, Anschauungsl. 1803.
— Lienh. u. Gertrud. 1804. 1844.
— Lebensschicksale. 1826.
— wie Gertrud. 1801.
Plinius, Nat. (Külb) Reg.
Pohl, Reise in Brasil.
Recueil de pièces sur la philos. (Des Maizeaux.)
Renan, Averroes.
Ritter, Gesch. d. Philos.
Rosenkranz, Päd. als System.
— neue Studien.
Sabatier, Tabl. philos. . . . Volt.
Saint-Martin, Erreurs. 1775.
Salat, Aufklärung . . . Gefahren. 1801.
Savigny, Gesch. d. röm. Rechts. 1815—1831. Kplt. u. e.
Scheerbart, Cervantes.
Senault, us. des passions. 1643.
Spencer, Prinz. d. Biol. (Vetter.)
— Prinz. d. Ethik. (Vetter.)
Spix-Mart., Reise in Bras.
Springer, Enkarpa. 1884.
Sprüche, Indische. (Böhtl.) 1863.
Staatsverträge, Oesterr: Schweiz.
Stackelberg, Leben. 1882.
Stange, Lands of Eastern Caliph.
Strümpell, Vorschule d. Ethik.
Sweet, Reise d. Texas.
Tafel, Fundamentalphilos.
Thirion, Adam et Clodion.
Tommaseo, Diz. estet.
Trausche-R., Gutsherr u. Bauer i. Livland.
Trendelenburg, log. Untersuch.
Tschudi, Reisen d. Südamerika.
Uexküll, Bausteine.
Venedey, Machiavelli.
Viereck, Rechtsverhältn.
Vierkandt, Stetigkeit i. Kulturw.
Volkmar, Philos. d. Ehe.
Voltaire, Dict. phil. port. 1764.
— Lettres philos. 1734.
Wakefield, Engl. u. Amerika.
Wallaschek, Ideen z. prakt. Phil.
— Studien z. Rechtsphil.
Whewell, Gesch. d. indukt. Wiss.
Wiedemann, Handb. d. lit. Spr.
Willich, aus Schleierm. Leben.
Woltmann, Syst. d. moral. Bew.
Wünsche, Jerus. Talmud. 1880.
Wuttke, Gesch. d. Heidentums.

K. F. Koehlers Ant. in **Leipzig** ferner:
Ziegler, Ethik d. Griech. u. R.
Annalen, Math. 1916—26.
Berichte d. Dt. Chem. Ges. 1871, auch def.
Jahrb. f. dt. Recht. Bd. 14—22.
— f. drahtl. Tel. 1914—24.
Wärme. 1921, 1923, 1924.
Zs. f. d. ges. Strafrechtsw. Bd. 12—45.
— f. Kapital u. Rente.
Zentralbl. f. Gynäk. 1877—84.
Beiträge z. Bauwissensch.
— z. Gesch. d. Technik.
Berichte d. Fachausschüsse des Vereins dt. Eisenhüttenleute.
— d. Verb. keram. Gewerke.
Beton, Armierter.
Betriebs-Archiv.
Biblioth., Polytechn. 1925, Nr. 4.
Braunkohle. Kplt. u. e.
Brennstoff- u. Wärmewirtschaft.
Bull. de la Soc. franç. des Electr.
Caoutchouc et Guttapercha.
Carbid u. Acetylen.
Cellulosechemie.
Collegium.
Eisenbahn, Schweizer.
Elektrojournal.
Engineering and Mining Journal.
Flight.
Flugwelt.
Flugwoche, Illustr.
Flugzeug u. Yacht.
Fördertechnik u. Frachtverkehr Jg. 3.
Forscherarbeiten a. d. Geb. d. Eisenbetons. H. 2, 3, 11.
— a. d. Geb. d. Ing.wesens.
Gas Journal.
Génie civil.
Gerber, Der.
Giesserei, Die.
Glashütte, Die.
Glasindustrie.
Gummi-Zeitung.
Gutenberg. Zs. f. Buchdrucker. Jg. 2.
Jahrbuch, Berg- u. hüttenmänn.
— f. d. Oberbergamtsbezirk Dortmund. Jg. 13.
— d. Elektrotechnik.
— d. Luftfahrzeug-Ges.
— d. Motorluftschiff-Studienges.
— d. techn. Zeitschr.-Lit.
Index, Techn. Jg. 3.
Industrie, Photograph.
Industrie textile.
Journal of the Institution of Electrical Engineers.
— do. of Petrol. Technologists.
— of the Franklin Inst.
— de l'école polyt. de Paris.
Kälte-Industrie.
Kino-Technik.
Kleinschiffbau.
Kohle u. Erz. 1923—25.
Konserven-Industrie. 1917. 1918.
Korrosion u. Metallschutz.
Kunstseide.

K. F. Koehlers Ant. in **Leipzig** ferner:
Lehrfilm. Jg. 1.
Leinen-Industrielle, Der dtsche.
Letectivi.
Licht u. Lampe. Jg. 3, 4, 6. 7.
Luftflotte.
Luftpost.
Luftwaffe. Luftpost.
Luftweg.
Magazin f. Technik.
Marine Engineering.
Matières grasses. Nr. 1.
Mellands Textilberichte.
Mémorial de l'artillerie franç.
Metall.
Metalltechnik.
Mitteilgn. d. Ver. d. Elektr.wke.
— d. K. W.-Inst. f. Eisenforsch.
— d. Forschungsstelle d. Verb. dt. Leinenindustr.
— d. Münch. techn. Hochsch. H. 2, 6, 7, 14.
— d. dt. Forschungsinstituts f. Textilstoffe.
— d. Versuchsanst. f. Wasserbau. H. 2.
— d. Prüfungsanst. f. Wasservers.
Modern Wireless. Vol. 1, Nr. 8.
Monatshefte, Artiller. 1914—22.
Monatsschrift, Lpz., f. Textil-Ind.
Motor. Jg. 9 ff.
Motorschiff u. Motorboot.
Neubau, Der.
Oel- u. Gasmaschine.
Papierfabrikant.
Papierzeitung. 1925, H. 3, 15.
Parfümerie-Zeitg., Dtsche.
Photofreund.
Photosport. H. 1, 3.
Politecnico. Anno 65—68.
Practical Engineer.
Proceedings of the Instit. of Automob. Eng.
Protokolle d. Ver. dt. Portland-Zement-Fabr.
— d. Ver. dt. Kalkwerke.
Radio f. Alle. 1925.
Railway Age Gazette. Vol. 64, 66, 69.
Rauch u. Staub.
Reichsbahn. 1925, H. 1—4.
Report of the National Advisory Committee of Aeronautics.
Review, General Electric.
— Electrical.
Revue générale d'aéronaut.
— — de l'électricité.
Rundschau, Elektrophysikal.
—, Keramische.
Schusswaffe.
Seifenfabrikant. Kplt. u. e.
Seifensiederzeitung. Kplt. u. e.
Sprechsaal.
Statistik d. im Betriebe befindl. Eisenb. Deutschl. Bd. 19, 21-23.
Steinbruch, Der.
Tabakzeitung, Deutsche.
Technique moderne.
Telegraphen- u. Fernspr.technik.
Textile Industry.

SLUB
Wir führen Wissen.

Oskar Schloss Verlag in München-Neubiberg, Abt. Antiquariat:
Auslandsrecht. Jahrg. II—IV, a. Einzelnummern.
Berichte d. Berliner Museen. Bd. 45 ff.
Goldschmidt, Elfenbeinskulptur. I/II.
Handb. d. mittelalt. u. neuen Geschichte. II/3: Loserth, spät. Mittelalter.
Justi, Gesch. d. Kunst in 3000 Tfln. I—III.
Spinoza, Opera. 4 Bde. (Heidelb. Akad.-Ausg.) Mehrfach.

Vorarlberger Buchdr.-Ges. Buchh. Dornbirn in Dornbirn:
1 Meyers histor.-geogr. Kal. 1927.
1 Bitschnau, Dr. J., Darstellg. der merkwürdigern Begebenheiten der letzten französ. Kriege von den Jahren 1796, 1800—1805.
1 Vie de Frédéric II. (A Strasbg. chez J. G. Treuttel, Paris 1788.) Bd. I.
1 Dumas, A., le Collier de la Reine. (F. A. Brockhaus u. Avenarius, 1849.)
1 Stern, Buchhaltgs.-Lexik. Kplt.

Wilhelm Rahn in Stettin:
Baedeker, Spanien.
Bau- u. Kstdkm. d. Prov. Pomm.
Brüggemann, ausf. Beschr. v. Vor- u. Hinterpomm.
Cramer, Pomm. Kirchenchronik.
Dähnert, plattdeutsch. Wtb.
Dollen, Streifz. d. Pomm. H. 10/12.
Fock, Rügensch-Pomm. Geschicht.
Fuchs, Sittengesch. II. III u. Erg.-Bd. II. III.
Gesterding, Pomm. Magazin.
— Mannigfaltigkeiten.
— Museum.
Geschichtsschreiber d. dt. Vorzeit. Einz. Hefte d. 1. Ges.-Ausg.
— do. Kplt.
Giesebrecht, wendische Gesch.
Heliand. Hrsg. v. Schmeller.
Jahn, Volkssag. a. Pomm. u. Rüg.
Indigena, Streifz. d. d. Rügenland.
Kantzow, Pomerania.
Kautzsch, Heil. Schrift.
— Apokryphen.
Kratz u. Klempin, d. Städte d. Provinz Pomm.
Mynona, Bank d. Spötter.
Petrich, Pomm. Leb.- u. Landesb.
Sastrow, B., Herkommen u. Lauff s. ganz. Leb.
Scheffmacher, Controvers-Katech.
Temme, Pomm. Sagen.
Treitschke, dt. Gesch. Hldr.
Unser Pommernland. H.: Greifswald.
Uexküll, Bausteine.
Wackenroder, altes u. neu. Rügen.
Zöllner, Reise d. Pomm.

Ernst Brede in Godesberg a. Rh.:
*Bauer, der gr. Krieg in Feld u. Heimat.
*Rosenkranz, Hegels Leben.

Stuttg. Versandbuchh., Stuttgart, Wilhelmspl. 6:
*Velh. Künstlermonogr. 97.
*Hinrichs' Halbjahrskat. ca. 1911—1925.

Schweiz. Vereinssortiment, Olten:
1 Schluttig-Hermann, d. Eisengallustinten. Die Grundlegg. ihrer Bedeutung. 1890.
1 Deussen, 60 Upanishads d. Veda.
1 Sachs-Villatte, grosses encyklop. Wörterb. Deutsch.-Franz. apart.
1 Israels Pestalozzi-Biographie.
1 Pestalozzi u. Anna Schulthess, Briefwechsel, hrsg. von Mörike. Zürich 1859.

Friesen-Buchhandlg. in Emden:
Bismarck-Lektüre.
Alles Antiquariat.
Kataloge erbeten.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Heyse, P., ital. Dichter s. d. Mitte des 18. Jahrh.
Blindenwesen. Alles, in allen Spr.
Illustr. Zeitung. Kriegsnummern.

Braun'sche Buchh. in Karlsruhe, Kaiserstr. 58:
Reymont, St., polnische Bauern.
Kregenow-S., Gerätkunde. (5.—.)

Leo Liepmannssohn. Antiquariat in Berlin:
*Bach (Joh. Seb.), Werke. Ges.-Ausg. Br. & H. Auch einz. Bde.

Niederrhein. Antiquariat, Cleve:
*Memoiren d. Generals Marbot. (Lutz.)

A. Blencke & Co., Hamburg 36:
*Wülker, Gesch. d. engl. Literatur.
*Morsbach, mittelengl. Gramm.
*— Urspr. d. neuengl. Schriftspr.
*Horn, histor. neuengl. Gramm.
*— Gesch. d. engl. Gutturallaute.

Th. Krische Univ.-Bh., Erlangen:
*Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahl. Bd. 15 u. ff.
*Strahlentherapie. Vollst. Reihe.
*— Bd. 13 u. alle Erg.-Bde.
Hedemann, Einf. in d. Rechtswiss.

Waldkircher Verlagsgesellschaft m. b. H. in Waldkirch i/Br.:
*Herders Konvers.-Lexik. Grosse Ausg. Letzte Aufl. Gebdn.

H. L. Schlapp in Darmstadt:
*Künstlermonogr. Nr. 79.
*Kunstdenkm. i. Grossh. Hessen: Kr. Erbach, — Friedberg, — Büdingen.
*Ottos Märchensch. (Alte Spamer-Ausg.)
*Orbis pictus. Alt. Ausg. f. Kinl.
*Helmolt, Weltg. VI.—IX. 2. A.
*Frankfurt a. M., Ans. a. Merian.
*Bahr, H., Drut, — die Rahl, — o Mensch. Nur Fried.-Ausg.
*Stengle, wie d. Tischler zeichnet.

R. Worbs & Co. in Görlitz:
*Geiger, Goethe.
*Kern, M., Geissel der Südsee.
*Baedeker od. Meyer, Griechenld.

Dr. Hans Preiss in Berlin NW. 7:
Avenarius, Verkauf adlig. Güter. 1827.
Brunner, Rechtsg. II od. kplt.
Bücherkatalog schweiz. Verleger.
Curti, schweizer. Handelsr. 1903.
Fuld, Recht d. Handlungsgeh.
Goltz, Kompromiss Agrarst. und Industriest.
Hindhede, Ernährung. 1908.
Landwirtsch., D. dt., hrsg. v. Stat. Reichsamt. 1910.
Mitteis, röm. Privatrecht. I.
Poleske, Haftungsrecht. 1918. Bd. I./4.
Rudhart, Zust. Königr. Bayern. 1825.
Stat. Jahrb. f. d. Dt. Reich. 1910, 1911, 1912, 1913.
Stobbe, Gesch. d. dt. Rechtsquell.
Verh. üb. d. Agrarzölle. 1920/25.
Wiener-Braunsberg, Erziehg. zur Bestie.

Carolus-Buchh., Frankfurt a. M., Liebfrauenberg 37:
*Weiss, Weltgesch. Evtl. einz.
*Ullstein, do. do.
*Herders Konv.-Lexikon.
*Brockhaus' Konv.-Lex.
*Voragine, Jac. de, Legenda Aurea, bearb. v. Graesse. Mögl. III. Aufl.
Angebote direkt.

Hermann Treichel in Jena:
*Krüger, griech. Sprachl.
*Buttmann, ausführl. Grammatik d. griech. Spr.
*Grisebach, Vegetation d. Erde.
*Wedekind, Werke.
*Huter, Physiognomik.
*Veit-Olshausen, Geburtshilfe.

Richard Scheffel, Frankfurt a. M.:
*Zeh, Hanauer Fayencen.
*Waldmann, Leibl.
*Klass. d. K.: Thoma. 1909.
*Dehio, Gesch. d. dt. Kst. 3. Bd.
Europa. Hrsg. v. Lewald.
Kleists Gespr., v. Biedermann.
Huyn, dtsche. Küche.
*Harnisch, mein Lebensmorgen.
*Abert, Lehre v. Ethos.
*Lersner, Chronik v. Frankf.
*Bothe u. Müller, Gesch. d. Stadt Frankf. a. Main.
*Frankf. Ansichten. Farbig.
*Alte Kinderbücher b. etwa 1860.

Julius Baedeker in Düsseldorf:
*Reichsadressbuch. Mögl. 1925.
*Velh. Monogr. Grützner.
*Georges, dt.-latein. Wörterbuch.
*Schultz, höf. Leben zur Zeit d. Minnesänger.
*Schweinichen, Chronik.
*Kretschmer, Code civil.
*Whymper, Bestg. d. Matterhorn.
*Fuhrmann, China. Bd. I.
*Impressionisten. (Marées-Ges.)
*Waldmann, Leibl. Gr. Ausg.
*Boetticher, Malerwke. d. 19. Jh.
*Jatho, ewig kommende Gott.

W. Steiner in Pressburg:
*Alte ungar. (od. in Ungarn und Siebenbürgen ersch. deutsche) Sport- u. Turnliteratur.
*Mauthner, Beitr. z. Krit. d. Spr. Bd. 3 u. kplt.
*Manolescu (Hochstapler), Erinnerungen.
*Sorauer, Hdb. d. Pflanzenkrankheiten. Bd. 5.

A. Wailandt in Aschaffenburg:
*Esslinger, Fabrik. d. Wachstuch. (Hartl. chem.-t. Bibl. 69.)

W. Junk in Berlin W. 15:
Zoolog. Jahresbericht. (Reihe u. Bde.)

Deutsche Buchhandlung in Sofia:
Aschoff, K., Leistungen der landwirtschaftlichen Kleinmittel.

Lüdersdorffsche Buchhandlung in Charlottenburg:
Brehm, Tierleben. Gr. Ausg.
Bussler, Elemente d. Mathematik. Teil II.
Guttmann, mediz. Terminologie.
Peters, hauswirtsch. Gebiet.

Junkelmann's Buchh. in Jena:
*Studniczka, griech. Kunst an Kriegergräbern.
*Rodenwald, griech. Relief.
*Weber u. Gans, Repet. d. Physik. I, 1.
Angebote nur direkt.

M. Lesser in Charlottenburg 5:
*Uhlhorn, Geschichte der christl. Liebestätigkeit.

Wallisch's Buchh., Annaberg, E.:
*Bade, Terrarienkunde.
*Einhart, dtsche. Gesch.
*Blätter f. Aquarien- u. Terrarienkunde 1924/26.
*Krefft, das Terrarium.
*Obst, Buch d. Kaufmanns.
*Pestalozzis Werke u. Schriften.
*Renatus, Lebensskizzen.
*Rothschilds Taschenb. Alle Bde.
*Sang u. Klang. Alle Bde.
*Kommersabende. II. (Schauenb.)
*Schönwerth, aus der Oberpfalz.
*Sachs-Vill., enzykl. Wrtrb. d. frz. Sprache.
Nur dir. beziff. Angebote erb.

Gesellsch. f. Volksbildung, Berlin NW. 40, Lüneburger Str. 21:
*Zobeltitz, F., Stirling als Kriegsfreiwilliger.
*— Stirling im Morgenlande.
*Kraemer, der Mensch u. die Erde. 10 Bde.

Albert Klein in Kempten, Allgäu:
*Rothwell, engl. u. dtsche. Gespr.

Speyer & Kaerner, Freiburg, Br.:
*Feer, Lehrb. d. Kinderh. 8./9. A.
*Jaschke-Pankow, Geburtshilfe.
*— Gynäkologie.
*Kohlschütter, Erscheingsformen.
*Braus, Anatomie. I/II.
*Krehl, pathol. Physiol. 12. A.
*Lehrbuch d. Botanik (Bonner).
Verkehren nur direkt.

Rudolf Geering in Basel:
*Fichte. Gesamtausgabe.
*Kraemer, Mensch u. d. Erde. Bd. 2, 5, 6.
*Dahn, Kampf um Rom. Ill. Ausg.
*Cooper, Lederstrumpf. Ill. Ausg.
*Fliedner, Buch der Märtyrer.
*Ostwald, Sittensp. d. Grossstadt.
*Wünsche, die Pflanze.
*Mommsen, röm. Geschichte.
*Brehms Tierleben.
*Daheim. Jahrg. 53.
*Stratz, Rassenschönheit.
*Demmin, Kriegswaffen.
*Schweitzer, Leben Jesu-Forschg.
*de Herrera, Historia gener. de las Indias.
*Liebenau, Schlacht bei Sempach.
*Winter, Kämme aller Zeiten, ev. franz.
*Birkner, Rassen u. Völker der Menschh.
*Bibl. d. Unterh. 1925 u. 1926.
*Moll, Handb. d. Sexualwiss.
*Weck-Erlen, gold. Buch d. Liebe.
*Jacobowski, Ausklang. Ged.
*Chamberlain, Goethe.
*Archiv f. Kriminolog. u. Anthrop.
*Nieuwenhuis, quer durch Borneo.
*Warncke, die Pflanze in Sage.
*Heusler, Institution. d. Privatr.
*Goethe. Jub.-Ausg. Ev. einz. Bde.
*Einheitsmethoden z. Unters. von Fetten.
*Schule der Pharmacie.
*Benedikt u. Ulzer, Analyse der Fette.
*Beuttner, Komm. z. Pharmacop.
*Exlibris-Publikationen.

Eleftheroudakis in Athen:
Kelsen, österr. Verfass.-Ges. III.
Holdt-H., Griechenland.
Meyer, — Baedeker, Griechenld.
Meyer, neugriech. Sprachf.

Chr. Kaiser in München:
Arndt, P. August, S. J., Biblia Sacra, deutsch u. latein. 3 Bde. Halbleder. (Kösel.)
Zauleck, P., Kinderpredigten. Bd. 1 und 2.
Schröder, L. v., arische Religion. Bd. 1 und 2.
Michaelis, L., Einführung in d. höh. Mathemat. f. Chemiker u. Biol.
Schücking, Levin, Bauernfürst. 1861.
Kirchberg, Handbuch der Massage u. Heilgymnastik. 2. Bd.
Hartleben, Goethebrevier.
Sturm, J., Gott grüsse Dich!
Lamm, Swedenborg.

A. Zuckschwerdt in Weimar:
*May, Schatz im Silbersee.
*Liederb. d. Clara Hätzlerin (Holthaus).

Paul Jüttner's Bh. in Wernigerode a. H.:
*Bauer, Edelsteinkunde.
*Haenisch, G. Hauptmann. (Bln. 1922.)

Kataloge.

Katalog

ALT-BERLIN. Die Reichshauptstadt zur Zeit Friedrichs d. Gr. 12 Kupferstiche von Johann Georg Rosenberg (—.50) —.30
Katalog der bei uns erschienenen Handkupferdrucke (schwarz u. farbig) mit Abbildungen u. Erläuterungen von Pfarrer Dr. P. Torge
= nur bar über Leipzig =
Amsler & Ruthardt Kunstverlag, Berlin W 8.

Alt-Berlin

Stellenangebote.

Tüchtiger Verlagsgehilfe, evgl. (Abitur Bedingung), der auch mit der Inseraten-Propaganda und dem Korrekturenlesen wirklich vertraut ist, zum baldigen Antritt nach Westfalen gesucht. Nur solche, denen an einer Dauerstellung gelegen ist, wollen sich unter Beifügung eines Bildes und unter Angabe des zuletzt bezogenen Gehaltes unter # 499 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. melden.

Zeitschriften-Expedient

im Alter von 25—30 J., der den Verkehr mit dem Postzeitungsamt genau kennt und in der Lage ist, eine umfangreiche Expedition schnell u. gewissenhaft zu erledigen, wird zu sofortigem Antritt v. großem **Berliner Verlag** gesucht. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsanspr. nur von in Groß-Berlin ansässigen Herren erbeten u. # 555 an die Gesch.-St. des B.-V.

Zum 1. April suchen wir sehr gewissenhaften, jüngeren Gehilfen mit guten Literaturkenntnissen. Nur ganz gute Verkäufer mit angenehmen Umgangsformen und englischen Sprachkenntnissen kommen in Frage. Mittelschulbildung sowie beste Empfehlungen Voraussetzung.
Nürnberg. **Heerdegen-Barbeck.**

Berlin

Zum 1. April suchen wir für Kontenführung, Abrechnungsarbeiten usw. einen **jungen Gehilfen** mit möglichst guter Handschrift. Herren, die kürzlich die Lehre verlassen, wollen Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften, Lichtbild u. Angabe der Gehaltsansprüche einreichen.
Gropius'sche Buch- u. Kunsthdlg. Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W 8.

Nähe Berlins.

Wir suchen zum baldigen Antritt zur Erledigung der Vertriebsarbeiten, Propaganda, Statistik und Führung größerer Kundenkartei für das Büro der Buchhandlungsabteilung unserer Buchdruckerei und Verlagsanstalt einen fleißigen und zuverlässigen, etwa 22 Jahre alten

Gehilfen

mit schneller Auffassungsgabe und Organisationstalent.
Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften unter Beifügung eines Lichtbildes und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten unter # 568 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin.

Zum 1. April suche ich einen jungen gebildeten und gewandten Gehilfen, der sich für den Ladenverkehr eignet und Kenntnisse auch in der wissenschaftlichen Literatur besitzt. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an

August Schultze's Buchhdlg. u. Antiquariat
(Paul Nitschmann)
Berlin N 24,
Friedrichstraße 125.

Antiquariat

Für meine Antiquariatsabteilung suche ich zu baldigem (event. auch späterem) Eintritt einen intelligenten, möglichst humanistisch gebildeten **jüngeren Gehilfen,** der eine gute Lehrzeit durchgemacht und in ersten Häusern sich entspr. Kenntnisse angeeignet hat. Ich reflektiere nur auf einen Mitarbeiter, der mit einer im Antiquariat unerlässlichen **Akribie** eine gewisse tatkräftige **Initiative** u. geistige **Agilität** verbindet u. sich allen, auch auf ihm vielleicht zunächst noch fremden Gebieten, gestellten Anforderungen gewachsen zeigt. Seine Tätigkeit würde in **allen** im Antiquariat vorkommenden Arbeiten bestehen.

Ausführliche Angebote mit lückenloser Darlegung des Bildungsganges und der Gehaltsansprüche erbittet zunächst nur schriftlich

Otto Harrassowitz, Leipzig

Antiqu.-Gehilfe

aushilfsweise ab 1. April gesucht. (Dauerstellung nicht ausgeschlossen.) Nur jüngere Herren w. s. ausführl. melden m. Zeugnissen.

Dr. Wilh. Junk,
Berlin W 15,
Sächsische Str. 68.

Stellengesuche.

Ich suche für einen jungen Mann (kath.), der bei mir nach zweijähr. Lehrzeit noch ein halbes Jahr als Gehilfe tätig war, einen Gehilfenposten im Sortiment.
Kath. Sortiment bevorzugt.
Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Schmorl, i. Fa. **Schmorl & v. Seefeld Nachf.,** Buchh., **Hannover,** Bahnhofstr. 14.

Buchhändlersohn,

Norddeutscher, 6 Jahre beim Fach, möchte Süddeutschland und den süddeutschen Buchhandel kennen lernen und sucht zum 1. 4. oder später eine Stellung im süddeutschen Sortiment. **Vertraut mit allen Arbeiten — firm in der Kundenbedienung, tüchtiger Schaufensterdekorateur.**

Gefl. Angebote erbeten unter # 564 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen unserer Zöglinge, der im Januar 1926 seine dreijährige Lehrzeit beendete und seitdem als Gehilfe bei uns tätig war, suchen wir zum 1. April d. J. einen

Gehilfenposten

im Sortimentsbuchhandel.
Der junge Gehilfe ist in allen Sortimentsarbeiten bewandert, er ist gewandter Plakatschreiber und Zeichner.

Sachse & Heinzelmann G.m.b.H., Hannover.

Seriöser kleinerer Verlag gesucht, der buchhändlerisch und kaufmännisch Ia bewährte Mitarbeiterin braucht. Bedingung: angenehmes Arbeitsgebiet, Aussicht auf Vorwärtskommen. Angeb. u. # 569 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Junger, arbeitsfreudiger Sortimenter, welcher am 1. April in lebhafter Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung seine dreijährige Lehrzeit beendet, tüchtiger Verkäufer und Schaufensterdekorateur ist und auch sonst mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut ist, sucht Stellung zum 1. April oder später bei auskömmlichem Gehalt in **Berlin** oder anderswo. Gefl. Angebote erbitte an die Fa.

W. Rob. Langewiesche in Rheydt.

Berlin

Für ein jung. Mädchen (20 J.) aus gutem Hause u. mit abgeschloss. Lyzeumsbildung, das eine ordnungsgemäße dreijähr. Lehrzeit in m. Hause demnächst vollendet, suche ich z. 1. April Anfangsgehilfenstellung in ein. angesehenen Sortimentsfirma Berlins, mögl. schöngeistiger Richtung. Ich kann die junge Dame als liebenswürdige u. gebildete Mitarbeiterin, besonders geeignet zum Verkehr mit einem anspruchsvollen Publikum, bestens empfehlen und bin zu persönlicher Auskunft gern bereit.

Paul Nitschmann
i. Fa.: August Schultze
Berlin N, Friedrichstr. 125.

Für einen unserer Herren suchen wir zu sofort oder 1. April d. J.

Gehilfenstellung

in lebhaftem Sortiment.

Vorzügl. Schulbildung (Gymn.-Abit.), 4 Semester Studium, sehr gute Literatur- und Fachkenntnisse befähigen ihn, jedem Sortiment ein nützlicher

Mitarbeiter

zu werden.

Nähere Auskunft erteilt gern

Baedeker'sche Buchh., **Elberfeld.**

Freistaat Sachsen!

Jg. Buchhändler, 22 J., Abiturient eines human. Gymnasiums, sucht passende Stellung im Sortiment. Vertraut mit allen vorkommenden Arbeiten. Gute Allgemeinbildung u. Literaturkenntnisse (auch d. **fachwissenschaftl. Literatur**) vorhanden. Gewissenhafter, tüchtiger Mitarbeiter:

Dresden bevorzugt!

Angebote unter # 571 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Groß-Berlin

Junger Buchhändler (23 Jahre alt) mit Gymnasialbildung u. sehr guter Lehre im Sortiment, der mehrere Jahre in ersten Firmen als Gehilfe tätig war, 1½ Jahre Reisender, z. Zt. im Verlag tätig, sucht zum 1. April einen möglichst **selbständigen und verantwortungsvollen** Posten im Sortiment oder Verlag.

Gute **kaufmännische** Kenntnisse, im **Sortiment** und Verlag, durchaus erfahren, gebildete Umgangsformen, **selbständiges Arbeiten gewöhnt.** Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Anschriften zu richten an

Helmuth Hertz,
Kassel,
Humboldtstraße 17.

Junger Sortimenter,

23 Jahre alt,

große schlanke Erscheinung, der längere Zeit stellenlos war und jetzt zur Aushilfe tätig ist, sucht zum 1. April einen Posten, wo es ihm vergönnt ist, längere Zeit zu bleiben. Willig u. arbeitsfreudig. Bewandert in Bestellbuch, Kundenbedienung, Zeitschriftenexpedition u. Schaufensterdekoration. Gute Familie, gute Referenzen und Zeugnisse.

Gefl. Angebote unter # 572 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Akademiker, Sortimenter, Pädagoge, Psychologe, Magazinschriftsteller, sucht ab Ostern Stellung in

Verlag,

päd. od. belletrist., als Mitarb. d. Schriftleitg. Berlin bevorzugt.

Gefl. Angeb. unter # 570 d. d. Geschäftsst. des B.-V. erbeten.

Tüchtige
Verlagsgehilfin,

besonders in Herstellung, Buchvertrieb, Abonnenten- u. Inseratenwerbung, auch Buchführung erfahren, mit Überdurchschnittsbildung, sucht in Gross-Berlin neuen Wirkungskreis. Beste Zeugnisse und Empfehlungen. Gehaltsansprüche bescheiden.

Angebote u. Charlottenburg 6, Postlagerkarte 41.

Junger Sortimenter,

28 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. 4. oder später **Stellung** im Sortiment oder Verlag. Ich besitze gute Allgemein- und Literaturkenntnisse und bin mit allen Arbeiten gründlich vertraut.

Guter Verkäufer und Dekorateur.

In gemischt. Betrieb m. Tageszeitung und Druckerei nicht unerfahren. Es wird nur Wert auf gute Dauerstellung gelegt, ev. als Filialleiter usw. Angebote unter A. W. # 563 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gebildete Dame,

zurzeit als erste Gehilfin tätig, in allen Sortimentsarbeiten erfahren, reiche Literaturkenntnisse, **sucht** zum 1. April oder später **verantwortungsreich. Posten** in größerem lebhaften Sortiment, wo ihr vor allem die Kundenbedienung obliegt.

Gefl. Angebote unter C. B. # 562 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Lehrstelle im Sortiment

(nur zweijährig)

suche ich zum 1. April od. später in Leipzig für meine 17jährige Tochter, die nach achtjähr. Töchterschulvorbildung 2 Jahre die hiesige höhere Handelslehranstalt besuchte. Seit Ostern nimmt sie am hochschulmäßigen Jahres-Kursus der Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig teil.

Paul Jacobi's Buchh.,
Inh. E. Heinmüller,
Wurzen i. Sa.

Vermischte Anzeigen.

Kartenaufzüge
schnell — solid — billig
P. M. Blüher, Abt. Buchbind.
Leipzig
Pfaffend. Str. 2. Ruf 17869.

Altershilfe des DHV.

Die für diese Altershilfe berechtigten Herren **Mitglieder des ADBB** werden von einem beteiligten Kollegen unverbindlich um ihre Privatanschrift gebeten unter Nr. 576 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wir liefern alle Rücknummern, komplette Sätze und einzelne Nummern von

AMERIKANISCHEN UND BRITISCHEN ZEITSCHRIFTEN

Universum Book Export Company, Inc.
152 West 42nd Street
New York City.

Wir suchen

zuverlässige, tüchtige, bestempfohlene

Reise- und Platz-Vertreter

für Deutschland und die Schweiz.

Ausführliche Angebote gut eingeführter Herren erbeten an die

F. G. Speidel'sche Verlagsbuchhandlung

Wien IX, Berggasse 16

Restposten, mod. Antiquariat

nur guten Genres, kauft gegen sofortige Kasse F. M. Kurth, Bücherstube, Nürnberger Platz 1, Berlin W 50. — Angeb. erwünscht.

In Bilddruck, Dreifarbendruck erfahrene

leistungsfähige Provinzdruckerei

in Mitteldeutschland (Buchdruck, Offsetdruck, Buchbinderei) **sucht Interessengemeinschaft** mit gutem Verlag.
Gefl. Zuschriften erb. unter # 574 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Buchhaltungs-

u. statistische Arbeiten, Kontenführung usw. übernimmt **nebenamtlich** für Berlin.
Angebote unter # 561 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kunstmaler und Illustrator **OTTO PETER,** Dresd.-Loschwitz, Atelier f. Kunst u. Kunstgewerbe.

Alle evang. Pfarrämter

erreichen Sie mit Ihren Ankündigungen durch meine Zeitschrift **„Fürs evangelische Pfarrhaus".** Ein Ratgeber. Auflage 14200. Beilagen nach Übereinkommen. **Guter Bücherrat.**

Anzeigen und Besprechungs-Exemplare an

Martin Warneck, Verlag, Berlin W 9.

Buchdruckerei G.m.b.H.

in Berlin, mit neueren Schnellpressen, mehreren Setzmaschinen, modernen Schriften, guter Kundschaft und einer Belegschaft von 80—90 Leuten, sucht wegen plötzlichen Todesfalls des Hauptgesellschafters mehrere andere.

Gedacht ist die Weiterführung der Druckerei, unter dem langjährigen Geschäftsführer, für eine Anzahl Verlagsbuchhandlungen zur Herstellung ihrer Zeitschriften, Werke usw.

Die Höhe der einzelnen Gesellschaftsanteile soll möglichst gleich hoch sein, damit die Majorität nicht in der Hand eines einzigen Gesellschafters liegt.

Erforderliches Kapital: ca. 100 Mille, in Abschnitten v. 10 Mille, von denen 50—60 Mille zur Verstärkung der Betriebsmittel dienen sollen.

Gewinnverteilung: Nach Verzinsung der Stammeinlage, Dividenden nach Höhe des Umsatzes der einzelnen Gesellschafter.

Preisberechnung der Arbeiten für Gesellschafter nach genau festzulegenden Richtlinien.

Anfragen von Interessenten für obiges Projekt unter # 566 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins. S. 217. — Soll der Schutz der Äußerlichkeiten in der Berner Übereinkunft geregelt werden? Von Dr. Fuld. S. 217. — Katholischer Literaturkalender. S. 218. — Sechzig Jahre Grazer Volksblatt. S. 218. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 219. — Kleine Mitteilungen. S. 220. — Verkehrsnachrichten. S. 224. — Personalnachrichten. S. 223. — Sprechsaal. S. 224. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1798. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1798. — Anzeigen-Teil: S. 1799—1832.

A.-B. Sandbergs Bokh. 1826.
Ackermann, Th., in Mü. 1827.
Akad. Bh. in Dr. 1825.
Ak. Verlagsges. in Le. 1809.
Amberger 1827.
Ansler & R. 1830.
Anthropol. Bücherst. 1808
Baedeker in Düss. 1829.
Baedeker in Elbf. 1831.
Badenia A.-G. U 3.
Bahr, H., in Brln. 1826.
Baer & Co. 1827.
Bartels in Weiß. 1799.
Beck, F., in Wien 1827.
Behre 1824.
Bibliofila 1827.
Bibl. Inst. in Le. 1799.
Blencke & Co. 1829.
Blüher 1831.
Bluth & Co. 1824.
Boltze 1824.
Bormann & G. 1826.
Bosse 1801.
Bräuer 1827.
Braun'sche Buchh. in Karlsr. 1829.
Brede 1829.
Breslauer 1826.
Brockhaus, F. A., U 3.
Brockhaus' Sort. 1827.
Bruckstein & S. 1826.
Brunnersche Bh. 1826.
Carolus-Buchh. 1829.
Cassirer, Br., 1808.
Columbus-Verl. 1810.
Crönlein U 4.
Dt. Buchh. in Sofia 1829
Dieck & Co. 1803.
Eleftheroudakis 1830.
Ernte-Verl. 1806.
Filser 1802.
Fleischer, C. Fr., in Le. 1825. 1826.
Fock G. m. b. H. 1826.
Francke A.-G. in Bern 1827.
Franz & Co. 1826.
Friesen-Buchh. 1829.
Führer-Verl. 1804.
Geering 1830.
Genossenschaftsbuchh. in Zürich 1824. 1825.
Geogr. Karten-Verl. Bern 1824.
Gerstenberg'sche Bh. 1826.
Gesellsch. f. Volksbildg. 1829.
Glogau jr. 1827.
Gollmann 1826.
Gropius'sche Buchh. in Brln. 1830.
Grote'sche Verlbh. in Brln. 1819.
de Gruyter & Co. 1825.
Hackarath 1826.
Hahne's Buchh. in Brln. 1826.
Harms 1826.
Harrassowitz 1827. 1830.
Heckenhauer 1824.
Heerdegen-Barbeck 1830.
Herlet & H. 1826.
Hertz 1831.
Hesse & B. 1809.
Hinrichs' Sort. in Le. 1825.
Hippokrates-Verl. 1814.
Hochmuth 1826.
Huber in Mü. 1811.
Hühn 1825.
Internat. Fachverlag Weber 1824.
Int. News Comp. 1827.
Iris-Verl. 1803.
Jacobi's Bh. in Wurz. 1831.
Junk 1826. 1829. 1850.
Junkelmanns Bh. 1829.
Jüttner's Bh. 1830.
Kaiser in Mü. 1830.
Kallmeyer 1816.
Kauffmann in Frkf. a. M. 1817.
Klein in Kempt. 1829.
Koch, M., in Le. 1807.
Koehler, K. F., in Brln. 1808.
Koehlers Ant. in Le. 1828
Köhn & Co. U 4.
Krauses Buchbind. U 4.
Krauß & Cie. 1826.
Krische U.-B. 1829.
Kronenwerth 1825.
Krug, A. J., 1799.
Kube 1824.
Kurth 1822.
Langen 1811 1821.
Langewiesche in Ebersw. 1826.
Langewische in Rhendt 1831.
Lehmstedt 1827.
Lesser 1829.
Liebisch 1825.
Liepmannssohn. Ant. 1826. 1829.
Litotipo 1824.
Lommer 1824.
Lorentz, A., in Le. 1825.
Lüdersdorff'sche Bh. 1829.
Lunkenbein 1804. 1827.
Madaus & Co. 1826.
Malota 1824.
Matthes, H., 1825.
Meili-Höhr 1826.
Merlin-Verl. 1799. 1820.
Mittler & S. 1807.
Müller in Nordh. 1824.
Niederrhein. Ant. 1829.
Nijhoff 1825.
Nitschmann 1831.
Nößler & Co. 1824.
Otto'sche Bh. in Le. 1826.
Pabst in Königsbr. U 4.
Perles 1807.
Peter in Dr.-L. 1832.
Pfeffer in Bielef. 1826.
Plath 1826.
Poppe 1827.
Preiß 1829.
Propyläen-Verlag 1800.
Rahn 1829.
Ratsdruck. in Glauchau U 3.
Reclam jun. 1805.
Red. d. Börsenbl. 1824.
Reißner in Dr. 1818.
Rembrandt-Verl. 1817. U 3.
Repertorien-Verl. 1822. 1823.
Riecker's Bh. 1824. 1827.
Riesemann & L. 1824.
Rübe 1807.
Sachse & H. 1830.
Sack in Frankf. a. M. 1825.
Salow 1827.
Scheffel in Frkf. a. M. 1829.
Scheller in Frkf. a. M. 1825.
Silberbach & Co. 1826.
Schlapp 1820.
Schlesw.-Holst. Ant. 1826
Schloß Verl. 1829.
Schmidt & Co. 1799.
Schmorl 1830.
Schneider, Friedr., in Le. 1799.
Schultze, A., in Brln. 1826. 1830.
Schulz in Bresl. 1799.
Schweitzer Verl. in Mü. 1814.
Schweiz. Vereinssort. 1829.
Spamersche Buchdr. U 4.
Speidelsche Verlbh. 1832.
Speyer & K. 1829.
Springer in Brln. 1811.
Steiner 1829.
Stemmer 1827.
Strache 1802. 1804.
Streb, Geschw., 1826. 1827.
Strecker & Schr. 1817.
Stuttg. Versandbh. 1829.
Tageblatt-Druckerei in Langens. U 3.
Teßmer A.-G. U 4.
Thiesen 1826.
Tiedemann 1827.
Treichel 1829.
Twietmeyer, A., 1829.
Ullstein 1812. 1813. 1815.
Unitas U 3.
Universum Book Exp. Co. 1831.
VDJ-Buchh. 1826
Verein. Kunstanst. in Kaufb. U 4.
Villaret 1825.
Violet 1807.
Volckmar 1799. (4).
Volksvereinsverlag 1802.
Vorarlberg. Buchdr. 1829
Wagner in Brln. 1824.
Waibel 1827.
Wallandt 1829.
Waldkirch. Verlagsges. 1829.
Wallisch's Bh. 1829.
Warneck 1832.
Weg 1824. 1825.
Weitbrecht & M. 1826.
Wella U 4.
Weltphilos. Verl. 1799.
Westermann 1803. U 1.
Worbs & Co. 1829.
Zentralverl. f. Berufsschullit. 1823.
Zuckschwerdt 1830.

Verantw. Redakteur: i. V. Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Pestalozzi-Ausstellung. — Zur Ehrung Pestalozzis, des Klassikers der Erziehung, veranstaltet der Berliner Lehrerverein im Zentral-Institut für Erziehung und Unterricht in Berlin eine Ausstellung, die in ihrer Zusammenstellung sehr geeignet ist, den Meister der großen Menge näherzubringen. Nach dem Grundsatz Pestalozzis ist die Anschauung das Fundament aller Erkenntnis. Neben dem Pestalozzianum in Zürich besitzt die Deutsche Lehrerbücherei die reichhaltigste Sammlung. Es ist fast ausschließlich eigenes Material, das sie hier vorführt. Für die fremdsprachliche Abteilung lieh die Comenius-Bücherei in Leipzig eine große Zahl ihrer Bücher. Die große Bronzebüste von Kandeler ist eine Wiederholung der Büste, die in den 90er Jahren für die deutsche Schulausstellung in Chicago geliefert wurde. Das Denkmal in Iferten wird in einer Nachbildung aus Bronze gezeigt. Eine Anzahl Denkmünzen vervollständigt die plastische Abteilung. Unter den Bildwerken beansprucht das in Kreidezeichnung hergestellte Bildnis von Haeberle-Bremen die meiste Beachtung. Das populärste Bild des Pädagogen ist wohl das von Schöner gemalte. Es liegt hier in einer neueren Wiedergabe der Photographischen Gesellschaft vor. An älteren Reproduktionen des Bildes finden wir die Lithographien von Rohrbach, von Schieferdecker, von Koch und von Günther. Auch vielen anderen der älteren graphischen Arbeiten hat das Bildnis von Schöner zugrunde gelegen. Einige nach dem Leben gezeichnete Lithographien zeigen den alten Pestalozzi, die Zeichnung von Hünerwadel ist im Herbst 1826 entstanden. Einige Gruppenbilder veranschaulichen die Tätigkeit Pestalozzis als die eines späten Jüngers Jesu. Die Pestalozzi-Stätten werden uns in Photographien gezeigt. Eine Sonderabteilung ist den Mitarbeitern, Schülern, Freunden und Förderern Pestalozzischer Gedanken gewidmet.

Die Deutsche Lehrerbücherei besitzt in dem Manuskript Pestalozzis: »Ansichten und Erfahrungen, die Idee der Elementarbildung betreffend« — Umarbeitung der Schrift: »Wie Gertrud ihre Kinder lehrt« einen wertvollen Schatz. Es ist eines der wenigen Manuskripte, die von Pestalozzi eigenhändig geschrieben sind. Ein anderes Manuskript: »Über Religion und Glauben«, ein Bruchstück von Pestalozzis Hand, ist auf einem Bogen aus einem Haushaltungsbuch geschrieben. Pestalozzi hatte die Gewohnheit, seine Gedanken auf nächsterreichbare Papierstückchen niederzuschreiben und sie dann zum Entsetzen der Buchdrucker mehrfach übereinanderzukleben. Die ausgestellten Briefe geben ein anschauliches Bild von seinem Ringen, seinen Freuden und seinen Sorgen. Die Ausstellung würde unvollkommen sein, wenn nicht gerade in der großen Reihe der wertvollen Erstdrucke Pestalozzischer Einzelwerke das literarische Schaffen in seiner Gesamtheit präsentiert wäre.

Scholl.

Kunstausstellungen. — Die soeben neu eröffnete Februar-März-Ausstellung bei P. H. Beyer & Sohn in Leipzig, Dittrichring 22, bringt eine Serie der sehr interessanten Original-Linoleum-Schnitte von Moritz Melzer-Berlin, weiter eine Kollektion Aquarelle und Handzeichnungen von Irma Stern-Prinz-Berlin, durchweg Studien von ihren Reisen durch Süd-Afrika und in China, und eine Kollektion reizvoller Handzeichnungen von Alfred Grunenberg-Berlin, die berühmte Tänzerin Anna Pawlowa in den verschiedensten Tanzposen darstellend. Anläßlich seines siebzigsten Geburtstags sind von Max Klinger Bronzen und seine bedeutendsten Mappenwerke ausgestellt, wie Brahmsphantasie; Vom Tode, 2. Teil; Zelt; Dramen. — Die Februar-März-Ausstellung der Galerie Del Vecchio in Leipzig enthält drei große Sonder-Ausstellungen von Rudolf Treumann-München: der Meister der Feder und Farbe mit seinen phantastischen, eigenartigen Schöpfungen; Colombo Max-München zeigt interessante, farbenfreudige Akte, Genrebilder und Landschaften erstmalig in Leipzig, und Otto Pippel-München ist mit seiner zweiten Kollektion von farbenfreudigen leuchtenden bayerischen Landschaften und Interieurs vertreten. In der Sammlung der Einzelwerke befinden sich u. a.: zwei Köpfe von Grützner, ein schönes Stück von Kowalski, ein sehr alter E. T. Compton, ferner L. Hofelich, Andreas Achenbach, C. Millner, J. Willroider u. v. a. m. — Die Münchner Jubiläums-Ausstellung der Werke von Professor W. Kandinsky findet bei Hans Goltz in München, Briennerstraße 8, von Mitte März bis Ende April statt. — Das Graphische Kabinett in München eröffnete die neuen Ausstellungsräume in der Briennerstraße 10 (gegenüber dem Wittelsbacher Palais) mit einer umfassenden Max Beckmann-Ausstellung, in der die gesamte Druckgraphik seit 1911 und Handzeichnungen der Nachkriegszeit gezeigt werden. In Vorbereitung befinden sich Ausstellungen chinesischer Farbenholzschnitte, Handzeichnungen und Aquarelle von E. L. Kirchner; Jubiläums-Ausstellung für Emil Nolde; Gemälde und Temperablätter von Anton Kerschbaumer. — Das Kunsthaus Schaller in Stuttgart, Marienstraße 14, zeigt von Anfang März bis Anfang April eine Gesamt-Ausstellung P. A. Böckstiegel (40 Gemälde, Aquarelle, Handzeichnungen und Radierungen).

Das Fest der »Jugend«. — Die Münchener Zeitung vom 16. Februar schreibt: Zu Beginn des Festes zogen die Jugendmitarbeiter: Erich Wilke, Richard Klein, Fritz Heubner, Beda Hafen, Joseph Geis, Franz Schönberner, von der literarischen Redaktion umjubelt, auf in einem komisch feierlichen Gewand in Rot-Gelb mit hohem Hut und ulkig wirkendem Januskopf. Foitzik hielt eine Begrüßungsansprache voll sprühender Laune. Und schon steckte das Publikum mitten in der köstlichsten, witzigsten Stimmung, die aus dem Temperament der Teilnehmer und nicht lediglich aus dem Tanz kam, dem allerdings nichtsdestoweniger eifrig gehuldigt wurde. Um die elfte Stunde stieg das drollige Festspiel »Der Jugendbrunnen«. In diesem Brunnen wurde alles schön und wieder jung. Die Mitwirkenden entstammten teilweise dem Mitarbeiterkreis der »Jugend«. Nachdem der Jungbrunnen unter falscher Anwendung erst versagte, zauberte der Wunderdoktor zu allgemeiner Verblüffung unter riesigem Beifall die Jugend daraus hervor: Frl. v. Bodungen aus der Schule Rhea Glus, die zierlich in die Menge hineintanzte und dabei das prächtige Faschingsheft der »Jugend« verteilte. Fast schien diese Szene ein Symbol zu sein, daß in München Jungsein und Humor wieder einen Siegeslauf unternehmen, von hier hinaus in die Welt. Im weiteren Festverlauf fehlte es nicht an mancherlei Überraschungen, z. B. konnte man sich karikieren lassen von den Jugendkünstlern Wilke, Heubner, Klein, Geis, Max Schwarzer, Edwin Henel, die auch — namentlich die drei letztgenannten — die wirksame Dekoration geschaffen hatten. Man konnte nach dem Takt zweier Musiken tanzen, und man fühlte sich in eine sprühende Luft versetzt, wie selten auf einem Faschingsfest. gs.

Die »Bastei«, Verein jüngerer Buchhändler zu Dresden, begeht am Sonntag, dem 27. Februar 1927, ihr 70. Stiftungsfest im Belvedere, Brühlsche Terrasse, im großen Saal, Beginn 6 Uhr abends. Kollegen und Freunde warten mit einem vielseitigen Programm auf, und der Abend verspricht einige schöne genußreiche Stunden. Kostenbeitrag: Auf Grund der Einzeichnung in der in Umlauf gesetzten Liste Mitglieder RM 1.—, Gäste RM 1.50; für Mitglieder, die sich nicht in die Liste eingetragen haben, an der Abendkasse RM 1.50 und für Gäste RM 2.—. Angehörige des Dresdner Buchhandels sind hierzu herzlichst eingeladen.

Aus dem Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbande (Fachgruppe Buchhandel im D. H.-V.). — Man schreibt uns: Daß der Kreis Norden des A. D. B.-V., der Fachgruppe Buchhandel im D. H.-V., bemüht ist, den Kollegen manche Anregung zur Erweiterung ihrer Kenntnisse zu geben, bewies deutlich die Veranstaltung vom 17. Februar, zu welcher sich Herr Gerhard Günther von der Fichte-Gesellschaft liebenswürdigerweise bereit erklärt hatte, uns über das Thema »Expressionismus und neue Sachlichkeit« einen Vortrag zu halten. Der außerordentlich gute Besuch bewies das Interesse, das man dem Referenten entgegenbrachte. Mit fesselnder Sachlichkeit führte Herr Günther uns in die Geschichte der jüngsten Literatur- und Kunst-Strömungen ein. Nach dem mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Vortrag fand noch eine geschäftliche Sitzung statt, in der unser Kollege Harders einstimmig als Fachgruppenvorsitzender wiedergewählt wurde. In kurzen Worten wurde dann ein Überblick über das vergangene Jahr gegeben, anschließend besprach man die Pläne für das kommende Jahr.

Bücherversteigerung in Paris. — Am 15. Januar d. J. versteigerte die Buchhandlung Henri Leclerc (L. Giraud-Badin) im Hotel Drouot eine außerordentlich gewählte Liebhaberbibliothek. Fast ausnahmslos handelte es sich um Luxus-Ausgaben der letzten Jahre, die der französischen Buchdruck- und Einbandkunst ein glänzendes Zeugnis ausstellten. Sie zeigten aber auch, wie beliebt in Frankreich schöne Ausgaben sind und wie sehr weit der französische Verleger seine künstlerische Unternehmungslust riskieren kann. Nachstehend eine kleine Auswahl der verkauften Werke. Zu den genannten Preisen ist jeweils noch ein Aufschlag hinzuzurechnen, und zwar 19,5% für Beträge über 300 Franken und 14% für Beträge unter 300 Franken.

Baudelaire, Les Fleurs du Mal. Orig-Rad. v. Lobel-Riche. Gedruckt 1923 für die Mitglieder des Cercle Grolier. Frs. 3800.—.

Boylesve, R., Carosse aux deux lézards verts. Aquarelle von G. Barbier. 1921. Frs. 1550.—.

— Leçon d'Amour dans un Parc. (Librairie de la Collection des Dix.) 1923. Frs. 5400.—.

Daudet, Alph., l'Arlésienne. Radierungen v. X. Lesueur. 1911. Frs. 1120.—.
Diderot, Jacques le Fataliste et son maître. Farbige Illustr. v. J. Hémard. 1922. Frs. 500.—.
— La Religieuse. Ill. M. Van Maele. Verzierungen v. E. Dété. 1916. Frs. 430.—.
France, Anatole, Les Dieux ont soif. Orig.-Rad. v. Jacques Camoreyt. 1924. Frs. 2150.—.
— Thaïs. Illustr. v. Raphael Freida. 1924. Frs. 1500.—.
Hermant, Abel, Phili ou par-delà le bien et le mal. Illustr. v. Brunelleschi. 1921. Frs. 1700.—.
Kipling, Le Livre de la Jungle. Le II e Livre de la Jungle. Radierungen v. Maurice de Becque. 2 Bde. 1924. Frs. 1820.—.
Leconte de Lisle, Poèmes barbares. Illustr. v. Raphael Freida, graviert v. Edm. Pennequin. 1914. Frs. 1950.—.
Louys, Pierre, Les Aventures du Roi Pausole. Illustr. Pierre Vidal. 1906. Frs. 2300.—.
— Les Chansons de Bilitis. Illustr. von Raphael Collin. 1906. Frs. 1420.—.
Masson, Cavaliers de Napoléon. Illustr. nach den Gemälden v. Eduard Detaille. 1895. Frs. 730.—.
— Napoléon à Sainte Hélène. 2 Bde. Zahlreiche kolor. Illustr. 1912. Frs. 1120.—.
— Napoléon et son Fils. Ill. 1904. Frs. 1620.—.
Mauclair, Camille, Ames bretonnes. Trois contes illustrés par J. Wély. 1907. Frs. 1720.—.
— Etudes de Filles. 40 Original-Radierungen. Einband v. Lobel-Riche. 1910. Frs. 1280.—.
Mistral, Mireille. Ill. von Jean Droit. 1923. Frs. 820.—.
Molière, Misanthrope. Mit Illustr. von Jeanniot. 1907. Frs. 360.—.
Murger, Scènes de la Vie de Bohème. Ill. von Charles Léandre. 1902. Frs. 1220.— .
Parmènie, Antoine, Autour de nos moulins. 1922. Frs. 660.—.
Perrault, Les Contes, illustr. von F. Courboin, Fraipont . . . . 1897. Frs. 820.—.
Quevedo, Pablo de Ségovie. 1902. Frs. 720.—.
Régnier, Henri de, Scènes mythologiques. Mit 40 Orig.-Rad. v. A. E. Marty. 1924. Frs. 950.—.
Sophocle, Oedipe roi. Illustr. von Raphael Freida. 1922. Frs. 1100.—.
Verhaeren, Les Villes à pignons. Illustr. von H. Cassiers. 1922. Frs. 1300.—.

Aus den Niederlanden. — Bücher in niederländischer Sprache, im Ausland gedruckt, müssen bei der Einfuhr nach den Niederlanden einen Zoll tragen. Aber das Gesetz wurde auch schon angewandt, wenn heimische niederländische Bücher vom Ausland zurückkamen, z. B. für Bücher, die man ins Ausland zur Ansicht geschickt hatte. Schlimmer war es aber in dem Verkehr mit Belgien, oder enger gesagt Flamland, zugegangen. Die flamländische Schriftsprache war mit der niederländischen Schriftsprache ganz gleich. So wurden auch die flämischen Bücher als niederländische Bücher angesehen, die im Auslande gedruckt waren, und sie mußten in den Niederlanden Zoll bezahlen, wodurch die Unterstützung, die die Niederländer der flämischen Literatur angedeihen lassen wollten, gefährdet war. Nun haben aber die Flamen eine jungflamische Literaturbewegung, die eine eigne Rechtschreibung geschaffen hat, die heute von der niederländischen Schriftsprache schon recht abweicht. Bei Einfuhr solcher Werke konnte man behaupten, daß sie nicht niederländisch, sondern flämisch geschrieben waren, also in einer fremden Sprache, und sie konnten zollfrei eingeführt werden. Die älteren flämischen Werke jedoch, wie die des Erneuerers flamischen Schrifttums im vorigen Jahrhundert, Henry Conscience, die sich ganz an die niederländische Schreibweise halten, gelten nicht als in einer fremden Sprache geschrieben, und auf sie wurde Zoll erhoben. Damit nun je nach der Ansicht des betreffenden Zollbeamten keine Willkür entsteht, hat der Generalsekretär des niederländischen Zollamts verfügt, daß flämische Werke unter der Bezeichnung »Werke in flämischer Sprache« von jetzt ab einheitlich vom Zoll zu befreien sind. Schö.

Die Memoiren des Grafen Karolyi in Ungarn verboten. — Vor dem Gericht in Budapest fand dieser Tage die Verhandlung gegen zwei Budapester Einwohner statt. Sie waren beschuldigt, die auch in deutscher Sprache erschienenen Memoiren des Grafen Karolyi verbreitet zu haben. Der die Anklage vertretende Staatsanwalt wies in seinem Plaidoyer darauf hin, daß die Kolportierung des genannten Buches unbedingt als strafbare Handlung gewertet werden muß. Zur Begründung dieser Rechtsauffassung wurde von ihm geltend gemacht, daß die Regierung die Verbreitung dieser Memoiren ausdrücklich untersagt habe. Der Verteidiger wendete diesen Darlegungen gegenüber ein, daß ein Verbot der Regierung zur Kolportierung nicht ergangen ist, und daß daher eine Verurteilung der Angeklagten nicht erfolgen könne. Trotz des energischen Einspruches des Vertreters der Anklage gegen diese rechtlichen Deduktionen schloß sich das erkennende Gericht ihnen vollinhaltlich an, und gegen die Angeklagten wurde auf Freisprechung erkannt. Aus der Begründung des gerichtlichen Erkenntnisses, das inzwischen rechtskräftig geworden ist, waren interessante Feststellungen zu entnehmen. Sie gingen im wesentlichen dahin, daß die ungarische Regierung es seinerzeit infolge eines Versehens unterlassen hat, die Konfiskation auszusprechen. Die bloße Entziehung des Postdebits an sich erschien dem Gericht nicht hinreichend, um den gesetzlichen Tatbestand einwandfrei zu begründen. — Welche Schritte nunmehr die ungarische Regierung unternehmen wird, bleibt abzuwarten.

Aus den Vereinigten Staaten von Amerika. — Immer wieder findet der rührige amerikanische Buchhandel neue Wege, um sich durchzusetzen, und die amerikanischen Behörden reichen ihm dazu gern die Hand. Die Erziehungsabteilung der Regierung hat eine Reihe von Lehrvorträgen angekündigt, die sich mit der Erziehung der — Eltern beschäftigen. Das Endziel bei allen diesen Bestrebungen ist: Amerikaner zu erziehen, ein gleichmäßiges Volkstum, in dem sich allmählich die Herkunft der dreißig Völker, aus denen der Staat heute besteht, verwischen soll. Dieser neue Lehrgang für Eltern besteht in der Besprechung von 20 Büchern. Unter ihnen findet man für die erste Abteilung »Für Eltern und solche, die selbst in ihren Kreisen später derartige Vorlesungen einrichten wollen« 9 Bücher mit Überschriften wie: »Das Kind«, »Das Spiel in der Erziehung«, »Versteht Eure Kinder«, »Die Frucht des Familienbaums«, »Gesunde Kindheit«. In der zweiten Abteilung für Väter von Knaben gibt es 4 Bücher, in der Abteilung für kleine Kinder auch 4 und in der Abteilung für Lehrer nur 3 Bücher. Wer den Lehrgang durchgemacht hat, erhält, wie es in Amerika üblich ist, eine Urkunde, die nötig oder nützlich ist, wenn z. B. jemand in seinen Kreisen wieder solche Lehrgänge einrichten will. Jedenfalls ist das Ganze eine vorzügliche Werbung für eine Reihe von Büchern einer besonderen Richtung.

Der geschäftsführende Sekretär der Sortimenter-Vereinigung gibt in der ersten Nummer des Jahres von Publishers' Weekly für Sortimenter und Verleger als Neujahrsgruß eine Reihe Richtlinien, die nicht eines gewissen Humors entbehren und deren Ironie sicher recht wirksam sein wird. Mr. Myers schreibt da: Folgende Beschlüsse zu fassen wird allen Männern und Frauen des Buchhandels ergebenst anheimgestellt, zur Erinnerung an manche Dinge, die sie vielleicht vergessen haben: Es wird beschlossen, daß wir nicht nur im Jahre 1927, sondern überhaupt von heute ab, wenn wir Sortimenter sind, uns den eignen Hals abschneiden, indem wir schleudern, daß wir niemals Bücher anbieten wollen, bevor sie nicht wirklich erschienen sind, und wenn wir Verleger sind, daß wir nicht unseren eigenen Kunden Wettbewerb machen wollen dadurch, daß wir Bücher an Schulen oder sonstige Einrichtungen verkaufen, die als Prämien verteilt werden sollen, oder andere Dinge tun, die dem Verkauf in einem Buchladen entgegengesetzt sind, und daß unsere Anzeigen so abgefaßt sind, daß der Sortimenter danach sein Geschäft machen kann. Wir beschließen, daß wir keine umstürzlerischen Pläne ausführen wollen, daß wir aber einem stetigen Fortschritt huldigen, also keine Revolution, sondern Evolution wollen. Wir beschließen, daß wir uns der Bestellanstalt des Verlegerverbandes anschließen wollen, um nicht einen großen Teil unseres Verdienstes den Spediteuren für ihre Bücherbeförderung geben zu müssen. Ferner wollen wir alle neuen Gedanken, die den Bücherumsatz heben können, der Vereinigung bekannt geben, damit der ganze Buchhandel daraus Nutzen ziehen kann. Solche und andere Beschlüsse gibt Mr. Myers bekannt, und die amerikanischen Buchhändler werden darüber lächeln, aber sich doch vielleicht mehr danach richten, als sie es scheinbar bisher taten, denn dem Sortimenterverband gehören bisher kaum 10 v. H. der amerikanischen Buchverkaufsstellen an. Die außenstehenden 90 v. H. tanzen ständig aus der Reihe. Daher kommt in obiger Philippika auch der Beschluß vor: sich der Sortimentervereinigung anschließen zu wollen. Schö.

Das Bibliothekwesen in Michigan. — Unter den Staaten Nordamerikas darf Michigan die Ehre in Anspruch nehmen, daß es als erster Staat in seiner Verfassung von 1835 die Errichtung öffentlicher Bibliotheken ins Auge gefaßt hat. Natürlich waren damals bereits andere große Bibliotheken im Lande, vor allem die Bibliothek der Universität von Michigan in Detroit, die zum ersten Male im Jahre 1817 amtlich erwähnt wird. Im gleichen Jahre wurde, wie wir dem »Library Journal« vom 1. Januar entnehmen, auch die Stadtbiblio-

thek von Detroit eröffnet, im Jahre 1831 ferner das »Athenäum« als öffentliche Bibliothek mit Lesehalle gegründet. Die Staatsbibliothek selbst wurde im Jahre 1828 ins Leben gerufen und im Jahre 1835 die Errichtung von Stadtbibliotheken in der Verfassung vorgesehen. Demgemäß ist auch heute noch Michigan einer der bibliothekenreichsten Staaten Nordamerikas. Von Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern, deren öffentliche Bibliotheken aus der Carnegie-Stiftung unterstützt werden, weist Michigan nicht weniger als 53 auf, an solchen, die nicht unterstützt werden, 169; es steht damit unter den Staaten Nordamerikas an siebenter Stelle und folgt in dieser Beziehung unmittelbar hinter Kalifornien. Zu diesen städtischen Bibliotheken kommt noch eine Anzahl College-Bibliotheken, die zum größten Teil im Besitz der verschiedenen Bekenntnisgemeinschaften sind und gleichfalls großenteils wertvolle Bücherbestände besitzen. Die größte Bibliothek des Staates ist aber die Universitätsbibliothek in Detroit; sie umfaßt alles in allem etwa eine halbe Million Bände und 3000 Zeitschriften und ist seit 1920 in einem der größten und besteingerichteten Bibliotheksgebäude Amerikas untergebracht. Dr. S.

Meßversammlung des Schutzverbandes für die Postkarten-Industrie e. V. — Der Schutzverband für die Postkartenindustrie e. V. Berlin W 50, Kurfürstenstraße 12, hält seine diesjährige Meßversammlung am Montag, dem 7. März 1927 im Saal des Gesellschaftshauses »Tunnel« in Leipzig, Roßstraße 8, abends 8 Uhr, ab. Der Syndikus des Schutzverbandes, Herr Dr. Bärwinkel-Leue, Berlin, wird ein Referat über die allgemeine Lage auf dem Postkartenmarkt und Herr Professor Frentze, Berlin, einen Vortrag mit Lichtbildern über die graphische Industrie in Deutschland und Amerika unter besonderer Berücksichtigung der Postkartenindustrie halten. Beide Vorträge dürften das Interesse der Fachkreise wecken, und der Schutzverband ladet daher alle Fachkollegen freundlichst ein, an der Meßversammlung teilzunehmen.

Aus dem Buchdruckgewerbe. (Siehe Bbl. Nr. 44.) — Von den Tarifberatungen im Buchdruckgewerbe, die am 15. Februar ihren Anfang genommen hatten, berichtet die am 22. Februar erschienene Nr. 15 der »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker«, daß der weitere Verlauf der Tarifberatungen zum Abschluß der ersten Lesung der Antragsvorlage der Tarifparteien geführt hat. Aber nur in einigen untergeordneten Fragen haben sich Verständigungsmöglichkeiten gezeigt, während in den Hauptpunkten, wie Arbeitszeit, Überstunden, Lohnklasseneinteilung, Urlaub und Feiertagsfrage, sehr starke Meinungsverschiedenheiten zu lebhaften Auseinandersetzungen Anlaß gaben. In den folgenden Tagen hat sich in einer besonderen Kommissionsberatung vorerst eine Annäherung der Parteien in der Überstundenfrage ergeben, während in den übrigen wichtigen Punkten noch alles in der Schwebe ist. — Im Berliner Buchdruckgewerbe wurden in der Woche vom 7. bis 12. Februar d. J. (die eingeklammerten Ziffern beziehen sich auf die Woche vorher) 535 (590) arbeitslose Gehilfen ermittelt, und zwar 393 (416) Setzer, 50 (76) Drucker, 66 (72) Maschinensetzer, 3 (4) Schweizerdegen, 18 (14) Stereotypeure einschließlich 5 (3) Schriftgießer, und 5 (8) Korrektoren. Beim Hilfsarbeiterpersonal waren 914 (917) Personen arbeitslos, und zwar 495 (509) Hilfsarbeiter und 419 (408) Hilfsarbeiterinnen.

Kaiserin Maria Theresia über die Kalender. — Einem in der Wiener »Volkszeitung« (Nr. 25 765) erschienenen Feuilleton von Carl Junker entnehmen wir folgendes: Schon in den ältesten uns noch erhaltenen Wiener Schreibkalendern, selbst in jenen des sechzehnten Jahrhunderts, finden wir eine nackte männliche Figur abgebildet, umgeben von den Zeichen des Tierkreises. Das ist das »Laßmänl« oder »Aderlaßmännchen«, dessen einzelne Körperteile durch Striche mit den verschiedenen ihn umgebenden Zeichen des Tierkreises verbunden wurden.

In den in Wien am Ende des sechzehnten Jahrhunderts verbreiteten, bei Kaspar Stainhofer, später bei M. Apfel und seiner Witwe erschienenen Schreibkalendern stehen unter diesem Bilde nachfolgende Worte:

Des Laszmännleins
Figur und Bedeutung.
Lass an eim glied zu keiner frist/
Wenn der Mon in dem Zeichen ist
So demselben glied zugehört/
Dann es habens all Artzt gewert.

(das heißt also, man soll ja nicht zur Ader lassen, wenn der Mond in dem Tierzeichen steht, das zu dem betreffenden Teil des Körpers, wie aus der Figur ersichtlich, zusammengehört. Alle Ärzte hätten das verboten.)

Ergänzt wurde diese Figur durch eine eigene Aderlaßtafel, aus der man ersehen konnte, welche Auspizien ein jeder Tag im Jahr habe. Da heißt es beispielsweise: »Ist bösz«, »ist gut«. Und das »ist bösz« wird zuweilen noch ergänzt mit »stirbt gähling« oder »wird krätzig«, »kranckt Magn« usw.

Fast durch zwei Jahrhunderte lang findet sich die Anweisung vor. Daneben regnet es natürlich noch weiter Prophezeiungen, meist auf astrologischer Grundlage. So heißt es zum Beispiel in einem Formicaschen Kalender, den der Gelehrte Dr. Wilhelm Rechberger für das Jahr 1606 zusammengestellt hat: »Von den Sonnenkindern: Der ansehnliche Stamm der Sonnen wird sich wegen hoher Glückseligkeit Heuer sehr erheben / aber doch welches glück ist ohn aller onglück? Vil Krankheiten gefahr wird sie im Früling bewegen / und ihr vil im Sommer der todt erlegen.« Und von Martiskindern schreibt der Gelehrte: »Das Glück wird sich übel erzeigen den tollen Martis Kindern / im Herbst fürnemblich / und im Winter / aber doch werden sie sehr erquicken, die übrige Zeit.«

Auf den Mond kam es ganz besonders an, und so werden an den einzelnen Tagen je nach der Stellung dieses verschiedene Ratschläge gegeben, als: »Reuß / nim Artzney — Thu was du vermeinest — Fang nichts statlichs an — Säe / nimb Artzney / Schiff nicht / ect.«

Die Prophezeiungen wurden mit der Zeit immer ärger und erschreckender, und um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts wurden sie geradezu zu einer Volksbeunruhigung.

Bei Vorlage eines Sanitätsprotokolls scheint sich nun Maria Theresia selbst gegen diesen Unfug energisch, wie es ihre Art war, ausgesprochen zu haben. Wir finden einen Aktenvermerk, in welchem es heißt: »Euer Majestät haben auf das allerhöchst deroselben allergehorsamst überreichte letztere Sanitätsprotokoll vom 25. (Nov. 54) allermildest anzubefehlen geruht, daß hinführan von denen Finsternissen in die Calender nicht mehr eingedruckt, sondern solches, sowie bereits im vorigen Jahre respecte deren Aderlaß-Tafeln anbefohlen worden hinführan vollends ausgelassen werden soll.«

Im Verfolg dieser Angelegenheit resolvierte dann die große Kaiserin in einer uns erhaltenen eigenhändigen Erledigung wie folgt: »Nicht allein hier aber in allen Ländern solle man . . . vorschreiben, nämlich, daß zweierlei Calenders gemacht werden. Die ersten vor die gemeine Leut und Bauern, wo alle Festtage, Auf- und Untergang der Sonne und Mond, die Vierteln, auch Eclipsen sollen eingemerkt werden, nicht aber mehr die närrisch Observationen wegen Aderlaß, Schröpf, Purgieren, Baden usw., Haar- und Nägelschneiden, alle Zeichen der glücklich und unglücklichen Tagen. Alle diese Sach wären künftig in allen Ländern zu verbieten, allen Buchführern und Buchbindern ernstlich einzusagen, daß vor das 1755 kein solches mehr eingedruckt oder verkauft werde oder eingeführt noch beizusetzen, daß man die Einfuhr deren fremden auch verbieten würde, wenn solche Sach darinnen sind. Die Calender werden generaliter gelesen auch oft das einzige Buch vielleicht auf dem Lande, das gelesen wird . . .« Und sie fügt ferner noch hinzu: »Die andere Gattung der Calender wäre vor gescheiten Leute, es müssen in selben alles sein, was in ersteren steht nebst denen Eclipsen müssen auch alle andern planeten und Sateliten angemerkt werden, die Orten des Horizonts, wo die Sonn und Mond sich aufgehen und nidergehen . . .«

Im Jahre 1755 erschienen dann verschiedene Verordnungen über die künftige Herstellung von Kalendern, und das Aderlaßmännchen verschwand vollkommen.

Personalnachrichten.

Todesnachrichten. — Am 19. Februar ist in Kopenhagen Georg Brandes im Alter von 85 Jahren gestorben. Seine außerordentliche Bedeutung für die Literatur seines Landes wie auch die Wirkung seiner Werke im Ausland sind bekannt. Schon früh erschienen seine »Hauptströmungen der Literatur des 19. Jahrhunderts« in deutscher Sprache, denen sich die Herausgabe der Gesammelten Werke und vieler Einzelschriften anschlossen. — Der niederdeutsche Dichter Robert Garbe verschied in Hamburg im 50. Lebensjahr. Er hatte auch ein System der einheitlichen plattdeutschen Schriftsprache und Rechtschreibung aufgestellt. — Die unter dem Pseudonym Ernst von Waldow bekannte, einst viel gelesene Schriftstellerin Baronesse Lodoiska von Blum ist am 17. Februar, zweiundachtzigjährig, gestorben. — In Wien ist der Tondichter Robert Fuchs, der erst vor kurzem unter vielfachen Ehrungen seinen 80. Geburtstag feierte, plötzlich gestorben.

Verkehrsnachrichten.

Berliner amtliche Devisenkurse.

	am 22. Februar 1927		am 23. Februar 1927	
	Geldkurs	Briefkurs	Geldkurs	Briefkurs
London . . . . . 1 £	20,434	20,486	20,434	20,486
Holland . . . . . 100 Guld.	168,71	169,13	168,72	169,14
Buenos Aires (Pap.-Pes.) 1 Peso	1,766	1,770	1,765	1,769
Oslo . . . . . 100 Kr.	109,28	109,56	108,34	108,62
Kopenhagen . . . 100 Kr.	112,30	112,58	112,31	112,59
Stockholm . . . . 100 Kr.	112,44	112,72	112,45	112,73
New York . . . . 1 $	4,2135	4,2235	4,2135	4,2235
Belgien . . . . . 100 Belga	58,60	58,74	58,60	58,74
Italien . . . . . 100 Lire	18,48	18,52	18,45	18,49
Paris . . . . . 100 Frcs.	16,49	16,53	16,495	16,535
Schweiz . . . . . 100 Frcs.	81,03	81,23	81,035	81,235
Spanien . . . . 100 Pesetas	70,71	70,89	70,93	71,14
Rio de Janeiro . 1 Milreis	0,498	0,500	0,498	0,500
Japan . . . . . 1 Yen	2,058	2,062	2,058	2,062
Prag . . . . . 100 Kr.	12,474	12,514	12,476	12,516
Helsingfors . . . 100 Finnm.	10,603	10,643	10,604	10,644
Lissabon . . . . 100 Escudo	21,545	21,595	21,545	21,595
Sofia . . . . . 100 Lewa	3,045	3,055	3,045	3,055
Jugoslawien . . 100 Dinar	7,399	7,419	7,399	7,419
Wien . . . . . 100 Schill.	59,32	59,46	59,35	59,49
Budapest . . . . 100 Pengö	73,66	73,84	73,65	73,83
Danzig . . . . . 100 Gulden	81,55	81,75	81,70	81,90
Konstantinopel . 1 türk. £	2,148	2,158	2,145	2,155
Athen . . . . . 100 Drachm.	5,48	5,50	5,47	5,49
Kairo . . . . . 1 ägypt. £	20,966	21,018	—	—
Bukarest . . . . 100 Lei	2,56	2,58	—	—
Warschau . . . . 100 Zloty	46,855	47,095	—	—
Riga . . . . . 100 Lats	—	—	—	—
Reval . . . . . 100 Estn. M.	—	—	—	—
Kowno . . . . 100 Litas	41,795	42,005	—	—

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Eine neue Buchhandlung.

Zu was die Eidg. Techn. Hochschule gut ist.

Der Anzeiger für den Schweizer. Buchhandel, Nr. 3 vom 10. Februar 1927 schreibt:

Eine neuartige Buchhandlung ist kürzlich in der Eidg. Techn. Hochschule entstanden. Ladet da der außerordentliche Professor für Kartographie, Herr Ed. Imhof, eine Anzahl Erziehungsdirektionen ein zur Besichtigung einer Schulhandkarte der Schweiz, die er herausgeben will. Diese Besichtigung fand statt im kartographischen Institut (Zimmer 24 d) II. Stock des Hauptgebäudes der Eidgen. Techn. Hochschule in Zürich. In der Einladung heißt es, sie bezwecke folgendes:

1. Orientierung der Interessenten über den Stand der Arbeiten und über Inhalt und Darstellung der Karte. Vorschläge über Beschriftung, Faltung etc.
2. Aussprache über eventuelle Wünsche.
3. Begutachtung der Relief- und Höhenschichtenfarben zu meiner persönlichen Orientierung.
4. Schätzung einer mutmaßlichen Größe einer ersten Auflage.
5. Orientierung über die Preisgestaltung.

Man beachte die Traktanden 4 und 5 und staune. Durch die Entstehung von Lehrmittelverlagen sind seinerzeit dem Buchhandel namhafte Lieferungen fortgekommen. Immerhin hat noch eine ganze Anzahl von Kantonen keinen eigentlichen Lehrmittelverlag oder einen solchen, der auch durch den Buchhandel bezieht. Damit will nun der eidgenössische Professor aufräumen. Just solche Kantone, die noch dem Buchhändler das Dasein gönnen, waren eingeladen, der Wohltat der direkten Belieferung teilhaftig zu werden. Die Preise gab der Herr Professor je nach Auflage bekannt. Ist es schon recht eigentümlich, daß der vom Staate bezahlte Professor dem Buchhandel das Wasser abgräbt, so wäre es doch besser, wenn solche Privatgeschäfte nicht in der Eidgen. Techn. Hochschule besorgt würden. In eidgenössischen Räumen, mit eidgenössischen Hilfsmitteln, wozu wir ja unsere Steuern bezahlen, wird da dem Buchhandel ein Strick gedreht. Das zuständige eidgenössische Departement sollte dafür sorgen, daß solche Privatgeschäfte von der Eidgen. Techn. Hochschule fernbleiben oder überhaupt unterbleiben.

Dem Buchhandel eröffnet sich da eine rosige Zukunft. Man stelle sich vor, daß jeder Professor an der Eidgen. Techn. Hochschule anfinge, seine Publikationen direkt zu offerieren und seine Kundschaft in die Eidgen. Techn. Hochschule zu bescheiden. Das Gedränge dürfte groß werden, und man wird zugeben, daß dieses Gebäude bald zu klein sein wird. Die kantonalen Hochschulen könnten ja auch nachfolgen. Also beizeiten fort mit diesem Auswuchs! M.

Auktionsbedingungen und ihre Gültigkeit!

Hierdurch erlaube ich mir um gef. Aussprache zu bitten, ob die den Auktionskatalogen vorgedruckten Bedingungen auch rechtlich zu verwerten sind. Ein Ankäufer ersteigerte in meiner November-Auktion mehrere Nummern, von denen er ausgerechnet eine Nummer nicht an sich nahm. Am Schlusse des Auktionstages war dieselbe verschwunden (der Wert war nicht groß). Ich setzte ihm die Nummer auf die Rechnung, er verweigerte jedoch Zahlung; der betreffende Passus der Auktionsbedingungen lautet:

»angesteigerte Nummern gehen erst mit erfolgter Zahlung in das Eigentum, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag an den Käufer über.«

Ich möchte lediglich des Prinzips halber feststellen, ob der Käufer zur Zahlung verpflichtet ist oder nicht, und bitte um Aussprache.

Bonn. M. Plaß.

Sonderausstellung von Segelliteratur.

Im April beabsichtige ich in der Wintervortragsreihe des Akademischen Seglervereins einen Bericht über die Segelliteratur der letzten 15 Jahre zu geben. Dieser Bericht soll durch Ausstellung aller in Frage kommenden Literatur unterstützt werden. Ich bitte die Herren Verleger von Segelliteratur (nicht Rudersport), mir zu diesem Zweck bis zum 15. März je ein Exemplar ihrer Verlagswerke bedingt zu senden. Gleichzeitig bitte ich die Herren Sortimenter aus Städten, in denen Segelsport betrieben wird, sich zwecks ev. Weitergabe der geschlossenen Ausstellung mit mir in Verbindung zu setzen.

Greifswald. W. Klein,
Ratsbuchh. L. Bamberg.

Akademisches Schrifttum.

Es ist beabsichtigt, auf der diesjährigen Dresdner Jahresschau »Papier« eine besondere Gruppe »Akademisches Schrifttum« aufzubauen. Die Verleger von Zeitschriften, Büchern und Broschüren, die Hochschulwesen und Studententum behandeln, werden gebeten, sich gegebenenfalls mit der Gruppenleitung »Akademisches Schrifttum«, Dresden-A. 24, Ostbahnstraße 27, Erdg., in Verbindung zu setzen. Wesentliche Kosten werden nicht erwachsen. In Frage kommen vor allem: Taschenbücher, Kalender, Zeitschriften, Studenten-Stammbücher, Bilder, Wappentafeln u. a. m.

Dresden. Lencer-Krüßmann.

Achtung!

Passionsspiele. Sehr dankbar wären wir, wenn uns Mitteilung über Ort und Daten von Veranstaltungen der Truppe Hans Waldow gemacht würden.

Aachen. M. Jacobi's Nachfolger.

Firmen, denen ein Provisionsreisender A. H. Himmelmann, Köln a. Rh., Brüsselerstraße 29, bei Frau P. J. Bollmann, selbstgeworbene Abonnements auf unsere Monatsschrift »Gebrauchsgraphik« zur Provisionierung anbietet, werden ersucht, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Berlin. Phönix Illustrationsdruck u. Verlag G. m. b. H.

Antiquare, die mit Herrn A. Michow in Klein-Flottbek in Verbindung zu treten beabsichtigen, bitten wir, bei uns anzufragen.

Hamburg. Jürgensen & Becker.

Wem ist die Anschrift des Vertreters Herrn F. Studt, Frankfurt a. M. (?), der sich Ende 1926 in Rheinland und Westfalen aufhielt, bekannt? Zur Erstattung etwaiger Unkosten sind wir bereit.

Berlin W 35. Gea Verlag G. m. b. H.

Anfragen.

Gibt es gedruckte Umklappkalender ohne Wochentage, also nur mit Monat und Tageszahl?

Wer kennt den Verlag des Wandspruchs »Vor allem eins, mein Kind, sei treu und wahr« usw.?

In welcher Gedichtsammlung ist das Gedicht »Die (un)vergessene Predigt« enthalten?

Welche Erfahrungen wurden bei Verwendung eines Staubsaugers bes. im Antiquariat gemacht?

Was ist besser bzw. richtiger: Antiquarium oder Antiquariat?

Frdl. Auskünfte leitet die Red. d. Bbl. weiter.

Verantw. Redakteur: k. V. Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Ihr neues Werk

mit lebensvollen Typen verständnisvoll gesetzt und auf sorgsam gewähltem Papier gedruckt zu sehen, – das ist doch Ihr Bestreben. —— Als Drucker, der besondere Leistungen mit scharf errechneten Preisen zu vereinen weiss und Sie bei Auflagen jeden Umfangs vorteilhaft bedient, gilt die

Unitas

GESELLSCHAFT FÜR DRUCK UND VERLAG **BÜHL i. BA.**

Auch Zeitschriften, Kataloge und Prospekte sind bei ihr in allerbesten Händen.

Verleger

die ihre Zeitschriften, Werke, Kunstblätter und illustrierten Prospekte besonders vornehm und wirkungsvoll herausbringen wollen, wählen

Kupfer-Tiefdruck

Wir pflegen dieses Druckverfahren bis zum feinsten Mehrfarbendruck in einer groß und leistungsfähig, mit allen Neuerungen ausgerüsteten Sonderabteilung und dienen gerne mit Vorschlägen, Druckproben und fachmännischem Rat – Außerdem empfehlen wir uns für Buch- und Werkdruck-Arbeiten jeder Art

Tiefdruck-Anstalt der Badenia
A.-G. für Verlag und Druckerei
Karlsruhe (Baden), Adlerstr. 42

Es empfehlen sich

Zum Drucken:

Sind Sie, Herr Verleger zufrieden

mit Ihrer seitherigen Druckerei, **so haben wir Ihnen nichts zu sagen.**

Sind Sie es aber nicht

so empfehlen wir uns zur Ausführung sämtlicher

Druckarbeiten

insbesondere Zeitschriften und Werke jeder Art

als Spezialität: Theater-Werke,

da wir **sauber, pünktlich u. preiswert** liefern können.

Unsere Druckerei ist neuzeitlich eingerichtet und leistungsfähig auch infolge eigener Buchbinderei.

Verlangen Sie bei Vergebung Ihrer nächsten Druckaufträge auch von uns Offerte!

Tageblatt-Druckerei

Gegr. 1759 **Langensalza (Thür.)** Telephon 50

Filmlichtdruck

das neueste Druckverfahren, einfarbig und bunt, auch für den Druck einzelner Bilder geeignet, liefere ich in bester Ausführung prompt und preiswert, und stehe auf Anfrage mit Mustern und Preisen gern zu Diensten.

F. A. BROCKHAUS/LEIPZIG

Wir empfehlen uns zum

DRUCK VON KATALOGEN, ZEITSCHRIFTEN, BÜCHERN

u. liefern sauber u. schnell zu günstig. Bedingungen

RATS-DRUCKEREI R. DULCE GLAUCHAU

Ständige Lieferantin erster Firmen und zahlreicher Behörden

Buch-, Rotations-, Stein- und Offset-Druckerei, Buchbinderei, Stereotypie, Lithographische Kunst-Anstalt.

Vertretung in **Leipzig: Wilh. Rademacher,** Wörthstr. 21. Tel. 60521

Fortsetzung 4. Umschlagseite!

Es empfehlen sich

Preis für das Feld Mark 10.– / Wegen laufender Abschlüsse verlange man Angebot!

Zum Drucken ferner:

Buchdruckerei A. Pabst, Königsbrück (Sa.)

Gegr. 1882 **Modernst eingerichteter Betrieb** Fernruf 11

Wochenproduktion: 1000 Seiten Satz / Spezialität: Werke und Antiquariatskataloge

Druck von 26 Zeitschriften

Fracht- u. verpackungsfreie Lieferung nach jed. deutsch. Bahnstation.

Fordern Sie Angebot, welches Sie von meiner Leistungsfähigkeit überzeugt.

Zum Binden:

Albert Crönlein · Stuttgart

Fernsprecher 60680 * Augustenstrasse 7

Grossbuchbinderei

gegr. 1862

Herstellung aller Verlagsarbeiten in Massenauflagen u. kleineren Partien in erstklassiger Ausführung

Goldener Preis: Bugra Leipzig 1914 * *Grosse goldene Medaille: Stuttgart 1896*

Druck von **Zeitschriften**

übernehmen

in bester Ausführung

Vereinigte Kunstanstalten

Aktiengesellschaft / Kaufbeuren

Ehe Sie Ihre

AUFTRÄGE

vergeben, verlangen Sie

OFFERTE

von

Gustav Krauses Buchbinderei

Delitzsch, Markt

ROTATIONSDRUCK
STEREOTYPIE
GALVANOPLASTIK

DIE SPAMERSCHE BUCHDRUCKEREI LEIPZIG DRUCKT WERKE, KATALOGE PROSPEKTE GUT, PREISWERT UND SCHNELL

CHEMIGRAPHIE
ZEICHEN-ATELIER

OFFSETDRUCK · OFFSETROTATIONSDRUCK
WINDRUCK · ILLUSTRATIONSDRUCK

Für Gebrauchsartikel:

Adressen

jeglicher Art vom In- und Ausland liefert seit 1878

Robert Tessmer A.-G.

Adressenverlag

Berlin C 25 · Wallstraße 16

Bedeutendste Firma der Branche
Neuer, ausführl. Katalog kostenfrei

Zeitschriften · Werke · Bücher

Kataloge · Prospekte · Werbedrucksachen

liefert **preiswert,** schnell und in neuzeitlicher Ausführung die **Buchdruckerei**

Berthold Köhn & Co.

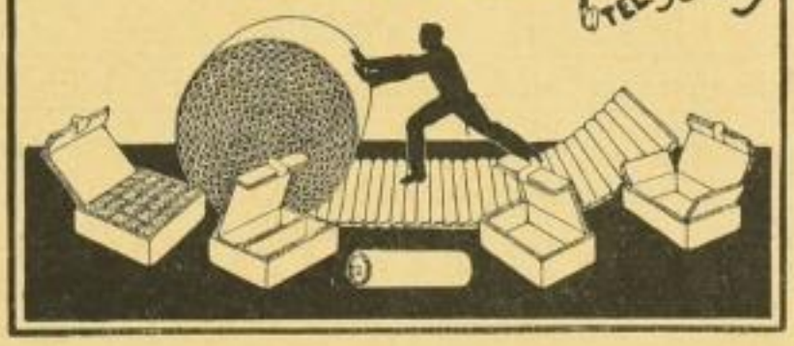
Schweidnitz (Schlesien)

WELLPAPPEN-WERK

WELLA G.m.b.H.

LEIPZIG

TEL 53159



Beachten Sie auch die 3. Umschlagseite!

Verantw. Redakteur: i. V. Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).